



Informationsbulletin Nr. 1/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)



1. Internationales Basler Neujahrsturnier

Am Sonntag, dem **13. Januar 2019**, wurde im **Restaurant Didi Offensiv** am Erasmusplatz 12 in 4057 Basel das 1. Internationale Basler Neujahrsturnier im Tipp-Kick ausgetragen. Es beteiligten sich **21 Tipp-Kick-Freunde** (14 Mitglieder des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes und 7 Mitglieder des Deutschen Tipp-Kick-Verbandes). Organisator war der TKC Dreiländereck Basel.

Im Fussballmagazin ZWÖLF (www.zwoelf.ch) wird eine Reportage über das Turnier erscheinen.



Die 21 Akteure aus der Schweiz und Deutschland kämpften im „Didi Offensiv“ in Basel um die schönen Pokale. (Foto zur Verfügung gestellt von Ferdinand Reng.)

1. Internationales Basler Neujahrsturnier im Tipp-Kick



Finalrunde, Gruppe 1

Teilnehmer:	John Appenzeller	TKC Mutz Bern (CH)
	Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen (D)
	Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel (CH)
	Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel (CH)
	Peter Funke	Flinke Finger Bruck (D)
	Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel (CH)

John Appenzeller	-	Lukas Homscheidt	2:2	(1:1)
Leon Reng	-	Michael Fischli	6:5	(4:3)
Peter Funke	-	Ferdinand Reng	3:2	(2:2)
John Appenzeller	-	Leon Reng	5:4	(2:1)
Peter Funke	-	Lukas Homscheidt	10:4	(3:1)
Ferdinand Reng	-	Michael Fischli	4:1	(2:1)
Peter Funke	-	John Appenzeller	5:2	(2:0)
Michael Fischli	-	Lukas Homscheidt	7:2	(5:0)
Ferdinand Reng	-	Leon Reng	7:6	(2:2)
John Appenzeller	-	Michael Fischli	6:6	(2:2)
Lukas Homscheidt	-	Ferdinand Reng	7:3	(3:2)
Peter Funke	-	Leon Reng	6:1	(4:9)
Ferdinand Reng	-	John Appenzeller	4:3	(3:2)
Lukas Homscheidt	-	Leon Reng	4:3	(2:2)
Michael Fischli	-	Peter Funke	5:5	(2:1)

1. Peter Funke	5	4	1	-	29:14	9
2. Ferdinand Reng	5	3	-	2	20:20	6
3. Lukas Homscheidt	5	2	1	2	19:25	5
4. Michael Fischli	5	1	2	2	24:23	4
5. John Appenzeller	5	1	2	2	18:21	4
6. Leon Reng	5	1	-	4	20:27	2

Michael Fischli vor John Appenzeller klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

Finalrunde, Gruppe 2

Teilnehmer:	Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg (D)
	Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten (CH)
	Markus Kälin	Einzelmitglied STKV, Affeltrangen (CH)
	Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg (D)
	Daniel Nater	Einzelmitglied STKV, Mettmenstetten (CH)
	Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel (CH)



1. Internationales Basler Neujahrsturnier im Tipp-Kick



Finalrunde, Gruppe 2, Fortsetzung

Thomas Krätzig	-	Christian Meister	4:1	(2:0)
Markus Kälin	-	Hans Kraus	2:1	(0:1)
Daniel Nater	-	Kim Berger	6:3	(1:1)
Thomas Krätzig	-	Markus Kälin	4:1	(2:1)
Christian Meister	-	Daniel Nater	5:1	(2:0)
Hans Kraus	-	Kim Berger	4:3	(3:3)
Thomas Krätzig	-	Daniel Nater	3:3	(2:2)
Christian Meister	-	Hans Kraus	3:0	(2:0)
Markus Kälin	-	Kim Berger	4:2	(3:1)
Thomas Krätzig	-	Hans Kraus	9:3	(3:2)
Kim Berger	-	Christian Meister	6:4	(6:3)
Daniel Nater	-	Markus Kälin	4:0	(3:0)
Thomas Krätzig	-	Kim Berger	6:1	(5:0)
Christian Meister	-	Markus Kälin	7:5	(4:1)
Hans Kraus	-	Daniel Nater	5:4	(4:1)

1. Thomas Krätzig	5	4	1	-	26:9	9
2. Christian Meister	5	3	-	2	20:16	6
3. Daniel Nater	5	2	1	2	18:16	5
4. Markus Kälin	5	2	-	3	12:18	4
5. Hans Kraus	5	2	-	3	13:21	4
6. Kim Berger	5	1	-	4	15:24	2

Markus Kälin vor Hans Kraus klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.



Zwei gebürtige Thurgauer im Einsatz: Daniel Nater aus Mettmenstetten (rechts) besiegte Markus Kälin aus Affeltrangen klar mit 4:0 Toren. (Foto zur Verfügung gestellt von Ferdinand Reng.)

1. Internationales Basler Neujahrsturnier im Tipp-Kick



Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 11. und 12. Schlussrang:

Kim Berger	-	Leon Reng	6:3	(3:0)
TKC Dreiländereck Basel (CH)		TKC Dreiländereck Basel (CH)		

Platzierungsspiel um den 9. und 10. Schlussrang:

Hans Kraus	-	John Appenzeller	7:6	(2:2) nach Verl.
TKC 91 Nürnberg (D)		TKC Mutz Bern (CH)		

Platzierungsspiel um den 7. und 8. Schlussrang:

Markus Kälin	-	Michael Fischli	4:2	(2:1)
EM STKV, Affeltrangen (CH)		TKC Dreiländereck Basel (CH)		

Platzierungsspiel um den 5. und 6. Schlussrang:

Daniel Nater	-	Lukas Homscheidt	6:4	(3:1)
EM STKV, Mettmenstetten (CH)		TKC Headbangers Balingen (D)		

Platzierungsspiel um den 3. und 4. Schlussrang:

Christian Meister	-	Ferdinand Reng	2:1	(1:0)
EM STKV, Wangen b. Olten (CH)		TKC Dreiländereck Basel (CH)		

Finalspiel um den 1. und 2. Schlussrang:

Thomas Krätzig	-	Peter Funke	7:5	(5:5) nach Verl.
OTC 90 Amberg (D)		Flinke Finger Bruck (D)		

Szene aus dem Finalspiel
zwischen Thomas Krätzig
(rechts) und Peter Funke,
welches der Tipp-Kicker
des OTC 90 Amberg nach
Verlängerung mit 7:5 Toren
gewann. (Foto zur Verfügung
gestellt von Christian Meister.)



1. Internationales Basler Neujahrsturnier im Tipp-Kick



Offizielles Schlussklassement

1. THOMAS KRÄTZIG	OTC 90 Amberg (D)
2. Peter Funke	Flinke Finger Bruck (D)
3. Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten (CH)
4. Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel (CH)
5. Daniel Nater	Einzelmitglied STKV, Mettmenstetten (CH)
6. Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen (D)
7. Markus Kälin	Einzelmitglied STKV, Affeltrangen (CH)
8. Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel (CH)
9. Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg (D)
10. John Appenzeller	TKC Mutz Bern (CH)
11. Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel (CH)
12. Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel (CH)
13. Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel (CH)
14. Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg (D)
15. Hanspeter Conrad	Leppard United Steinhof (CH)
16. Lukas Meier	TKC Uster City (CH)
17. Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel (CH)
18. Sam Natke	TKC Headbangers Balingen (D)
19. Felix Berger	TKC 91 Nürnberg (D)
20. Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel (CH)
21. Lucien Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles (CH)

Lucky-Loser.Cup

Den Lucky-Loser-Cup gewann der Deutsche **Ernst Jobst** vom TKC 91 Nürnberg, punktgleich vor dem Schweizer **Hanspeter Conrad** vom Verein Leppard United Steinhof.

Hinweis

Alle Empfänger des Informationsbulletins des STKV werden im Januar oder Februar 2019 eine vollständige Resultatübersicht des 1. Internationalen Basler Neujahrsturniers vom 13. Januar 2019 erhalten. In dieser Übersicht werden alle Ergebnisse, also auch diejenigen der Vorrunde und des Lucky-Loser-Cups, weitere Fotos, Stimmen zum Turnier und diverse Statistiken enthalten sein.



Mitteilungen aus dem Vorstand des STKV von Präsident Christian Meister

Im Informationsbulletin Nr. 11/2018 des STKV vom 17. September 2018 hat der Vorstand verschiedene Mitteilungen aus der Vorstandssitzung vom 28. Juli 2018 an die Tipp-Kick-Gemeinde weitergegeben. Dabei hat er auch um die Meinungen der Mitglieder zu einer allfälligen Änderung des Modus für die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft bzw. den Schweizer Mannschafts-Cup gebeten. Die Anzahl der Rückmeldungen zu den drei vorgeschlagenen Varianten war sehr überschaubar. Der Vorstand konnte in diesen wenigen Antworten keine eindeutige Präferenz für einen der Vorschläge feststellen.

Der Vorstand hat deshalb einstimmig beschlossen, dass 2019 sowohl der Modus für den Schweizer Mannschafts-Cup wie auch für die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft unverändert bleiben soll. Die Partien für den Schweizer Mannschafts-Cup sollen an der SEM 2019 ausgelost werden und die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft wird wieder im Herbst an einem Sonntag ausgespielt. Dabei hat Leppard United Steinhof als aktueller Schweizer Mannschaftsmeister das Vorrecht, das Turnier zu organisieren.

Ebenfalls in diesem Artikel hat der Vorstand die Mitglieder gebeten, dass sie bis Ende Jahr die Daten für mögliche Einzelturniere melden. Zurzeit liegen folgende Daten vor:

13. Januar 2019 / 1. Basler Neujahrsturnier in Basel

10. November 2019 / 38. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick in Uetendorf

Leider wird in diesem Jahr kein Einzelturnier in Davos stattfinden. Dies weil unter anderem ein Besitzerwechsel im Gemeindehaus von Davos eine Organisation eher erschweren würde.

Der Vorstand freut sich über die bisherigen Turniermeldungen, hofft aber auf das eine oder andere Einzelturnier mehr. **Speziell wird ein Organisator für die SEM 2019 im Frühjahr 2019 gesucht.** Also, liebe Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker, gebt euch einen Ruck und meldet euch für die Organisation eines Anlasses. Besten Dank.

Mögliche Turnierdaten 2019

16./17.03.2019	25./26.05.2019	31.08/01.09.2019	09./10.11.2019	19./20.01.2019
06./07.04.2019	08./09.06.2019	21./22. 09.2019	23./24.11.2019	26./27.01.2019
13./14.04.2019	15./16.06.2019	05./06. 10.2019	07./08.12.2019	16./17.02.2019
27./28.04.2019	22./23.06.2019	12./13.10.2019	14./15.12.2019	23./24.02.2019
04./05.05.2019	29./30.06.2019	19./20.10.2019	21./22.12.2019	02./03.03.2019
11./12.05.2019	24./25.08.2019	02./03.11.2019	28./29.12.2019	

* * * * *



Tipp-Kick in der Tschechischen Republik



In der Tschechischen Republik wird weiterhin eifrig Tipp-Kick gespielt, so zum Beispiel am Samstag, dem 24. November 2018 im Rahmen der Slezská Národní Liga 2018/2019. Tagessieger wurde Zdeněk Palatka aus Bohumín. Hier ein Foto der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Am 15. Dezember 2018 wurde zudem ein Weihnachtsturnier veranstaltet, welches von Alice Bannertová gewonnen wurde und dessen Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem unten stehenden Foto abgebildet sind.





SLEZSKÁ NÁRODNÍ LIGA 2018-2019



CENTRAL		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Z	V	R	P	G+	G-	RG	B	PORADÍ
1	VÝŠNÝ LADISLAV		6:5	5:3	3:2	2:4	2:0	4:3	4:6	3:4	5:4	1:3	3:5	11	6	0	5	38	39	1	18	6
2	MACHOCZKOVÁ MARKETA	5:6		4:4	3:6	3:6	4:6	1:6	3:5	6:5	2:7	2:5	1:7	11	1	1	9	34	63	29	4	11
3	MACHOCZEK MARTIN	3:5	4:4		3:2	1:8	4:4	2:6	3:5	6:3	3:8	5:5	2:4	11	2	3	6	36	54	18	9	9
4	BERNATÍK DANIEL	2:3	6:3	2:3		6:1	3:3	1:6	1:10	3:3	2:6	0:3	3:5	11	2	2	7	29	46	17	8	10
5	ŠRANKOVÁ TEREZA	4:2	6:3	8:1	1:6		6:5	5:6	2:6	6:0	4:3	9:4	6:6	11	7	1	3	57	42	15	22	3
6	VLK MARTIN	0:2	6:4	4:4	3:3	5:6		3:12	4:9	6:1	5:2	5:2	6:1	11	5	2	4	47	46	1	17	7
7	PALATKA ZDENĚK	3:4	6:1	6:2	6:1	6:5	12:3		2:1	8:2	2:9	10:0	6:5	11	9	0	2	67	33	34	27	1
8	BANNERTOVÁ ALICE	6:4	5:3	5:3	10:1	6:2	9:4	1:2		10:1	1:6	9:2	6:2	11	9	0	2	68	30	38	27	2
9	MACHEJ JAN	4:3	5:6	3:6	3:3	0:6	1:6	2:8	1:10		1:10	0:6	1:7	11	1	1	9	21	71	50	4	12
10	LÁTAL LUBOMÍR	4:5	7:2	8:3	6:2	3:4	2:5	9:2	6:1	10:1		4:2	5:7	11	7	0	4	64	34	30	21	4
11	VLKOVÁ ANDREA	3:1	5:2	5:5	3:0	4:9	2:5	0:10	2:9	6:0	2:4		3:3	11	4	2	5	35	48	13	14	8
12	POLÁK MARTIN	5:3	7:1	4:2	5:3	6:6	1:6	5:6	2:6	7:1	7:5	3:3		11	6	2	3	52	42	10	20	5



SLEZSKÁ NÁRODNÍ LIGA 2018-2019



JUNIOŘI

JUNIOR LIGA	2	3	4	5	9	11	Z	V	R	P	G+	G-	RG	B
2 MACHOCZKOVÁ MARKÉTA		4:4	3:6	3:6	6:5	2:5	5	1	1	3	18	26	-8	4
3 MACHOCZEK MARTIN	4:4		3:2	1:8	6:3	5:5	5	2	2	1	19	22	-3	8
4 BERNATÍK DANIEL	6:3	2:3		6:1	3:3	0:3	5	2	1	2	17	13	+4	7
5 ŠRANKOVÁ TEREZA	6:3	8:1	1:6		6:0	9:4	5	4	0	1	30	14	+16	12
9 MACHEJ JAN	5:6	3:6	3:3	0:6		0:6	5	0	1	4	11	27	-16	1
11 VLKOVÁ ANDREA	5:2	5:5	3:0	4:9	6:0		5	3	1	1	23	16	+7	10



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 2/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

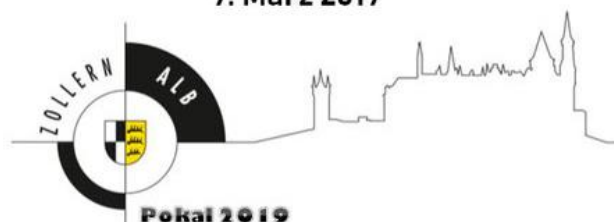
6. Zollern Alb Pokalturnier in Balingen: Fünf STKV-Mitglieder unter den 53 Teilnehmenden



Am 6. Zollern Alb Pokalturnier, welches am 9. März 2019 im Evangelischen Gemeindehaus an der Hermann-Berg-Strasse 12 in Balingen ausgetragen wurde, beteiligten sich 53 Personen, darunter die folgenden 5 Mitglieder des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes (STKV):

Daniel Nater	Einzelmitglied STKV, Mettmenstetten ZH
Markus Kälin	Einzelmitglied STKV, Affeltrangen TG
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten SO
Hanspeter Conrad	Leppard United Steinhof
Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel

9. März 2019



Gespielt wurde am 6. Zollern Alb Pokalturnier nach folgendem Modus:

14 Runden "Schweizer System"

1. Halbfinal: Der Erste und Vierte der Rangliste nach 14 Runden "Schweizer System"

2. Halbfinal: Der Zweite und Dritte der Rangliste nach 14 Runden "Schweizer System"

Finalspiel

Hier die Ergebnisse der STKV-Mitglieder:

Daniel Nater (15. Schlussrang)

gegen Benjamin Buza	TKC Gallus Frankfurt	0:5	Niederlage
gegen Marco Germeroth	TKC Headbangers Balingen	6:1	Sieg
gegen Hanspeter Conrad	Leppard United Steinhof	4:5	Niederlage
gegen Klaus Höfer	Spieltrieb Ylipulli Giessen	3:2	Sieg
gegen Markus Sense	TKC Headbangers Balingen	3:0	Sieg
gegen Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	5:4	Sieg
gegen Michael Link	1. TKC Kaiserslautern 1986	1:3	Niederlage
gegen Frank Hampel	TKC Gallus Frankfurt	4:4	Unentsch.
gegen Peter Tuma	1. TKC Schwabach	1:7	Niederlage
gegen Ralf Schnell	ATK Abartika 05	3:2	Sieg
gegen Felix Lennemann	SG Rheinland / Düsseldorf	2:6	Niederlage
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	4:3	Sieg
gegen Klaudio Lange	TKC 1971 Hirschlanden	6:3	Sieg
gegen Markus Kälin	EM STKV, Affeltrangen TG	4:4	Unentschieden



Daniel Nater

Damit schied Daniel Nater mit 16:12 Punkten und 46:49 Toren aus und landete auf dem guten 15. Schlussrang des 6. Zollern Alb Pokalturniers.

Markus Kälin (22. Schlussrang)

gegen Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	4:2	Sieg
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	3:0	Sieg
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	1:5	Niederlage
gegen Michael Kaus	TKC Gallus Frankfurt	1:8	Niederlage
gegen Tim Lange	vereinslos, Deutschland	5:5	Unentsch.
gegen Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	3:2	Sieg
gegen Peter Tuma	1. TKC Schwabach	5:4	Sieg
gegen Joachim Spahn	Spieltrieb Ylipulli Giessen	1:4	Niederlage
gegen Ralf Schnell	ATK Abartika 05	6:5	Sieg
gegen Frank Hampel	TKC Gallus Frankfurt	1:2	Niederlage
gegen Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	6:5	Sieg
gegen Sebastian Wagner	OTC 90 Amberg	1:7	Niederlage
gegen Stefan Biehl	SG Rheinland / Düsseldorf	4:4	Unentschieden
gegen Daniel Nater	EM STKV, Mettmenstetten ZH	4:4	Unentschieden



Markus Kälin

Damit schied Markus Kälin mit 15:13 Punkten und 45:57 Toren aus und landete auf dem 22. Schlussrang des 6. Zollern Alb Pokalturniers.

Christian Meister (32. Schlussrang)

gegen Felix Berger	TKC 91 Nürnberg	4:3	Sieg
gegen Dominik Steib	1. TKC Schwabach	3:5	Niederlage
gegen Mathias Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:3	Niederlage
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	6:1	Sieg
gegen Joachim Spahn	Spieltrieb Ylipulli Giessen	5:5	Unentsch.
gegen Felix Lennemann	SG Rheinland / Düsseldorf	3:3	Unentsch.
gegen Bernd Kirschner	TKC Flamengo Berlin	4:3	Sieg
gegen Stefan Biehl	SG Rheinland / Düsseldorf	2:5	Niederlage
gegen Klaudio Lange	TKC 1971 Hirschlanden	6:5	Sieg
gegen Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	1:4	Niederlage
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	4:5	Niederlage
gegen Ralf Schnell	ATK Abartika 05	5:5	Unentsch.
gegen Colin Oechsle	TKC 1971 Hirschlanden	7:4	Sieg
gegen Christian Kraus	OTC 90 Amberg	3:4	Niederlage



Christian Meister

Damit schied Christian Meister mit 13:15 Punkten und 55:55 Toren aus und landete auf dem 32. Schlussrang des 6. Zollern Alb Pokalturniers.

Hanspeter Conrad (44. Schlussrang)

gegen Michael Link	1. TKC Kaiserslautern 1986	1:3	Niederlage
gegen Dawood Malik	TKC Headbangers Balingen	3:1	Sieg
gegen Daniel Nater	EM STKV, Mettmensstetten ZH	5:4	Sieg
gegen Georg Lortz	SG Rheinland / Düsseldorf	4:7	Niederlage
gegen Stefan Biehl	SG Rheinland / Düsseldorf	1:3	Niederlage
gegen Michaela Koegel	SG Rheinland / Düsseldorf	0:2	Niederlage
gegen Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	4:4	Unentsch.
gegen Felix Weishaupt	PWR 1978 Wasseraalfigen	6:5	Sieg
gegen Klaus Höfer	Spieltrieb Ylipulli Giessen	2:2	Unentsch.
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseraalfigen	3:5	Niederlage
gegen Bernd Kirschner	TKC Flamengo Berlin	1:3	Niederlage
gegen Wolfgang Renninger	Flinke Finger Bruck	0:3	Niederlage
gegen Sam Natke	TKC Headbangers Balingen	3:0	Sieg



Hanspeter Conrad

Damit schied Hanspeter Conrad mit 10:16 Punkten und 33:42 Toren aus und landete auf dem 44. Schlussrang des 6. Zollern Alb Pokalturniers.



Achim Stebner (52. Schlussrang)

gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	2:4	Niederlage
gegen Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	4:2	Sieg
gegen Georg Lortz	SG Rheinland / Düsseldorf	3:8	Niederlage
gegen Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	3:4	Niederlage
gegen Marco Germeroth	TKC Headbangers Balingen	4:4	Unentsch.
gegen Dawood Malik	TKC Headbangers Balingen	1:5	Niederlage
gegen Peter Oechsle	TKC 1971 Hirschlanden	3:5	Niederlage
gegen Thomas Priebe	vereinslos, Deutschland	2:4	Niederlage
gegen Sam Natke	TKC Headbangers Balingen	4:3	Sieg
gegen Frank Sauter	TKC Headbangers Balingen	1:6	Niederlage
gegen Florian Maierhofer	SG Rheinland / Düsseldorf	5:7	Niederlage
gegen Tim Lange	vereinslos, Deutschland	3:11	Niederlage
gegen Colin Oechsle	TKC 1971 Hirschlanden	5:5	Unentschieden



Achim Stebner

Damit schied Achim Stebner mit 6:20 Punkten und 40:68 Toren aus und landete auf dem 52. Schlussrang des 6. Zollern Alb Pokalturniers.

Halbfinals:

Vincent Höhn (Flinke Finger Bruck)	- Kilian Weishaupt (PWR 1978 Wasseraufingen)	4:2
Mathias Hahnel (1. TKC Kaiserslautern 1986)	- Philipp Baadte (1. TKC Kaiserslautern 1986)	7:6 sudden death

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des 6. Zollern Alb Pokalturniers:

MATHIAS HAHNEL (1. TKC Kaiserslautern 1986)	- VINCENT HÖHN (Flinke Finger Bruck)	4:1
---	--	------------



Mathias Hahnel



Vincen Höhn

4. AVU Winter Cup in Gevelsberg:

Die Schweizer Tipp-Kicker Daniel Nater und Markus Kälin unter den 53 Teilnehmenden



Der 4. AVU Winter Cup wurde am 3. Februar 2019 in Gevelsberg, einer Stadt im südlichen Ruhrgebiet in Nordrhein-Westfalen mit rund 31'000 Einwohnern, ausgetragen. Zwei Schweizer liessen es sich nicht nehmen, an diesem Einzeltournament teilzunehmen, nämlich **Daniel Nater** (Einzelmittglied des STKV aus Mettmensstetten TG) und **Markus Kälin** (Einzelmittglied des STKV aus Affeltrangen TG). Gespielt wurde in der Turnhalle Strückerberg, am Alten Hohlweg 54, 58285 Gevelsberg. Es beteiligten sich **53 Personen**. Die Vorrunde wurde nach dem "Schweizer System" ausgetragen. Daniel Nater gelang es, in die Endrunde vorzudringen.

Hier die Ergebnisse der beiden Schweizer:

Daniel Nater (15. Schlussrang)

gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	2:2	Unentsch.
gegen Uli Dübel	Ruhrpott Schwerte	4:4	Unentsch.
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	2:3	Niederlage
gegen Christopher Sammrei	TKC Torpedo Ergste 2017	4:6	Niederlage
gegen Maik Dübel	Ruhrpott Schwerte	5:4	Sieg
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	11:1	Sieg
gegen Christoph Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	3:2	Sieg
gegen Simon Winzer	TKV Mönchengladbach HB	4:5	Niederlage
gegen Sylvia Sgobio	1. TKC Scorpions Kierspe	11:6	Sieg



Daniel Nater

Damit qualifizierte sich Daniel Nater mit 10:8 Punkten und 46:33 Toren für die Endrunde.

1/16-Final:

gegen Joachim Buss	TKC Menden	5:4	Sieg
--------------------	------------	-----	------

1/8-Final:

gegen Fred Elesbao	SG '94 Hannover	1:4	Niederlage
--------------------	-----------------	-----	------------

Damit schied Daniel Nater aus und landete auf dem 15. Schlussrang des 4. AVU Winter Cups.



Markus Kälin (28. Schlussrang)

gegen Jens Krokowski	TKC 1986 Gevelsberg	4:2	Sieg
gegen Christoph Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	5:3	Sieg
gegen Peter Tuma	1. TKC Schwabach	1:4	Niederlage
gegen Ivan Pulice	TKC 1986 Gevelsberg	3:1	Sieg
gegen Heiko Nath	Torpedo 09 Dortmund	2:4	Niederlage
gegen Luc Kaouane	SG '94 Hannover	2:2	Unentsch.
gegen Henning Horn	SG Karlsruhe / Mainz	4:6	Niederlage
gegen André Gräber	TKC 1986 Gevelsberg	3:5	Niederlage
gegen Jochen Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	4:2	Sieg



Markus Kälin

Damit schied Markus Kälin mit 9:9 Punkten und 28:29 Toren aus und landete auf dem 28. Schlussrang des 4. AVU Winter Cups.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des 4. AVU Winter Cups:

AIMÉ LUNGELA - **ROBERTO PULICE** 3:1
(TFB Drispensstedt von 1977) (TKC 1986 Gevelsberg)



Aimé Lungela



Roberto Pulice



Panoramaaufnahme der Stadt Gevelsberg



4. AVU Winter Cup, Vorrunde: Manuela Winter vom TKC 1986 Gevelsberg (links) und Christof Scherner (Ruhrpott Schwerte) trennten sich 6:6 unentschieden. In der Bildmitte: Schiedsrichter Michael Sammrei.



4. AVU Winter Cup: Die Schweizer Daniel Nater (links) und Markus Kälin (rechts) posieren mit Siegfried Gies vom organisierenden TKC 1986 Gevelsberg vor der Schweizer Flagge.



59. Norddeutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick in Kiel:

Knut Asmis als einziger Schweizer Teilnehmer früh ausgeschieden

Die 59. Norddeutsche Einzelmeisterschaft wurde am 23. März 2019 in der Sporthalle des "Ernst-Barlach-Gymnasiums" am Charles-Ross-Ring 53 in 24106 Kiel ausgetragen. Am von der SpVgg Balltack Kiel organisierten Turnier beteiligten sich **52 Personen**, darunter als einziger Schweizer **Knut Asmis** vom TKC Mutz Bern. Knut schied bereits in der 1. Runde aus, denn er konnte nur eines seiner fünf Gruppenspiele gewinnen.

Hier die Ergebnisse von Knut Asmis (38. Schlussrang):

1. Runde, Gruppe 3:

gegen Hardy Schau	Spandauer Filzteufel Berlin	6:2	Sieg
gegen Guido Johannsen	TFG 80 Buxtehude	1:2	Niederlage
gegen Christian Kuch	Celtic Berlin	1:2	Niederlage
gegen Kai Schäfer	TKV Grönwohld	0:4	Niederlage
gegen Christoph Hansen	SpVgg Balltack Kiel	4:4	Unentsch.



Knut Asmis

Damit schied Knut Asmis mit 3:7 Punkten und 12:14 Toren als Gruppenfünfter aus und landete auf dem 38. Schlussrang der 59. Norddeutschen Einzelmeisterschaft.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 59. Norddeutschen Einzelmeisterschaft:

ARTUR MERKE - **CHRISTIAN KUCH** **3:1**
(TKC 1971 Hirschlanden) (Celtic Berlin)



Artur Merke



Christian Kuch

Kiel →



2. Kieler Stadtmeisterschaft im Tipp-Kick



Ebenfalls am 23. März 2019 wurde in der Sporthalle des "Ernst-Barlach-Gymnasiums" in Kiel die 2. Kieler Stadtmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Es beteiligten sich **23 Personen**, und als einziger Schweizer war **Knut Asmis** vom TKC Mutz Bern mit dabei, und zwar mit grossem Erfolg.

Hier die Ergebnisse von Knut Asmis (4. Schlussrang):

1. Runde, Gruppe 1:

gegen Daniel Otto	TKV Jerze	3:6	Niederlage
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	5:2	Sieg
gegen Georg Lortz	SG Rheinland / Düsseldorf	4:1	Sieg
gegen Amir Hassanzadeh	vereinslos, Deutschland	5:4	Sieg
gegen Daniel Brüdegam	TKC Alemannia Neumünster	6:1	Sieg
gegen Uwe Paul	TKC Alemannia Neumünster	3:3	Unentsch.



Knut Asmis

Damit qualifizierte sich Knut Asmis mit 9:3 Punkten und 26:17 Toren als Gruppensieger für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 1:

gegen Marcel Becker	SG Wolfsburg / Adersheim	4:6	Niederlage
gegen Guido Johannsen	TFG 80 Buxtehude	6:4	Sieg
gegen Uwe Paul	TKC Alemannia Neumünster	5:2	Sieg
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	4:4	Unentschieden

Damit qualifizierte sich Knut Asmis mit 5:3 Punkten und 19:16 Toren als Gruppensieger für die 3. Runde.

3. Runde, Gruppe 1:

gegen Guido Johannsen	TFG 80 Buxtehude	4:1	Sieg
gegen Daniel Brüdegam	TKC Alemannia Neumünster	5:0	Sieg
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	3:3	Unentschieden
gegen Johannes von Hering	SpVgg Balltick Kiel	5:2	Sieg
gegen Tobias Witte	TKV Jerze	2:5	Niederlage

Damit klassierte sich Knut Asmis mit 7:3 Punkten und 19:11 Toren als Gruppenzweiter und landete auf dem hervorragenden 4. Schlussrang der 2. Kieler Stadtmeisterschaft.



Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 2. Kieler Stadtmeisterschaft:

JENS SCHÜRING
(TKC Phoenix Herne)

- **TOBIAS WITTE**
(TKV Jerze)

4:3



Jens Schüring



Tobias Witte

* * * * *

29. Schleswig-Holsteiner Landesmeisterschaft im Tipp-Kick in Kiel:



Der Schweizer Knut Asmis in der Endrunde

Die 29. Schleswig-Holsteiner Landesmeisterschaft wurde am 24. März 2019 in der Sporthalle des "Ernst-Barlach-Gymnasiums" in Kiel ausgetragen. Am Turnier beteiligten sich **27 Personen**, darunter der in Leipzig wohnhafte Schweizer Tipp-Kicker **Knut Asmis** vom TKC Mutz Bern, welcher den guten 6. Schlussrang eroberte.

Hier die Ergebnisse von Knut Asmis (6. Schlussrang):

1. Runde, Gruppe A:

gegen Max Gottschalk	Celtic Berlin	2:5	Niederlage
gegen Martin Arp	TKV Grönwohld	2:1	Sieg
gegen Georg Lortz	SG Rheinland / Düsseldorf	5:4	Sieg
gegen Kai Schäfer	TKV Grönwohld	2:2	Unentsch.
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	4:1	Sieg
gegen Robert von Hering	SpVgg Balltick Kiel	0:1	Niederlage
gegen Lennart Johannsen	TFG 80 Buxtehude	5:3	Sieg
gegen Gunnar Green	SpVgg Balltick Kiel	3:2	Sieg



Knut Asmis

Damit qualifizierte sich Knut Asmis mit 11:5 Punkten und 23:19 Toren als Gruppendritter für das Double-Knock-Out Playoff, die Hauptrunde der Endrunde.

Double-Knock-Out Playoff (Hauptrunde der Endrunde)

1. Runde, Siegerstrang:

gegen Arnold Gotzhein TKC Preussen Waltrop 1980 4:1 Sieg

2. Runde, Siegerstrang:

gegen Jens Foit TKC Preussen Waltrop 1980 2:4 Niederlage

Damit landete Knut Asmis auf dem 6. Schlussrang der 29. Schleswig-Holsteiner Landesmeisterschaft im Tipp-Kick in Kiel.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 29. Schleswig-Holsteiner Landesmeisterschaft:

JENS FOIT

(TKC Preussen Waltrop 1980)

- MAX GOTTSCHALK

(Celtic Berlin)

7:3



Jens Foit



Max Gottschalk

* * * * *



Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 15. Februar wurde die diesjährige Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel gestartet. Gespielt wurde in der alten Coop-Zentrale in Pratteln. An der 1. und 2. Runde beteiligten sich je 7 Akteure.

Zum Saisonstart wurde ein neues Klub-Logo kreiert.



1. Runde

(gespielt am 15.2.2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten

Resultate der 1. Runde:

Mike Braginsky	-	Leon Reng	4:4
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	4:4
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	9:3
Leon Reng	-	Peter Sommerhalder	2:2
Kim Berger	-	Mike Braginsky	4:3
Michael Fischli	-	Christian Meister	5:2
Ferdinand Reng	-	Leon Reng	6:5
Christian Meister	-	Kim Berger	4:2
Michael Fischli	-	Mike Braginsky	4:3
Kim Berger	-	Leon Reng	7:3
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	7:7
Mike Braginsky	-	Peter Sommerhalder	6:3
Michael Fischli	-	Leon Reng	6:4
Mike Braginsky	-	Ferdinand Reng	3:3
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	5:5
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	7:6
Christian Meister	-	Mike Braginsky	4:0
Kim Berger	-	Michael Fischli	11:4
Christian Meister	-	Leon Reng	8:6
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	3:2
Michael Fischli	-	Peter Sommerhalder	6:4



Rangliste der 1. Runde:

1. KIM BERGER	6	5	-	1	36:19	10	8 TP
2. Michael Fischli	6	4	1	1	29:28	9	6TP
3. Christian Meister	6	3	2	1	30:25	8	5 TP
4. Ferdinand Reng	6	1	3	2	28:29	5	4 TP
5. Mike Braginsky	6	1	2	3	19:22	4	3 TP
6. Peter Sommerhalder	6	1	2	3	24:34	4	2 TP
7. Leon Reng	6	-	2	4	24:33	2	1 TP

Mike Braginsky vor Peter Sommerhalder klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

TP = Turnierpunkte

2. Runde

(gespielt am 15.2.2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten

Resultate der 2. Runde:

Leon Reng	- Mike Braginsky	4:1
Ferdinand Reng	- Michael Fischli	8:1
Peter Sommerhalder	- Kim Berger	8:5
Leon Reng	- Peter Sommerhalder	4:4
Kim Berger	- Mike Braginsky	3:0
Christian Meister	- Michael Fischli	3:1
Ferdinand Reng	- Leon Reng	4:4
Christian Meister	- Kim Berger	8:4
Michael Fischli	- Mike Braginsky	4:1
Kim Berger	- Leon Reng	6:3
Christian Meister	- Ferdinand Reng	8:5
Peter Sommerhalder	- Mike Braginsky	5:2
Leon Reng	- Michael Fischli	6:2
Mike Braginsky	- Ferdinand Reng	5:2
Christian Meister	- Peter Sommerhalder	5:4
Ferdinand Reng	- Peter Sommerhalder	7:6
Christian Meister	- Mike Braginsky	5:2
Michael Fischli	- Kim Berger	5:4
Christian Meister	- Leon Reng	6:2
Ferdinand Reng	- Kim Berger	5:4
Peter Sommerhalder	- Michael Fischli	6:3

Rangliste der 2. Runde:

1. CHRISTIAN MEISTER	6	6	-	-	35:18	12	8 TP
2. Ferdinand Reng	6	3	1	2	31:28	7	6TP
3. Peter Sommerhalder	6	3	1	2	33:26	7	5 TP
4. Leon Reng	6	2	2	2	23:23	6	4 TP
5. Michael Fischli	6	2	-	4	16:28	4	3 TP
6. Kim Berger	6	2	-	4	26:29	4	2 TP
7. Mike Braginsky	6	1	-	5	11:23	2	1 TP

Ferdinand Reng vor Peter Sommerhalder klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Michael Fischli vor Kim Berger klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

TP = Turnierpunkte

Kommentar von Ferdinand Reng zur 1. und 2. Runde

"Sechs Spieler des TKC Dreiländereck trafen sich in der alten Coop-Zentrale in Pratteln, wo die beiden ersten Runden der Klubmeisterschaft des Jahres 2019 ausgetragen wurden. Als Gastspieler durften wir Christian Meister begrüßen. Insgesamt hatte jeder Spieler 12 Partien auszugetragen, was die Konzentrationsfähigkeit eines jeden Spielers am Freitagabend enorm herausforderte. Die Vergleiche der Resultate der 1. und 2. Runde zeigen bei Mike, Michael und Kim zum Teil deutliche Leistungsabfälle. Alle anderen Spieler konnten sich in der 2. Runde steigern. Kim Berger startete in der 1. Runde sehr stark, und alles sah bereits nach einer souveränen Titelverteidigung aus. Christian Meister spielte in der 2. Runde seine ganze Klasse aus und gewann alle Spiele, was ihn in der Gesamtwertung auf den 1. Platz katapultierte. Dahinter folgen drei Spieler mit nur einem Punkte Unterschied. Zu erwähnen ist vor allem die Leistungssteigerung von Peter Sommerhalder mit dem zweitbesten Torverhältnis und Platz drei in der 2. Runde. Es zeichnet sich bereits jetzt eine interessante Meisterschaft mit einem Kopf-an-Kopf-Rennen ab. Es bleibt spannend, und man darf gespannt sein."

* * *

Am 15. März wurde in Basel die 3. und die 4. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. An der 3. und 4. Runde beteiligten sich je 6 Akteure.

3. Runde

(gespielt am 15.3.2019 in Basel)

Teilnehmer:

Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel

Tipp-Kick – klein aber fein!

Resultate der 3. Runde:

Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	3:3	(0:1)
Kim Berger	-	Leon Reng	6:4	(2:4)
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	3:1	(3:1)
Kim Berger	-	Achim Stebner	6:3	(2:1)
Ferdinand Reng	-	Peter Sommerhalder	5:5	(2:5)
Leon Reng	-	Michael Fischli	7:4	(4:2)
Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	4:3	(1:2)
Peter Sommerhalder	-	Leon Reng	7:3	(5:1)
Kim Berger	-	Michael Fischli	6:5	(1:3)
Leon Reng	-	Achim Stebner	4:3	(2:0)
Peter Sommerhalder	-	Michael Fischli	5:4	(1:3)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	5:5	(2:3)
Michael Fischli	-	Achim Stebner	6:1	(3:0)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	4:4	(1:3)
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	8:1	(5:0)

Rangliste der 3. Runde

1. KIM BERGER	5	3	2	-	27:21	8	7 TP
2. Peter Sommerhalder	5	2	3	-	24:19	7	5 TP
3. Leon Reng	5	3	-	2	26:21	6	4 TP
4. Michael Fischli	5	2	-	3	22:20	4	3 TP
5. Ferdinand Reng	5	1	2	2	16:24	4	2 TP
6. Achim Stebner	5	-	1	4	13:23	1	1 TP

Michael Fischli vor Ferdinand Reng klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

TP = Turnierpunkte

4. Runde

(gespielt am 15.3.2019 in Basel)

Teilnehmer:

Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 4. Runde:

Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	2:0	(1:0)
Kim Berger	-	Leon Reng	6:3	(0:3)
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	3:2	(1:0)
Kim Berger	-	Achim Stebner	2:2	(1:0)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	5:3	(3:2)
Michael Fischli	-	Leon Reng	5:2	(0:1)

Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	8:1	(7:1)
Peter Sommerhalder	-	Leon Reng	6:3	(5:3)
Kim Berger	-	Michael Fischli	5:4	(0:1)
Leon Reng	-	Achim Stebner	3:3	(2:0)
Peter Sommerhalder	-	Michael Fischli	8:2	(4:2)
Ferdinand Reng	-	Kim Berger	2:1	(1:1)
Michael Fischli	-	Achim Stebner	6:2	(4:2)
Peter Sommerhalder	-	Kim Berger	6:4	(4:2)
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	6:4	(5:2)

Rangliste der 4. Runde:

1. PETER SOMMERHALDER	5	5	-	-	27:12	10	7 TP
2. Michael Fischli	5	3	-	2	20:19	6	5 TP
3. Kim Berger	5	2	1	2	18:17	5	4 TP
4. Ferdinand Reng	5	2	-	3	19:16	4	3 TP
5. Leon Reng	5	1	1	3	17:24	3	2 TP
6. Achim Stebner	5	-	2	3	8:21	2	1 TP

TP = Turnierpunkte

* * *

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 4 Runden:

	<u>1. Runde</u>	<u>2. Runde</u>	<u>3. Runde</u>	<u>4. Runde</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	21 TP
2. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	19 TP
3. Michael Fischli	3	6	3	5	17 TP
4. Ferdinand Reng	6	4	2	3	15 TP
5. Christian Meister *	8	5	-	-	13 TP
6. Leon Reng	4	1	4	2	11 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	4 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2 TP

* = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten

TP = Turnierpunkte

* * * * *

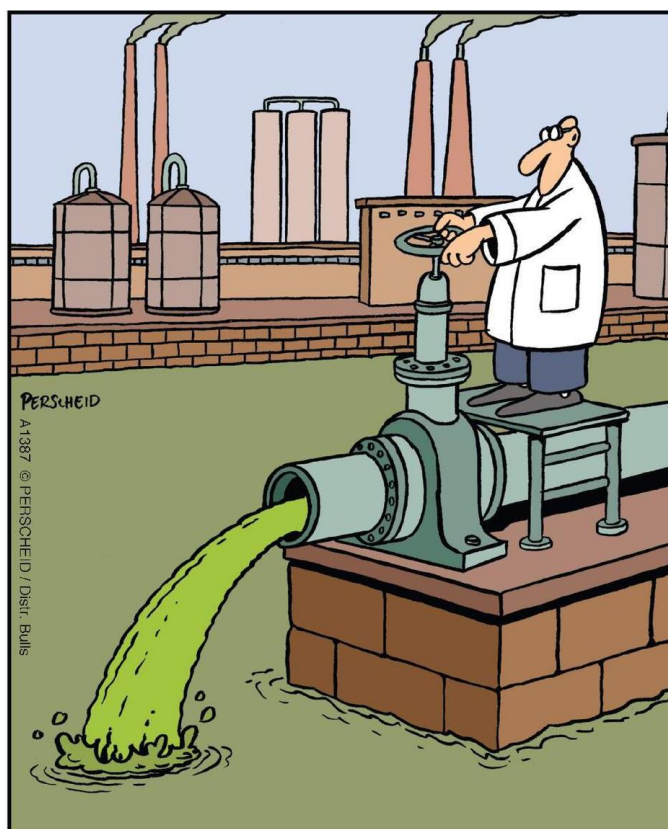


Erfolg für die tschechischen Tipp-Kicker



Wie Kollege Zdeněk Palatka, der Sekretär des tschechischen Vereins Tipp-Kick Bohumín, vermelden konnte, wurde Tipp-Kick am 19. Februar 2019 in Prag offiziell als Sport registriert und genehmigt. Dies ist ein historischer Moment. Tipp-Kick Bohumín ist damit der erste offizielle TK-Verein in der Tschechischen Republik. Das Ziel unseres Freundes Zdeněk Palatka wurde erreicht. Die Schweizer Tipp-Kicker gratulieren herzlich!

* * * * *



DER CHEMISCHEN INDUSTRIE IST ES ZU VERDANKEN, DASS DER FLUSSKREBS DURCH DEN EINSATZ CHEMOTHERAPEUTISCHER MASSNAHMEN FAST VOLLSTÄNDIG BESIEGT WERDEN KONNTE.

* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 3/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019

In der Regionalliga Süd sind seit der letzten Berichterstattung im Informationsbulletin Nr. 15/2018 zahlreiche Partien ausgetragen worden. Bekanntlich spielt mit der Mannschaft Leppard United Steinhof eine Schweizer Equipe mit, und bei Oberbayern München sind die beiden Schweizer Philipp Derungs und Manuel Häfeli aktiv. Leider konnte Manuel am 24. Februar nicht antreten, weil er notfallmässig einen Zahnarzt aufsuchen musste.

Hier die letzten Ergebnisse:

24.11.2018:

Spieltrieb Ylipulli Giessen II – TKC 1971 Hirschlanden III	15:17	(57:64)
TKC 1971 Hirschlanden III – TKC 91 Nürnberg	18:14	(70:52)
TKC 91 Nürnberg – Spieltrieb Ylipulli Giessen II	10:22	(49:72)

13.1.2019:

SG Rheinland / Düsseldorf II – TKC 1971 Hirschlanden IV	18:14	(55:42)
TKC 1971 Hirschlanden IV – TKC Headbangers Balingen	7:25	(41:72)
TKC Headbangers Balingen – SG Rheinland / Düsseldorf II	12:20	(47:55)

24.2.2019:

SV Kelheimwinzer – Leppard United Steinhof	16:16	(43:41)
Oberbayern München – SV Kelheimwinzer	25:7	(67:50)
Leppard United Steinhof – Oberbayern München	15:17	(46:48)

30.3.2019:

Spieltrieb Ylipulli Giessen II – Oberbayern München	7:25	(52:86)
SG Rheinland / Düsseldorf II – Spieltrieb Ylipulli Giessen II	10:22	(54:88)
Oberbayern München – SG Rheinland / Düsseldorf II	22:10	(80:49)
TKC 1971 Hirschlanden IV – TKC 91 Nürnberg	9:23	(47:66)
Leppard United Steinhof – TKC 1971 Hirschlanden IV	21:11	(67:39)
TKC 91 Nürnberg – Leppard United Steinhof	13:19	(48:56)
TKC Headbangers Balingen – SV Kelheimwinzer	19:13	(61:48)
TKC 1971 Hirschlanden III – TKC Headbangers Balingen	20:12	(74:50)
SV Kelheimwinzer – TKC 1971 Hirschlanden III	14:18	(53:60)



Oberbayern München von links nach rechts: William Schwass, Terence Schwass, Björn Buschmann und Pippo. Manuel Häfeli musste leider am 24. April wegen starken Zahnschmerzen kurzfristig absagen.

Das Zwischenklassement der Regionalliga Süd nach den Spielen vom 30. März 2019:

1. Oberbayern München	6	6	-	-	12:0	129:63	415:319
2. TKC 1971 Hirschlanden III	6	5	-	1	10:2	104:88	401:322
3. Leppard United Steinhof	6	4	1	1	9:3	116:76	341:261
4. TKC Headbangers Balingen	6	3	-	3	6:6	94:98	338:345
5. SV Kelheimwinzer	6	2	1	3	5:7	99:93	322:309
6. Spieltrieb Ylipulli Giessen II	6	2	-	4	4:8	91:101	372:385
7. TKC 91 Nürnberg	6	2	-	4	4:8	89:103	327:359
8. SG Rheinland / Düsseldorf II	6	2	-	4	4:8	76:116	302:392
9. TKC 1971 Hirschlanden IV	6	-	-	6	0:12	66:126	278:404

Auf den Seiten 4 bis 8 dieses Informationsbulletins sind die Einzelresultate der Regionalliga-Vergleichskämpfe vom 24.2.2019 und 30.3.2019 mit Schweizer Beteiligung publiziert.

Einmal mehr wird allen empfohlen, die hervorragende Webseite www.leppard.ch zu konsultieren, auf welcher über das Geschehen bei den "Leppards" ausführlich in Wort und Bild berichtet wird!

Regionalliga-Fotos vom 30. März 2019



Die Mannschaften von Leppard United Steinhof und TKC 1971 Hirschlanden IV freundschaftlich vereint. Die Schweizer gewannen die Partie mit 21:11 Punkten und 67:39 Toren erwartungsgemäss ohne grosse Probleme.



Gegen den TKC 91 Nürnberg mussten sich die vier eingesetzten Eidgenossen etwas mehr anstrengen. Am Ende resultierte ein 19:13-Sieg. Die Schweizer konnten auch das Torverhältnis mit 56:48 positiv gestalten.

SV KELHEIMWINZER – LEPPARD UNITED STEINHOF 16:16 (43:41)
--

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Sonntag, 24. Februar 2019, Allianz-Agentur, Münchner Strasse 64,
82008 Unterhaching



SV KELHEIMWINZER:

Oliver Brunner
Jochen Gabler
Jürgen Prem
Ralf Item

LEPPARD UNITED STEINHOF:

Jérôme Wingeier
René Gerber
Patrick Wingeier
Hanspeter Conrad

Oliver Brunner	- Jérôme Wingeier	4:1
Jochen Gabler	- René Gerber	3:2
Jürgen Prem	- Patrick Wingeier	0:1
Ralf Item	- Hanspeter Conrad	3:0
Jochen Gabler	- Jérôme Wingeier	3:4
Jürgen Prem	- René Gerber	0:4
Ralf Item	- Patrick Wingeier	5:2
Oliver Brunner	- Hanspeter Conrad	1:2
Ralf Item	- René Gerber	2:3
Jürgen Prem	- Jérôme Wingeier	3:1
Jochen Gabler	- Hanspeter Conrad	0:2
Oliver Brunner	- Patrick Wingeier	2:5
Oliver Brunner	- René Gerber	6:4
Ralf Item	- Jérôme Wingeier	2:3
Jürgen Prem	- Hanspeter Conrad	3:2
Jochen Gabler	- Patrick Wingeier	6:5

Einzelwertung:

1. Ralf Item	SV Kelheimwinzer	4:4 Punkte	12:8 Tore
2. René Gerber	Leppard United	4:4 Punkte	13:11 Tore
3. Oliver Brunner	SV Kelheimwinzer	4:4 Punkte	13:12 Tore
4. Patrick Wingeier	Leppard United	4:4 Punkte	13:13 Tore
5. Jochen Gabler	SV Kelheimwinzer	4:4 Punkte	12:13 Tore
6. Hanspeter Conrad	Leppard United	4:4 Punkte	6:7 Tore
7. Jürgen Prem	SV Kelheimwinzer	4:4 Punkte	6:8 Tore
8. Jérôme Wingeier	Leppard United	4:4 Punkte	9:12 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	René Gerber	(Leppard United)	13 Tore
	Oliver Brunner	(SV Kelheimwinzer)	13 Tore
	Patrick Wingeier	(Leppard United)	13 Tore
<u>Beste Abwehr:</u>	Hanspeter Conrad	(Leppard United)	7 Tore

OBERBAYERN MÜNCHEN – SV KELHEIMWINZER 25:7 (67:50)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Sonntag, 24. Februar 2019, Allianz-Agentur, Münchner Strasse 64,
82008 Unterhaching



OBERBAYERN MÜNCHEN:

Björn Buschmann
Philipp Derungs
William Schwass
Terence Schwass

SV KELHEIMWINZER:

Oliver Brunner
Jochen Gabler
Jürgen Prem
Ralf Item

Björn Buschmann	- Oliver Brunner	5:3
Philipp Derungs	- Jochen Gabler	4:2
William Schwass	- Jürgen Prem	2:2
Terence Schwass	- Ralf Item	1:9
Philipp Derungs	- Oliver Brunner	3:2
William Schwass	- Jochen Gabler	8:3
Terence Schwass	- Jürgen Prem	3:6
Björn Buschmann	- Ralf Item	7:1
Terence Schwass	- Jochen Gabler	3:7
William Schwass	- Oliver Brunner	3:2
Philipp Derungs	- Ralf Item	3:2
Björn Buschmann	- Jürgen Prem	4:3
Björn Buschmann	- Jochen Gabler	6:2
Terence Schwass	- Oliver Brunner	4:2
William Schwass	- Ralf Item	7:2
Philipp Derungs	- Jürgen Prem	4:2

Einzelwertung:

1. Björn Buschmann	Oberbayern	8:0 Punkte	22:9 Tore
2. Philipp Derungs	Oberbayern	8:0 Punkte	14:8 Tore
3. William Schwass	Oberbayern	7:1 Punkte	20:9 Tore
4. Jürgen Prem	SV Kelheimwinzer	3:5 Punkte	13:13 Tore
5. Ralf Item	SV Kelheimwinzer	2:6 Punkte	14:18 Tore
6. Jochen Gabler	SV Kelheimwinzer	2:6 Punkte	14:21 Tore
7. Terence Schwass	Oberbayern	2:6 Punkte	11:24 Tore
8. Oliver Brunner	SV Kelheimwinzer	0:8 Punkte	9:15 Tore

Bester Angriff: Björn Buschmann (Oberbayern) 22 Tore

Beste Abwehr: **Philipp Derungs** (Oberbayern) 8 Tore

LEPPARD UNITED STEINHOF – OBERBAYERN MÜNCHEN 15:17 (46:48)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Sonntag, 24. Februar 2019, Allianz-Agentur, Münchner Strasse 64,
82008 Unterhaching



LEPPARD UNITED STEINHOF:

Jérôme Wingeier
René Gerber
Patrick Wingeier
Hanspeter Conrad

OBERBAYERN MÜNCHEN:

Björn Buschmann
Terence Schwass
Philipp Derungs
William Schwass

Jérôme Wingeier	- Björn Buschmann	3:1
René Gerber	- Terence Schwass	6:1
Patrick Wingeier	- Philipp Derungs	2:3
Hanspeter Conrad	- William Schwass	2:6
René Gerber	- Björn Buschmann	3:1
Patrick Wingeier	- Terence Schwass	4:4
Hanspeter Conrad	- Philipp Derungs	1:2
Jérôme Wingeier	- William Schwass	2:8
Hanspeter Conrad	- Terence Schwass	2:1
Patrick Wingeier	- Björn Buschmann	2:8
René Gerber	- William Schwass	1:4
Jérôme Wingeier	- Philipp Derungs	0:1
Jérôme Wingeier	- Terence Schwass	9:2
Hanspeter Conrad	- Björn Buschmann	3:1
Patrick Wingeier	- William Schwass	2:3
René Gerber	- Philipp Derungs	4:2

Einzelwertung:

1. William Schwass	Oberbayern	8:0 Punkte	21:7 Tore
2. René Gerber	Leppard United	6:2 Punkte	14:8 Tore
3. Philipp Derungs	Oberbayern	6:2 Punkte	8:7 Tore
4. Jérôme Wingeier	Leppard United	4:4 Punkte	14:12 Tore
5. Hanspeter Conrad	Leppard United	4:4 Punkte	8:10 Tore
6. Björn Buschmann	Oberbayern	2:6 Punkte	11:11 Tore
7. Patrick Wingeier	Leppard United	1:7 Punkte	10:18 Tore
8. Terence Schwass	Oberbayern	1:7 Punkte	8:21 Tore

Bester Angriff: William Schwass (Oberbayern) 21 Tore

Beste Abwehr: William Schwass (Oberbayern) 7 Tore
Philipp Derungs (Oberbayern) 7 Tore

LEPPARD UNITED STEINHOF – TKC 1971 HIRSCHLANDEN IV 21:11 (67:39)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Samstag, 30. März 2019, Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1,
71254 Ditzingen-Hirschlanden



LEPPARD UNITED STEINHOF:

Jérôme Wingeier
Hanspeter Conrad
Daniel Kaufmann
René Gerber

TKC 1971 HIRSCHLANDEN IV:

Martin Loch
Noah Schönberg
Peter Oechsle
Colin Oechsle

Jérôme Wingeier	- Martin Loch	2:2
Hanspeter Conrad	- Noah Schönberg	1:2
Daniel Kaufmann	- Peter Oechsle	1:0
René Gerber	- Colin Oechsle	6:1
Hanspeter Conrad	- Martin Loch	6:4
Daniel Kaufmann	- Noah Schönberg	3:0
René Gerber	- Peter Oechsle	9:1
Jérôme Wingeier	- Colin Oechsle	0:4
René Gerber	- Noah Schönberg	5:1
Daniel Kaufmann	- Martin Loch	6:2
Hanspeter Conrad	- Colin Oechsle	5:6
Jérôme Wingeier	- Peter Oechsle	4:3
Jérôme Wingeier	- Noah Schönberg	5:0
René Gerber	- Martin Loch	9:3
Daniel Kaufmann	- Colin Oechsle	2:6
Hanspeter Conrad	- Peter Oechsle	3:4

Einzelwertung:

1. René Gerber	Leppard United	8:0 Punkte	29:6 Tore
2. Colin Oechsle	Hirschlanden IV	6:2 Punkte	17:13 Tore
3. Daniel Kaufmann	Leppard United	6:2 Punkte	12:8 Tore
4. Jérôme Wingeier	Leppard United	5:3 Punkte	11:9 Tore
5. Hanspeter Conrad	Leppard United	2:6 Punkte	15:16 Tore
6. Peter Oechsle	Hirschlanden IV	2:6 Punkte	8:17 Tore
7. Noah Schönberg	Hirschlanden IV	2:6 Punkte	3:14 Tore
8. Martin Loch	Hirschlanden IV	1:7 Punkte	11:23 Tore

Bester Angriff: René Gerber (Leppard United) 29 Tore

Beste Abwehr: René Gerber (Leppard United) 6 Tore

TKC 91 NÜRNBERG – LEPPARD UNITED STEINHOF 13:19 (48:56)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Samstag, 30. März 2019, Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1,
71254 Ditzingen-Hirschlanden



TKC 91 NÜRNBERG:

Hans Kraus
Hermann Frank
Ernst Jobst
Peter Dobler

LEPPARD UNITED STEINHOF:

René Gerber
Jérôme Wingeier
Daniel Kaufmann
Patrick Wingeier



Hans Kraus	- René Gerber	2:2
Hermann Frank	- Jérôme Wingeier	1:4
Ernst Jobst	- Daniel Kaufmann	6:5
Peter Dobler	- Patrick Wingeier	3:0
Hermann Frank	- René Gerber	2:3
Ernst Jobst	- Jérôme Wingeier	4:4
Peter Dobler	- Daniel Kaufmann	6:1
Hans Kraus	- Patrick Wingeier	1:2
Peter Dobler	- Jérôme Wingeier	1:3
Ernst Jobst	- René Gerber	4:5
Hermann Frank	- Patrick Wingeier	4:3
Hans Kraus	- Daniel Kaufmann	4:2
Hans Kraus	- Jérôme Wingeier	3:4
Peter Dobler	- René Gerber	2:8
Ernst Jobst	- Patrick Wingeier	2:7
Hermann Frank	- Daniel Kaufmann	3:3

Einzelwertung:

1. René Gerber	Leppard United	7:1 Punkte	18:10 Tore
2. Jérôme Wingeier	Leppard United	7:1 Punkte	15:9 Tore
3. Patrick Wingeier	Leppard United	4:4 Punkte	12:10 Tore
4. Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	4:4 Punkte	12:12 Tore
5. Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	3:5 Punkte	10:10 Tore
6. Hermann Frank	TKC 91 Nürnberg	3:5 Punkte	10:13 Tore
7. Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	3:5 Punkte	16:21 Tore
8. Daniel Kaufmann	Leppard United	1:7 Punkte	11:19 Tore

Bester Angriff: René Gerber (Leppard United) 18 Tore

Beste Abwehr: Jérôme Wingeier (Leppard United) 9 Tore



Die Karl-Koch-Halle im baden-württembergischen Hirschlanden, wo Leppard United Steinhof am 30. März 2019 gegen die 4. Mannschaft des TKC 1971 Hirschlanden und die Equipe des TKC 91 Nürnberg antrat.



Die "Leppards" waren nach ihren zwei Siegen in Baden-Württemberg bei bester Laune. Von links nach rechts: Daniel Kaufmann, René Gerber, Jérôme Wingeier, Hanspeter Conrad und Patrick Wingeier.

2. Deutsche Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019

Am 31. März wurden neun weitere Partien der Deutschen Bundesliga Südwest ausgetragen. Mit **Daniel Nater** und **Markus Kälin** (beide 1. TKC 1986 Kaiserslautern II) sowie **Christian Meister** (OTC 90 Amberg) spielen drei Schweizer Tipp-Kicker mit.

Hier die Ergebnisse vom 31. März 2019:

1. TKC 1986 Kaiserslautern II – SG Karlsruhe / Mainz	16:16	(56:45)
SG Karlsruhe / Mainz – SG Rheinland / Düsseldorf	16:16	(38:42)
OTC 90 Amberg – TKC Preussen Waltrop '80 II	17:15	(48:52)
Schlachtenbummler Bochum – OTC 90 Amberg	14:18	(56:61)
SG Rheinland / Düsseldorf – 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	14:18	(58:70)
TKC Preussen Waltrop '80 II – Schlachtenbummler Bochum	21:11	(63:43)
TKC 1971 Hirschlanden II – Flinke Finger Bruck	18:14	(43:47)
Spieltrieb Ylipulli Giessen – TKC 1971 Hirschlanden II	17:15	(49:49)
Flinke Finger Bruck – Spieltrieb Ylipulli Giessen	17:15	(61:47)

Bemerkung: In den fett gedruckten Mannschaften spielten Schweizer Tipp-Kicker mit.

Das Zwischenklassement der 2. Bundesliga Südwest nach den Spielen vom 31. März 2019:

1. Flinke Finger Bruck	6	5	-	1	10:2	115:77	335:269
2. OTC 90 Amberg	6	4	1	1	9:3	105:87	320:303
3. Spieltrieb Ylipulli Giessen	6	4	-	2	8:4	103:89	337:304
4. TKC Preussen Waltrop '80 II	6	3	-	3	6:6	99:93	304:301
5. SG Rheinland / Düsseldorf	6	2	2	2	6:6	98:94	284:290
6. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	6	2	1	3	5:7	100:92	359:317
7. TKC 1971 Hirschlanden II	6	2	-	4	4:8	91:101	296:324
8. SG Karlsruhe / Mainz	6	1	2	3	4:8	90:102	298:329
9. Schlachtenbummler Bochum	6	1	-	5	2:10	63:129	287:383

Auf den Seiten 11 bis 14 dieses Informationsbulletins sind die Einzelresultate der Vergleichskämpfe der 2. Bundesliga Südwest vom 31.3.2019 mit Schweizer Beteiligung publiziert.



1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II – SG KARLSRUHE / MAINZ 16:16 (56:45)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 31. März 2019, Clubraum des 1. TKC 1986 Kaiserslautern,
Pariser Strasse 23, 67657 Kaiserslautern



1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II: SG KARLSRUHE / MAINZ:

Daniel Nater	Marco Bittmann
Fabian Werle	Daniel Meuren
Michael Link	Georg Schwartz
Markus Kälin	Christian Steuer

Daniel Nater	- Marco Bittmann	6:3
Fabian Werle	- Daniel Meuren	1:4
Michael Link	- Georg Schwartz	2:2
Markus Kälin	- Christian Steuer	8:2
Fabian Werle	- Marco Bittmann	1:5
Michael Link	- Daniel Meuren	1:2
Markus Kälin	- Georg Schwartz	2:3
Daniel Nater	- Christian Steuer	8:3
Markus Kälin	- Daniel Meuren	2:2
Michael Link	- Marco Bittmann	7:6
Fabian Werle	- Christian Steuer	6:0
Daniel Nater	- Georg Schwartz	3:3
Daniel Nater	- Daniel Meuren	3:3
Markus Kälin	- Marco Bittmann	1:2
Michael Link	- Christian Steuer	3:0
Fabian Werle	- Georg Schwartz	2:5

Einzelwertung:

1. Daniel Nater	Kaiserslautern II	6:2 Punkte	20:12 Tore
2. Georg Schwartz	Karlsruhe / Mainz	6:2 Punkte	13:9 Tore
3. Daniel Meuren	Karlsruhe / Mainz	6:2 Punkte	11:7 Tore
4. Michael Link	Kaiserslautern II	5:3 Punkte	13:10 Tore
5. Marco Bittmann	Karlsruhe / Mainz	4:4 Punkte	16:15 Tore
6. Markus Kälin	Kaiserslautern II	3:5 Punkte	13:9 Tore
7. Fabian Werle	Kaiserslautern II	2:6 Punkte	10:14 Tore
8. Christian Steuer	Karlsruhe / Mainz	0:8 Punkte	5:25 Tore

Bester Angriff: **Daniel Nater** (Kaiserslautern II) 20 Tore

Beste Abwehr: Daniel Meuren (Karlsruhe / Mainz) 7 Tore

OTC 90 AMBERG – TKC PREUSSEN WALTROP '80 II 17:15 (48:52)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 31. März 2019, Stadtsportbund Herne e.V.,
Westring 263, 44629 Herne



OTC 90 AMBERG:

Christian Meister
Thomas Krätzig
Sebastian Wagner
Christian Kraus

TKC PREUSSEN WALTROP '80 II:

Olaf Ruscheweyh
Jens Foit
Martin Weichmann
Bernd Straberg

Christian Meister	- Olaf Ruscheweyh	5:2
Thomas Krätzig	- Jens Foit	1:3
Sebastian Wagner	- Martin Weichmann	1:0
Christian Kraus	- Bernd Straberg	1:6
Thomas Krätzig	- Olaf Ruscheweyh	3:2
Sebastian Wagner	- Jens Foit	3:8
Christian Kraus	- Martin Weichmann	4:3
Christian Meister	- Bernd Straberg	3:5
Christian Kraus	- Jens Foit	2:6
Sebastian Wagner	- Olaf Ruscheweyh	4:4
Thomas Krätzig	- Bernd Straberg	5:2
Christian Meister	- Martin Weichmann	4:2
Christian Meister	- Jens Foit	0:3
Christian Kraus	- Olaf Ruscheweyh	1:2
Sebastian Wagner	- Bernd Straberg	4:1
Thomas Krätzig	- Martin Weichmann	7:3

Einzelwertung:

1. Jens Foit	Preussen Waltrop II	8:0 Punkte	20:6 Tore
2. Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	6:2 Punkte	16:10 Tore
3. Sebastian Wagner	OTC 90 Amberg	5:3 Punkte	12:13 Tore
4. Bernd Straberg	Preussen Waltrop II	4:4 Punkte	14:13 Tore
5. Christian Meister	OTC 90 Amberg	4:4 Punkte	12:12 Tore
6. Olaf Ruscheweyh	Preussen Waltrop II	3:5 Punkte	10:13 Tore
7. Christian Kraus	OTC 90 Amberg	2:6 Punkte	8:17 Tore
8. Martin Weichmann	Preussen Waltrop II	0:8 Punkte	8:16 Tore

Bester Angriff: Jens Foit (Preussen Waltrop II) 20 Tore

Beste Abwehr: Jens Foit (Preussen Waltrop II) 6 Tore

SCHLACHTENBUMMLER BOCHUM – OTC 90 AMBERG 14:18 (56:61)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 31. März 2019, Stadtsportbund Herne e.V.,
Westring 263, 44629 Herne



SCHLACHTENBUMMLER BOCHUM: OTC 90 AMBERG:

Achim Schmidt
Matthias Wietoska
Paulo Vicente
Thomas Otto

Christian Kraus
Christian Meister
Sebastian Wagner
Thomas Krätzig

Achim Schmidt	- Christian Kraus	2:3
Matthias Wietoska	- Christian Meister	4:4
Paulo Vicente	- Sebastian Wagner	3:5
Thomas Otto	- Thomas Krätzig	5:3
Matthias Wietoska	- Christian Kraus	4:3
Paulo Vicente	- Christian Meister	2:7
Thomas Otto	- Sebastian Wagner	3:4
Achim Schmidt	- Thomas Krätzig	5:3
Thomas Otto	- Christian Meister	3:6
Paulo Vicente	- Christian Kraus	4:3
Matthias Wietoska	- Thomas Krätzig	3:3
Achim Schmidt	- Sebastian Wagner	2:3
Achim Schmidt	- Christian Meister	7:3
Thomas Otto	- Christian Kraus	5:5
Paulo Vicente	- Thomas Krätzig	3:5
Matthias Wietoska	- Sebastian Wagner	1:1

Einzelwertung:

1. Sebastian Wagner	OTC 90 Amberg	7:1 Punkte	13:9 Tore
2. Christian Meister	OTC 90 Amberg	5:3 Punkte	20:16 Tore
3. Matthias Wietoska	Schlachtenbummler	5:3 Punkte	12:11 Tore
4. Achim Schmidt	Schlachtenbummler	4:4 Punkte	16:12 Tore
5. Christian Kraus	OTC 90 Amberg	3:5 Punkte	14:15 Tore
6. Thomas Otto	Schlachtenbummler	3:5 Punkte	16:18 Tore
7. Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	3:5 Punkte	14:16 Tore
8. Paulo Vicente	Schlachtenbummler	2:6 Punkte	12:20 Tore

Bester Angriff: **Christian Meister** (OTC 90 Amberg) 20 Tore

Beste Abwehr: Sebastian Wagner (OTC 90 Amberg) 9 Tore

SG RHEINLAND / DÜSSELDORF – 1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II 14:18 (58:70)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 31. März 2019, Clubraum des 1. TKC 1986 Kaiserslautern,
Pariser Strasse 23, 67657 Kaiserslautern



SG RHEINLAND / DÜSSELDORF: 1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II:

Christian Drescher
Dirk Hansen
Felix Lennemann
Stefan Biehl

Markus Kälin
Michael Link
Michael Steinfeld
Daniel Nater

Christian Drescher	- Markus Kälin	2:4
Dirk Hansen	- Michael Link	5:5
Felix Lennemann	- Michael Steinfeld	3:4
Stefan Biehl	- Daniel Nater	6:3
Dirk Hansen	- Markus Kälin	3:4
Felix Lennemann	- Michael Link	2:2
Stefan Biehl	- Michael Steinfeld	2:6
Christian Drescher	- Daniel Nater	5:4
Stefan Biehl	- Michael Link	1:7
Felix Lennemann	- Markus Kälin	6:7
Dirk Hansen	- Daniel Nater	2:1
Christian Drescher	- Michael Steinfeld	4:8
Christian Drescher	- Michael Link	1:6
Stefan Biehl	- Markus Kälin	6:2
Felix Lennemann	- Daniel Nater	3:2
Dirk Hansen	- Michael Steinfeld	7:5

Einzelwertung:

1. Michael Link	Kaiserslautern II	6:2 Punkte	20:9 Tore
2. Michael Steinfeld	Kaiserslautern II	6:2 Punkte	23:16 Tore
3. Markus Kälin	Kaiserslautern II	6:2 Punkte	17:17 Tore
4. Dirk Hansen	Rheinland / Düsseldorf	5:3 Punkte	17:15 Tore
5. Stefan Biehl	Rheinland / Düsseldorf	4:4 Punkte	15:18 Tore
6. Felix Lennemann	Rheinland / Düsseldorf	3:5 Punkte	14:15 Tore
7. Christian Drescher	Rheinland / Düsseldorf	2:6 Punkte	12:22 Tore
8. Daniel Nater	Kaiserslautern II	0:8 Punkte	10:16 Tore

Bester Angriff: Michael Steinfeld (Kaiserslautern II) 23 Tore

Beste Abwehr: Michael Link (Kaiserslautern II) 9 Tore

2. Deutsche Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019

In der Meisterschaft der 2. Deutschen Bundesliga Nordost, in der mit **Knut Asmis** (TKC Flamengo Berlin I) ein Schweizer Tipp-Kicker mitspielt, haben nun alle 9 Equipen 6 Partien absolviert.

Hier die Ergebnisse vom 31. März 2019:

TFB Drispstedt von 1977 I – TKC Flamengo Berlin I	20:12	(63:41)
SG Wolfsburg / Adersheim I – TKV Jerze II	23:9	(75:46)
TKC Flamengo Berlin II – SG '94 Hannover I	5:27	(39:73)
TKV Jerze I – TKC Flamengo Berlin II	27:5	(59:34)
SG '94 Hannover I – TKV Jerze I	19:13	(44:44)
TKV Jerze II – Cletic Berlin II	14:18	(47:55)
Cletic Berlin II – SG Wolfsburg / Adersheim I	12:20	(51:66)
SG Wolfsburg / Adersheim II – TFB Drispstedt von 1977 I	6:26	(36:69)
TKC Flamengo Berlin I – SG Wolfsburg / Adersheim II	16:16	(47:49)

Bemerkung: In der fett gedruckten Mannschaft spielte der Schweizer Knut Asmis mit.

Zwischenklassement der 2. Bundesliga Nordost nach den Spielen vom 31. März 2018:

1. SG '94 Hannover I	6	6	-	-	12:0	128:64	313:250
2. TFB Drispstedt von 1977 I	6	5	-	1	10:2	119:73	333:247
3. SG Wolfsburg / Adersheim I	6	4	-	2	8:4	103:89	356:310
4. TKC Flamengo Berlin I	6	2	2	2	6:6	100:92	321:310
5. TKV Jerze II	6	2	1	3	5:7	100:92	273:299
6. TKV Jerze I	6	2	1	3	5:7	99:93	306:294
7. Celtic Berlin II	6	2	1	3	5:7	93:99	312:315
8. TKC Flamengo Berlin II	6	1	-	5	2:10	48:144	224:357
9. SG Wolfsburg / Adersheim II	6	-	1	5	1:11	74:118	273:329

Auf den Seiten 16 und 17 dieses Informationsbulletins sind die Einzelresultate der Vergleichskämpfe der 2. Bundesliga Nordost vom 31.3.2019 mit Schweizer Beteiligung publiziert.



TFB DRISPENSTEDT VON 1977 I – TKC FLAMENGO BERLIN I 20:12 (63:41)

2. Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019,
Sonntag, 31. März 2019, Ehrlicherstrasse 18,
31135 Hildesheim-Drispensstedt



TFB DRISPENSTEDT VON 1977 I:

Max Bartels
Aimé Lungela
Berthold Nieder
Marcus Socha

TKC FLAMENGO BERLIN I:

Andreas Schalm
Sven Kressin
Knut Asmis
Christian Zingerle

Max Bartels	- Andreas Schalm	4:4
Aimé Lungela	- Sven Kressin	3:2
Berthold Nieder	- Knut Asmis	8:4
Marcus Socha	- Christian Zingerle	1:3
Aimé Lungela	- Andreas Schalm	3:4
Berthold Nieder	- Sven Kressin	4:5
Marcus Socha	- Knut Asmis	2:3
Max Bartels	- Christian Zingerle	6:1
Marcus Socha	- Sven Kressin	4:3
Berthold Nieder	- Andreas Schalm	1:2
Aimé Lungela	- Christian Zingerle	3:2
Max Bartels	- Knut Asmis	1:1
Max Bartels	- Sven Kressin	6:2
Marcus Socha	- Andreas Schalm	6:2
Berthold Nieder	- Christian Zingerle	6:0
Aimé Lungela	- Knut Asmis	5:3

Einzelwertung:

1. Max Bartels	TFB Drispensstedt I	6:2 Punkte	17:8 Tore
2. Aimé Lungela	TFB Drispensstedt I	6:2 Punkte	14:11 Tore
3. Andreas Schalm	TKC Flamengo Berlin I	5:3 Punkte	12:14 Tore
4. Berthold Nieder	TFB Drispensstedt I	4:4 Punkte	19:11 Tore
5. Marcus Socha	TFB Drispensstedt I	4:4 Punkte	13:11 Tore
6. Knut Asmis	TKC Flamengo Berlin I	3:5 Punkte	11:16 Tore
7. Sven Kressin	TKC Flamengo Berlin I	2:6 Punkte	12:17 Tore
8. Christian Zingerle	TKC Flamengo Berlin I	2:6 Punkte	6:16 Tore

Bester Angriff: Berthold Nieder (TFB Drispensstedt I) 19 Tore

Beste Abwehr: Max Bartels (TFB Drispensstedt I) 8 Tore

TKC FLAMENGO BERLIN I – SG WOLFSBURG / ADERSHEIM II 16:16 (47:49)

2. Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019,
Sonntag, 31. März 2019, Ehrlicherstrasse 18,
31135 Hildesheim-Drispensiedt



TKC FLAMENGO BERLIN I:

Sven Kressin
Andreas Schalm
Knut Asmis
Christian Zingerle

SG WOLFSBURG / ADERSHEIM II:

Tim Debert
Stephan Pfaff
Marco Sittinieri
Marcel Becker

Sven Kressin	- Tim Debert	4:8
Andreas Schalm	- Stephan Pfaff	2:5
Knut Asmis	- Marco Sittinieri	1:3
Christian Zingerle	- Marcel Becker	1:3
Andreas Schalm	- Tim Debert	1:1
Knut Asmis	- Stephan Pfaff	3:2
Christian Zingerle	- Marco Sittinieri	1:3
Sven Kressin	- Marcel Becker	5:2
Christian Zingerle	- Stephan Pfaff	2:1
Knut Asmis	- Tim Debert	4:5
Andreas Schalm	- Marcel Becker	3:2
Sven Kressin	- Marco Sittinieri	2:4
Sven Kressin	- Stephan Pfaff	5:4
Christian Zingerle	- Tim Debert	3:3
Knut Asmis	- Marcel Becker	4:2
Andreas Schalm	- Marco Sittinieri	6:1

Einzelwertung:

1. Tim Debert	SG Wolfsburg / Adersheim II	6:2 Punkte	17:12 Tore
2. Marco Sittinieri	SG Wolfsburg / Adersheim II	6:2 Punkte	11:10 Tore
3. Andreas Schalm	TKC Flamengo Berlin I	5:3 Punkte	12:9 Tore
4. Knut Asmis	TKC Flamengo Berlin I	4:4 Punkte	12:12 Tore
5. Sven Kressin	TKC Flamengo Berlin I	4:4 Punkte	16:18 Tore
6. Christian Zingerle	TKC Flamengo Berlin I	3:5 Punkte	7:10 Tore
7. Stephan Pfaff	SG Wolfsburg / Adersheim II	2:6 Punkte	12:12 Tore
8. Marcel Becker	SG Wolfsburg / Adersheim II	2:6 Punkte	9:13 Tore

Bester Angriff: Tim Debert (SG Wolfsburg / Adersheim II) 17 Tore

Beste Abwehr: Andreas Schalm (TKC Flamengo Berlin I) 9 Tore

Neue Logos und Nachwuchsförderung in der Tschechischen Republik



Unsere Freunde von Tipp-Kick Bohumín haben zwei neue Logos kreiert, welche den Leserinnen und Lesern des Informationsbulletins des STKV nicht vorenthalten werden sollen.



Die Förderung des Tipp-Kick-Nachwuchses liegt unseren tschechischen Kollegen sehr am Herzen. Dies beweisen die nachstehenden Fotos, welche Zdeněk Palatka nach Thun übermittelt hat.







STOLNÍ FOTBAL

SLEZSKÝ POHÁR 2019

**3. ROČNÍK
MEZINÁRODNÍHO TURNAJE**

SOBOTA 25.5.2019
od 10:00 hod.
(registrace 9:30 hod.)

startovné - 200,- Kč
junioři, ženy a senioři
nad 60 let - 100,- Kč

(Neplatí pro členy a hráče, kteří mají zaplacený členský příspěvek.)

RESTAURACE U STRUŽKŮ - BOHUMÍN



**MEZINÁRODNÍ PŘÁTELSKÉ
UTKÁNÍ DRUŽSTEV**

NEDĚLE 26.5.2019
od 10:00 hod.

ČESKÁ REPUBLIKA vs. NĚMECKO (výběr)



Pořadatel: TJ Sokol Tipp-Kick Bohumín, **YouTube:** Tipp-Kick Bohumín Czech Republic
F: TippKick Bohumín, **E-mail:** tippkick@seznam.cz, **Tel.:** 702 527 366, 702 540 999

Am Samstag, 25. Mai, wird in Bohumín der "Slezský Pohár 2019" ausgetragen, und am Sonntag, 26. Mai, spielt die Tschechische Republik gegen eine Deutsche Auswahl eine Freundschaftspartie.

* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 4/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Oster-Turnierwochenende in Berlin mit Schweizer Beteiligung



Am Osterwochenende wurden in der **Turnhalle des Jugendhauses an der Marshallstrasse 3 in 14169 Berlin-Zehlendorf** fünf Tipp-Kick-Einzeltourniere ausgetragen. Organisiert wurden diese von den Vereinen Celtic Berlin und Spandauer Filzteufel. Unter den zahlreichen Teilnehmern befanden sich auch die Schweizer **Christian Meister** (Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten), **Markus Kälin** (Einzelmitglied STKV, Affeltrangen), **John Appenzeller** (TKC Mutz Bern) und **Lucien Appenzeller** (TKC Birmensdorf Eagles).

Turnier "10 Jahre Spandauer Filzteufel"

Austragungsdatum: Karfreitag, 19. April 2019, 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl: 63

Schweizer Teilnehmer: Christian Meister und Markus Kälin



Die Resultate der Schweizer:

Christian Meister (39. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 10:

gegen Heinz Steib	1. TKC Schwabach	3:4	Niederlage
gegen Wilfried Mietke	TKC Flamengo Berlin	3:3	Unentsch.
gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	1:1	Unentsch.
gegen Uwe Schaffler	Spandauer Filzteufel Berlin	5:3	Sieg
gegen Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	8:2	Sieg



Christian Meister

Damit qualifizierte sich Christian Meister mit 6:4 Punkten und 20:13 Toren als Gruppenzweiter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 3:

gegen Michael Kalentzi	SG '94 Hannover	2:5	Niederlage
gegen Vincent Höhn	Flinke Finger Bruck	1:2	Niederlage
gegen Jens Schüring	TKC Phoenix Herne	3:4	Niederlage
gegen Christian Thieke	Celtic Berlin	4:2	Sieg
gegen Stephan Pfaff	SG Wolfsburg / Adersheim	2:8	Niederlage

Damit schied Christian Meister mit 2:8 Punkten und 12:21 Toren als Gruppenfünfter aus und landete auf dem 39. Schlussrang des Turniers "10 Jahre Spandauer Filzteufel".

Markus Kälin (46. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 7:

gegen Jochen Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:3	Niederlage
gegen Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	10:1	Sieg
gegen Christian Thieke	Celtic Berlin	3:3	Unentsch.
gegen Markus Golte	Delligser SC Delligsen	4:2	Sieg



Markus Kälin

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 5:3 Punkten und 19:9 Toren als Gruppenzweiter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 1:

gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseraalfigen	1:7	Niederlage
gegen Sascha Kansteiner	PWR 1978 Wasseraalfigen	2:4	Niederlage
gegen Wolfgang Renninger	Flinke Finger Bruck	3:3	Unentschieden
gegen Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	3:4	Niederlage
gegen Frerk Lühmann	Filzhoppers Selsingen	3:4	Niederlage

Damit schied Markus Kälin mit 1:9 Punkten und 12:22 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 46. Schlussrang des Turniers "10 Jahre Spandauer Filzteufel".

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des Turniers "10 Jahre Spandauer Filzteufel":

MAX GOTTSCHALK
(Celtic Berlin)

- CHRISTIAN KUCH
(Celtic Berlin)

2:1



Max Gottschalk



Christian Kuch

Den Lucky-Loser-Cup gewann André Bialk (Spandauer Filzteufel Berlin). Er besiegte seinen Klubkameraden André Lach im Finalspiel mit 3:2 Toren.

* * * * *

49. Berliner Pokalmeisterschaft

Austragungsdatum: Ostersonntag, 20. April 2019, 09.00 Uhr

Teilnehmerzahl: 70

Schweizer Teilnehmer: Christian Meister, Markus Kälin, John Appenzeller und Lucien Appenzeller

Die Resultate der Schweizer:

Christian Meister (29. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 8:

gegen Valentin Tenner	Spieltrieb Ylipulli Giessen	0:6	Niederlage
gegen Artur Merke	1. TFC 1971 Hirschlanden	3:6	Niederlage
gegen Lucien Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	6:2	Sieg
gegen Andreas Linke	Spandauer Filzteufel Berlin	6:0	Sieg
gegen Marco Sittinieri	SG Wolfsburg / Adersheim	1:4	Niederlage



Christian Meister

Damit qualifizierte sich Christian Meister mit 4:6 Punkten und 16:18 Toren als Gruppenvierter für die 2. Runde.

Tipp-Kick – kreativ, spannend, zeitlos!

Resultate von Christian Meister (Fortsetzung)

2. Runde, Gruppe 1:

gegen Benjamin Buza	TKC Gallus Frankfurt	2:5	Niederlage
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	5:2	Sieg
gegen Christian Lorenzen	Celtic Berlin	2:3	Niederlage
gegen Michael Kalentzi	SG '94 Hannover	4:5	Niederlage
gegen Marcel Becker	SG Wolfsburg / Adersheim	6:2	Sieg

Damit schied Christian Meister mit 4:6 Punkten und 19:17 Toren als Gruppenvierter aus und landete auf dem 29. Schlussrang der 49. Berliner Pokalmeisterschaft.

Markus Kälin (42. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 2:

gegen Christian Lorenzen	Celtic Berlin	1:6	Niederlage
gegen Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	4:1	Sieg
gegen Gebriel Mielke	Spandauer Filzteufel Berlin	2:1	Sieg
gegen Ferik Lühmann	Filzhoppers Selsingen	4:5	Niederlage
gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseraufingen	2:4	Niederlage



Markus Kälin

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 4:6 Punkten und 13:17 Toren als Gruppenvierter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 7:

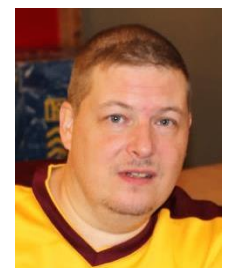
gegen Georg Schwartz	SG Karlsruhe / Mainz	2:4	Niederlage
gegen Myrko Baumgart	SG Wolfsburg / Adersheim	2:5	Niederlage
gegen Max Gottschalk	Celtic Berlin	2:1	Sieg
gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	2:3	Niederlage
gegen Detlef Schirmer	Spandauer Filzteufel Berlin	2:4	Niederlage

Damit schied Markus Kälin mit 2:8 Punkten und 10:17 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 42. Schlussrang der 49. Berliner Pokalmeisterschaft.

John Appenzeller (66. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 9:

gegen Christoph Ihme	1. TKC Kaiserslautern 1986	1:5	Niederlage
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	1:5	Niederlage
gegen Luc Kaouane	SG '94 Hannover	4:4	Unentsch.
gegen Kai Schäfer	TKV Grönwohld	2:6	Niederlage
gegen Christian Thieke	Celtic Berlin	2:6	Niederlage



John Appenzeller

Damit schied John Appenzeller mit 1:9 Punkten und 10:26 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 66. Schlussrang der 49. Berliner Pokalmeisterschaft.

Lucien Appenzeller (67. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 8:

gegen Marco Sittinieri	SG Wolfsburg / Adersheim	2:5	Niederlage
gegen Valentin Tenner	Spieltrieb Ylipulli Giessen	1:5	Niederlage
gegen Christian Meister	EM STKV, Wangen bei Olten	3:6	Niederlage
gegen Artur Merke	TKC 1971 Hirschlanden	0:5	Niederlage
gegen Andreas Linke	Spandauer Filzteufel Berlin	1:4	Niederlage



Lucien Appenzeller

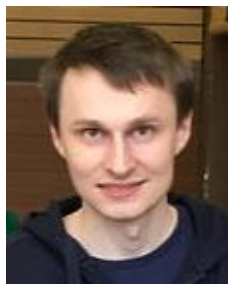
Damit schied John Appenzeller mit 0:10 Punkten und 7:25 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 67. Schlussrang der 49. Berliner Pokalmeisterschaft.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 49. Berliner Pokalmeisterschaft:

JOCHEN HAHNEL - **CHRISTOPH IHME** 2:0
(1. TKC Kaiserslautern 1986) (1. TKC Kaiserslautern 1986)



Jochen Hahnel



Christoph Ihme

Den Lucky-Loser-Cup gewann Stephan Schulz (Spandauer Filzteufel Berlin). Er besiegte Markus Golte (Delligser SC Delligsen) mit 1:0 Toren. Am Lucky-Loser-Cup beteiligten sich nur diese beiden Spieler.

* * * * *

4. Havel Cup

Austragungsdatum: Ostersonntag, 20. April 2019

Teilnehmerzahl: 37

Schweizer Teilnehmer: Markus Kälin, John Appenzeller und Lucien Appenzeller

Bemerkung:

Teilnahmeberechtigt waren die in der 1. und 2. Runde der 49. Berliner Pokalmeisterschaft ausgeschiedenen Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker.

Die Resultate der Schweizer am 4. Havel Cup:

Markus Kälin (10. Schlussrang)

Bemerkung: Markus Kälin aufgrund seines 42. Schlussrangs an der 49. Berliner Pokalmeisterschaft direkt für die 2. Runde des 4. Havel Cups qualifiziert.

2. Runde, Gruppe 4:

gegen Hans Wrobel	Ruhrpott Schwerte	3:3	Unentsch.
gegen Franz Putz	1. TKC Schwabach	4:4	Unentsch.
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	2:3	Niederlage
gegen Manfred Saust	SG Wolfsburg / Adersheim	2:1	Sieg



Markus Kälin

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 4:4 Punkten und 11:11 Toren als Gruppenzweiter für die 3. Runde.

3. Runde, Gruppe 4:

gegen Marco Sittinieri	SG Wolfsburg / Adersheim	5:4	Sieg
gegen Christian Schliske	vereinslos, Deutschland	4:5	Niederlage
gegen Michaela Koegel	SG Rheinland / Düsseldorf	3:2	Sieg
gegen Wolfgang Renninger	Flinke Finger Bruck	3:1	Sieg
gegen Alexander Wrobel	Ruhrpott Schwerte	4:5	Niederlage

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 6:4 Punkten und 19:17 Toren als Gruppenzweiter für die 4. Runde, die so genannte Endrunde.

4. Runde (Endrunde), Gruppe B:

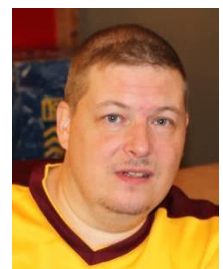
gegen Christian Thieke	Celtic Berlin	2:4	Niederlage
gegen Stephan Pfaff	SG Wolfsburg / Adersheim	3:3	Unentschieden
gegen Wolfgang Renninger	Flinke Finger Bruck	4:4	Unentschieden
gegen Valentin Tenner	Spieltrieb Ylipulli Giessen	2:4	Niederlage
gegen Karl-Heinz Sternberg	Germania 09 Neukölln Berlin	2:7	Niederlage

Damit platzierte sich Markus Kälin mit 2:8 Punkten und 13:22 Toren auf dem 5. Gruppenrang und landete auf dem 10. Schlussrang des 4. Havel Cups.

John Appenzeller (27. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 2:

gegen Hans Wrobel	Ruhrpott Schwerte	0:6	Niederlage
gegen Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	2:8	Niederlage
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	3:9	Niederlage
gegen Andreas Linke	Spandauer Filzteufel Berlin	1:5	Niederlage



John Appenzeller

Damit schied John Appenzeller mit 0:8 Punkten und 6:28 Toren als Gruppenfünfter aus und landete auf dem 27. Schlussrang des 4. Havel Cups.

Lucien Appenzeller (35. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 2:

gegen Hans Wrobel	Ruhrpott Schwerte	0:6	Niederlage
gegen Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	2:8	Niederlage
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	3:9	Niederlage
gegen Andreas Linke	Spandauer Filzteufel Berlin	1:5	Niederlage



Lucien Appenzeller

Damit schied Lucien Appenzeller mit 0:8 Punkten und 6:28 Toren als Gruppenfünfter aus und landete auf dem 35. Schlussrang des 4. Havel Cups.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des 4. Havel Cups:

ALEXANDER WROBEL - **KARL-HEINZ STERNBERG** 4:2 nach Verlängerung
(Ruhrpott Schwerte) (Germania 09 Neukölln Berlin)



Alexander Wrobel



Karl-Heinz Sternberg

* * * * *

29. Ostdeutsche Einzelmeisterschaft

Austragungsdatum: Ostersonntag, 21. April 2019, 09.00 Uhr

Teilnehmerzahl: 79

Schweizer Teilnehmer: Christian Meister, Markus Kälin, John Appenzeller und Lucien Appenzeller

*Das Reichstagsgebäude
in Berlin*



Die Resultate der Schweizer an der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft:

Christian Meister (42. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 9:

gegen André Becker	1. TKC Scorpions Kierspe	6:0	Sieg
gegen Henning Horn	SG Karlsruhe / Mainz	4:5	Niederlage
gegen Christoph Ihme	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:4	Niederlage
gegen Heinz Steib	1. TKC Schwabach	5:2	Sieg



Christian Meister

Damit qualifizierte sich Christian Meister mit 4:4 Punkten und 17:11 Toren als Gruppendritter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 4:

gegen Frank Hampel	TKC Gallus Frankfurt	5:7	Niederlage
gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	4:2	Sieg
gegen Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	6:2	Sieg
gegen Andreas Pockrandt	Germania 09 Neukölln Berlin	2:9	Niederlage
gegen Joachim Spahn	Spieltrieb Ylipulli Giessen	2:5	Niederlage

Damit schied Christian Meister mit 4:6 Punkten und 19:25 Toren als Gruppenfünfter aus und landete auf dem 42. Schlussrang der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft.

Markus Kälin (51. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 10:

gegen Marcus Socha	TFB Drispensstedt von 1977	4:2	Sieg
gegen Peter Tuma	1. TKC Schwabach	4:3	Sieg
gegen Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	4:3	Sieg
gegen Jens König	Oberbayern München	3:4	Niederlage
gegen Rainer Schönlau	Flinke Finger Bruck	4:4	Unentsch.



Markus Kälin

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 7:3 Punkten und 19:16 Toren als Gruppensieger für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 2:

gegen Christian Lorenzen	Celtic Berlin	4:1	Sieg
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	1:2	Niederlage
gegen André Bialk	Spandauer Filzteufel Berlin	3:5	Niederlage
gegen Karl-Heinz Sternberg	Germania 09 Neukölln Berlin	3:4	Niederlage
gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseraalfingen	1:7	Niederlage

Damit schied Markus Kälin mit 2:8 Punkten und 12:19 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 51. Schlussrang der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft.



John Appenzeller (53. Schlussrang)



John Appenzeller

1. Runde, Gruppe 1:

gegen Benjamin Buza	TKC Gallus Frankfurt	3:7	Niederlage
gegen Uli Dübel	Ruhrpott Schwerte	5:2	Sieg
gegen Peter Deckert	Celtic Berlin	5:6	Niederlage
gegen Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	1:2	Niederlage

Damit qualifizierte sich John Appenzeller mit 2:6 Punkten und 14:17 Toren als Gruppenvierter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 6:

gegen Alexis Kalentzi	SG '94 Hannover	2:2	Unentschieden
gegen Lukas Stens	Ruhrpott Schwerte	2:2	Unentschieden
gegen Christian Kuch	Celtic Berlin	4:5	Niederlage
gegen Patrick Malessa	Celtic Berlin	3:7	Niederlage
gegen Harald Füssinger	TKC 1971 Hirschlanden	1:5	Niederlage

Damit schied John Appenzeller mit 2:8 Punkten und 12:21 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 53. Schlussrang der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft.

Lucien Appenzeller (79. Schlussrang)



Lucien Appenzeller

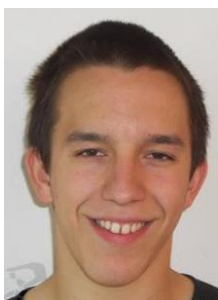
1. Runde, Gruppe 15:

gegen Alexis Kalentzi	SG '94 Hannover	2:7	Niederlage
gegen Hacky Jüttner	TFG 80 Buxtehude	2:4	Niederlage
gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	5:7	Niederlage
gegen Matthias Pfleger	vereinslos, Deutschland	0:5	Niederlage
gegen Alexander Wrobel	Ruhrpott Schwerte	4:6	Niederlage

Damit schied Lucien Appenzeller mit 0:10 Punkten und 13:29 Toren als Gruppensechster aus und landete auf dem 79. Schlussrang der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft:

JONATHAN WEBER - **ARTUR MERKE** 5:3
(PWR 1978 Wasseralfingen) (TKC 1971 Hirschlanden)



Jonathan Weber



Artur Merke

Den Lucky-Loser-Cup gewann der erst 7-jährige Lucien Appenzeller vom TKC Birmensdorf Eagles! Er besiegte Uli Dübel (Ruhrpott Schwerte) nach Verlängerung mit 5:4 Toren. Am Lucky-Loser-Cup beteiligten sich nur diese beiden Spieler.



Lucien Appenzeller, der Lucky-Loser-Cup-Sieger der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft, zeigt stolz seinen schönen Pokal. Herzliche Gratulation, lieber Lucien!

* * * * *

4. Spree Cup

Austragungsdatum: Ostersonntag, 21. April 2019

Teilnehmerzahl: 28

Schweizer Teilnehmer: John Appenzeller und Lucien Appenzeller

Bemerkung:

Teilnahmeberechtigt waren die in der 1. und 2. Runde der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft ausgeschiedenen Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker.

Die Resultate der Schweizer am 4. Spree Cup:

John Appenzeller (14. Schlussrang)

Bemerkung: John Appenzeller aufgrund seines 53. Schlussrangs an der 29. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft direkt für die 2. Runde des 4. Spree Cups qualifiziert.

2. Runde, Gruppe 3:

gegen Detlef Schirmer	Spandauer Filzteufel Berlin	6:6	Unentsch.
gegen Matthias Pfleger	vereinslos, Deutschland	2:1	Sieg
gegen Robin Schmidt	TFB Drispensstedt von 1977	3:5	Niederlage
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	3:5	Niederlage
gegen Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	3:2	Sieg



John Appenzeller

Damit schied John Appenzeller mit 5:5 Punkten und 17:19 Toren als Gruppenvierter aus und landete auf dem 14. Schlussrang des 4. Spree Cups.

Lucien Appenzeller (28. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 3:

gegen Stephan Müller	Borussia Schwerte	0:4	Niederlage
gegen Jens Schüring	TKC Phoenix Herne	3:5	Niederlage
gegen Matthias Pfleger	vereinslos, Deutschland	0:2	Niederlage
gegen Marina Kissling	TFB Drispensstedt von 1977	1:3	Niederlage
gegen Detlef Schirmer	Spandauer Filzteufel Berlin	1:4	Niederlage



Lucien Appenzeller

Damit schied Lucien Appenzeller mit 0:10 Punkten und 5:18 Toren als Gruppen-sechster aus und landete auf dem 28. Schlussrang des 4. Spree Cups.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des 4. Spree Cups:

MARCUS SOCHA - **OLIVER WEGENER** 4:1
(TFB Drispensstedt von 1977) (SpVgg Balltick Kiel)



Marcus Socha



Oliver Wegener

7. Lutra Barbarossa Cup

Am Samstag, dem 4. Mai 2019 wurde in Kaiserslautern zum 7. Mal das traditionelle Einzeltournament des 1. TFC Kaiserslautern 1986 ausgetragen, an welchem auch ein Schweizer, **Daniel Nater**, Einzelmitglied des STKV aus Mettmensstetten ZH, teilnahm. Insgesamt beteiligten sich **27 Tipp-Kick-Freunde** am diesjährigen Turnier. Zur Anwendung kam das "Schweizer System".

Hier die Ergebnisse von Daniel Nater (21. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Harald Geier	1. TFC Kaiserslautern 1986	4:0	Sieg
gegen Daniel Meuren	SG Karlsruhe / Mainz	2:2	Unentsch.
gegen Peter Tuma	1. TFC Schwabach	5:5	Unentsch.
gegen Martin Leinz	SG Wolfsburg / Adersheim	4:4	Unentsch.
gegen Michael Bräuning	TFC 1971 Hirschlanden	2:3	Niederlage
gegen Tobias Knöpfen	1. TFC Kaiserslautern 1986	3:3	Unentsch.
gegen Peter Funke	Flinke Finger Bruck	1:2	Niederlage
gegen Thomas Will	TFC Headbangers Balingen	2:6	Niederlage
gegen Fabian Werle	1. TFC Kaiserslautern 1986	2:5	Niederlage



Daniel Nater

Damit schied Daniel Nater mit 6:12 Punkten und 25:30 Toren aus und landete auf dem 21. Schlussrang des 7. Lutra Barbarossa Cups.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des 7. Lutra Barbarossa Cups:

MICHAEL LINK - **MATHIAS HAHNEL** 4:2
(1. TFC Kaiserslautern 1986) (1. TFC Kaiserslautern 1986)



Michael Link



Mathias Hahnel

* * * * *





WENN E-SPORT OLYMPISCH WIRD

* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch

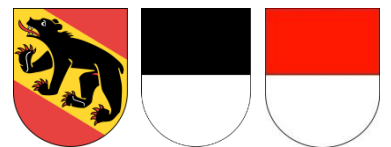




Informationsbulletin Nr. 5/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019



1. Runde

Am 10. Mai konnte die Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker des Jahres 2019 endlich gestartet werden. Es beteiligten sich im Restaurant Rössli in Uetendorf lediglich zwei Spieler. Ein erbärmlicher Minusrekord. Gemäss dem neu gestalteten Reglement spielten die beiden Teilnehmer Erwin Balli und Gottfried Balzli dreimal gegen einander.



Erwin Balli



Gottfried Balzli

Die Teilnehmer an der 1. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern

Die Resultate der 1. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Erwin Balli (Mutz)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	3:1	(1:1)
Erwin Balli (Mutz)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	3:3	(2:1)
Erwin Balli (Mutz)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	3:2	(1:2)

Klassement der 1. Runde der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

1. ERWIN BALLI (Mutz)	3	2	1	-	9:6	5	3 TP
2. Gottfried Balzli (Mutz)	3	-	1	2	6:9	1	1 TP

Die Rangliste ist identisch mit dem Gesamtklassement. Gespielt werden im Jahr 2019 insgesamt 6 Runden bei höchstens 2 Streichresultaten.

TP = Turnierpunkte

Bewertungen der Spieler der 1. Meisterschaftsrunde

Erwin Balli:

Erwin Balli gewann das "ewige Duell" gegen seinen gleichaltrigen Klubkameraden Gottfried Balzli in drei spannenden Spielen. Erwin war am 10. Mai der bessere Akteur und holte sich verdienstermassen die drei Turnierpunkte, denn er führte die feinere Klinge. Allerdings musste er sich in allen drei Begegnungen voll konzentrieren, denn sein Gegner war keineswegs krass unterlegen.

Gottfried Balzli:

Der Präsident des TKC Mutz Bern spielte nach seinem langen Spitalaufenthalt erstmals im Jahr 2019 wieder Tipp-Kick. Obwohl er seinen Gegner Erwin Balli nicht besiegen konnte, war Gottfried mit seinem Auftritt zufrieden, denn natürlich ist er nach wie vor nicht hundertprozentig fit. Obwohl nur ein Turnierpunkt herauschaute, war es für Gottfried Balzli ein sehr schöner Moment, endlich wieder an der Tipp-Kick-Platte stehen zu können.

* * * * *



Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 26. April wurden in der alten Coop-Zentrale in Pratteln die 5. und die 6. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. An der 5. Runde beteiligten sich 7 und an der 6. Runde nur 6 Spieler, weil Mike Braginsky leider wegen Rückenproblemen pausieren musste.



5. Runde

(gespielt am 26. April 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 5. Runde:

Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	3:3	(1:1)
Christian Meister	-	Mike Braginsky	3:2	(1:2)
Michael Fischli	-	Kim Berger	6:5	(1:3)
Michael Fischli	-	Achim Stebner	2:2	(1:2)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	6:6	(0:5)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	4:2	(1:0)
Mike Braginsky	-	Achim Stebner	5:2	(2:2)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	5:4	(3:1)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	6:0	(4:0)
Achim Stebner	-	Kim Berger	5:4	(2:2)
Peter Sommerhalder	-	Mike Braginsky	2:1	(0:1)
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	4:3	(2:1)
Christian Meister	-	Achim Stebner	10:3	(4:1)
Mike Braginsky	-	Ferdinand Reng	5:5	(2:1)
Michael Fischli	-	Peter Sommerhalder	6:5	(2:4)
Michael Fischli	-	Mike Braginsky	2:1	(1:1)
Ferdinand Reng	-	Peter Sommerhalder	5:5	(1:2)
Christian Meister	-	Kim Berger	7:6	(5:3)
Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	7:4	(3:3)
Kim Berger	-	Mike Braginsky	5:3	(3:1)
Christian Meister	-	Michael Fischli	5:1	(2:0)



Rangliste der 5. Runde:

1. CHRISTIAN MEISTER	6	6	-	-	35:14	12	8 TP
2. Michael Fischli	6	4	1	1	21:21	9	6 TP
3. Kim Berger	6	2	1	3	31:31	5	5 TP
4. Peter Sommerhalder	6	2	1	3	25:25	5	4 TP
5. Ferdinand Reng	6	-	4	2	22:29	4	3 TP
6. Achim Stebner	6	1-	2	3	19:31	4	2 TP
7. Mike Braginsky	6	1	1	4	17:19	3	1 TP

Kim Berger vor Peter Sommerhalder klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Ferdinand Reng vor Achim Stebner klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

TP = Turnierpunkte

6. Runde

(gespielt am 26. April 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 6. Runde:

Achim Stebner	-	Ferdinand Reng	3:2	(2:2)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	4:1	(4:1)
Kim Berger	-	Michael Fischli	7:4	(3:1)
Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	3:3	(2:1)
Ferdinand Reng	-	Kim Berger	5:3	(2:2)
Christian Meister	-	Michael Fischli	5:3	(3:1)
Kim Berger	-	Achim Stebner	8:1	(5:1)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	6:4	(2:1)
Peter Sommerhalder	-	Michael Fischli	7:5	(4:3)
Christian Meister	-	Achim Stebner	10:2	(6:1)
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	4:4	(3:3)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	7:7	(3:5)
Michael Fischli	-	Achim Stebner	3:2	(1:2)
Ferdinand Reng	-	Peter Sommerhalder	4:2	(0:1)
Christian Meister	-	Kim Berger	8:4	(4:2)



Rangliste der 6. Runde:

1. CHRISTIAN MEISTER	5	5	-	-	33:14	10	7 TP
2. Ferdinand Reng	5	2	1	2	19:18	5	5 TP
3. Kim Berger	5	2	1	2	29:25	5	4 TP
4. Peter Sommerhalder	5	1	2	2	20:23	4	3 TP
5. Michael Fischli	5	1	1	3	19:25	3	2 TP
6. Achim Stebner	5	1	1	3	11:26	3	1 TP

Ferdinand Reng vor Kim Berger klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Michael Fischli vor Achim Stebner klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

TP = Turnierpunkte

Der Kommentar von Ferdinand Reng zur 5. und 6. Runde:

"Christian Meister gewann beide Runden ohne einen einzigen Punktverlust, während Michael Fischli in der 5. Runde stark aufspielte. Mike Braginsky konnte wegen Rückenproblemen die 6. Runde leider nicht bestreiten.

In der Gesamtwertung führt Kim Berger nach 6 Runden weiterhin nach Turnierpunkten (30) vor Christian Meister (28) und Peter Sommerhalder (26). Kim konnte den Abstand auf Peter leicht ausbauen.

Der Abend hat wieder einmal gezeigt, dass jeder jeden schlagen kann, wenn die Tagesform stimmt. Ein Dank an Christian Meister, der den Abend wieder mit seiner Erfahrung bereichert hat."

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 6 Runden:

	<u>1. Rde</u>	<u>2. Rde</u>	<u>3. Rde</u>	<u>4. Rde</u>	<u>5. Rde</u>	<u>6. Rde</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	30 TP
2. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	28 TP
2. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	26 TP
3. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	25 TP
4. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	23 TP
6. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	11 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	5 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	5 TP

Mike Braginsky (ein 5. Rang) vor Achim Stebner (vier 6. Ränge) klassiert.

** = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten*

TP = Turnierpunkte



Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019

In der Regionalliga Süd sind die 9 letzten Partien der Saison 2018/2019 ausgetragen worden. Bekanntlich spielt mit der Mannschaft Leppard United Steinhof eine Schweizer Equipe mit, und bei Oberbayern München sind die beiden Schweizer Philipp Derungs und Manuel Häfeli aktiv.

Hier die Ergebnisse vom 18. Mai 2019:

TKC 1971 Hirschlanden III – SG Rheinland / Düsseldorf II	20:12	(61:42)
SG Rheinland / Düsseldorf II – Leppard United Steinhof	10:22	(40:60)
Leppard United Steinhof – TKC 1971 Hirschlanden III	19:13	(57:54)
TKC 1971 Hirschlanden IV – Spieltrieb Ylipulli Giessen II	10:22	(43:67)
Spieltrieb Ylipulli Giessen II – SV Kelheimwinzer	7:25	(35:56)
SV Kelheimwinzer – TKC 1971 Hirschlanden IV	27:5	(65:36)
TKC Headbangers Balingen – TKC 91 Nürnberg	16:16	(52:59)
TKC 91 Nürnberg – Oberbayern München	10:22	(46:66)
Oberbayern München – TKC Headbangers Balingen	23:9	(73:41)

Bemerkung: Weil Daniel Kaufmann und Hanspeter Conrad am 18. Mai verhindert waren, liehen die "Leoparden" vom TKC Uster City den routinierten Tipp-Kicker Lukas Meier aus, denn Leppard United wollte nicht mit nur drei Spielern antreten, obwohl dies in Deutschland – im Gegensatz zur Regelung in der Schweiz – gestattet ist.

Das Schlussklassement der Regionalliga Süd:

1. Oberbayern München	8	8	-	-	16:0	174:82	554:406
2. Leppard United Steinhof	8	6	1	1	13:3	157:99	458:355
3. TKC 1971 Hirschlanden III	8	6	-	2	12:4	137:119	516:421
4. SV Kelheimwinzer	8	4	1	3	9:7	151:105	443:380
5. TKC Headbangers Balingen	8	3	1	4	7:9	119:137	431:477
6. Spieltrieb Ylipulli Giessen II	8	3	-	5	6:10	120:136	474:484
7. TKC 91 Nürnberg	8	2	1	5	5:11	115:141	432:477
8. SG Rheinland / Düsseldorf II	8	2	-	6	4:12	98:158	384:513
9. TKC 1971 Hirschlanden IV	8	-	-	8	0:16	81:175	357:536

Oberbayern München mit den beiden Schweizern **Philipp Derungs** und **Manuel Häfeli** steigt in die 2. Bundesliga Südwest auf, obwohl die Mannschaft ihre beiden letzten Spiele mit nur drei Spielern bestritten hat. Herzliche Gratulation an Philipp und Manuel zum Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse Deutschlands und ebenso herzliche Gratulation an Leppard United Steinhof zum hervorragenden 2. Rang!

2 Punkte Abzug für den SV Kelheimwinzer wegen Nichtantretens an einem Spieltag der Vorsaison, was nichts an der Klassierung ändert.

Auf den Seiten 7 und 8 sowie 10 und 11 dieses Informationsbulletins sind die Einzelresultate der Regionalliga-Vergleichskämpfe vom 18. Mai 2019 mit Schweizer Beteiligung publiziert.

SG RHEINLAND / DÜSSELDORF II – LEPPARD UNITED STEINHOF 10:22 (40:60)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Samstag, 18. Mai 2019, 13.00 Uhr,
Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden



SG RHEINLAND / DÜSSELDORF II: LEPPARD UNITED STEINHOF:

Florian Maierhofer	Patrick Wingeier
Christian Töller	René Gerber
Ralf Schnell	Jérôme Wingeier
Michaela Koegel	Lukas Meier

Florian Maierhofer	- Patrick Wingeier	5:6
Christian Töller	- René Gerber	2:6
Ralf Schnell	- Jérôme Wingeier	3:3
Michaela Koegel	- Lukas Meier	2:2
Christian Töller	- Patrick Wingeier	2:5
Ralf Schnell	- René Gerber	3:2
Michaela Koegel	- Jérôme Wingeier	0:8
Florian Maierhofer	- Lukas Meier	1:1
Michaela Koegel	- René Gerber	3:2
Ralf Schnell	- Patrick Wingeier	3:4
Christian Töller	- Lukas Meier	4:4
Florian Maierhofer	- Jérôme Wingeier	3:5
Florian Maierhofer	- René Gerber	5:4
Michaela Koegel	- Patrick Wingeier	0:2
Ralf Schnell	- Lukas Meier	3:4
Christian Töller	- Jérôme Wingeier	1:2

Einzelwertung:

1. Patrick Wingeier	Leppard United	8:0 Punkte	17:10 Tore
2. Jérôme Wingeier	Leppard United	7:1 Punkte	18:7 Tore
3. Lukas Meier	Leppard United	5:3 Punkte	11:10 Tore
4. Ralf Schnell	Rheinland / Düsseldorf II	3:5 Punkte	12:13 Tore
5. Florian Maierhofer	Rheinland / Düsseldorf II	3:5 Punkte	14:16 Tore
6. Michaela Koegel	Rheinland / Düsseldorf II	3:5 Punkte	5:14 Tore
7. René Gerber	Leppard United	2:6 Punkte	14:13 Tore
8. Christian Töller	Rheinland / Düsseldorf II	1:7 Punkte	9:17 Tore

Bester Angriff: Jérôme Wingeier (Leppard United) 18 Tore

Beste Abwehr: Jérôme Wingeier (Leppard United) 7 Tore

LEPPARD UNITED STEINHOF – TKC 1971 HIRSCHLANDEN III 19:13 (57:54)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Samstag, 18. Mai 2019, 15.00 Uhr,
Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden



LEPPARD UNITED STEINHOF:

Patrick Wingeier
René Gerber
Jérôme Wingeier
Lukas Meier

TKC 1971 HIRSCLANDEN III:

Andreas Sigle
Volker Herbers
Michael Kleofasz
Ralph Kraut

Patrick Wingeier	- Andreas Sigle	5:5
René Gerber	- Volker Herbers	5:1
Jérôme Wingeier	- Michael Kleofasz	4:2
Lukas Meier	- Ralph Kraut	3:6
René Gerber	- Andreas Sigle	4:1
Jérôme Wingeier	- Volker Herbers	5:3
Lukas Meier	- Michael Kleofasz	1:7
Patrick Wingeier	- Ralph Kraut	6:2
Lukas Meier	- Volker Herbers	2:5
Jérôme Wingeier	- Andreas Sigle	5:3
René Gerber	- Ralph Kraut	6:3
Patrick Wingeier	- Michael Kleofasz	0:4
Patrick Wingeier	- Volker Herbers	3:1
Lukas Meier	- Andreas Sigle	1:4
Jérôme Wingeier	- Ralph Kraut	5:3
René Gerber	- Michael Kleofasz	2:4

Einzelwertung:

1. Jérôme Wingeier	Leppard United	8:0 Punkte	19:11 Tore
2. Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden III	6:2 Punkte	17:7 Tore
3. René Gerber	Leppard United	6:2 Punkte	17:9 Tore
4. Patrick Wingeier	Leppard United	5:3 Punkte	14:12 Tore
5. Andreas Sigle	TKC 1971 Hirschlanden III	3:5 Punkte	13:15 Tore
6. Volker Herbers	TKC 1971 Hirschlanden III	2:6 Punkte	10:15 Tore
7. Ralph Kraut	TKC 1971 Hirschlanden III	2:6 Punkte	14:20 Tore
8. Lukas Meier	Leppard United	0:8 Punkte	7:22 Tore

Bester Angriff: Jérôme Wingeier (Leppard United) 19 Tore

Beste Abwehr: Michael Kleofasz (TKC 1971 Hirschlanden III) 7 Tore



Deutsche Regionalliga Süd, 18. Mai 2019 in Ditzingen-Hirschlanden: Lukas Meier (rechts) unterlag Andreas Sigle vom TKC 1971 Hirschlanden III mit 1:4 Toren. "Luki" spielte für die "Leoparden", weil diese sonst nur über drei Spieler verfügt hätten.



Diese vier Tipp-Kicker der 3. Mannschaft des TKC 1971 Hirschlanden spielten am 18. Mai 2019 gegen Leppard United und unterlagen den Schweizern mit 13:19 Punkten. Von links nach rechts posieren auf dem Foto: Ralph Kraut, Andreas Sigle, Volker Herbers und Michael Kleofasz

TKC 91 NÜRNBERG – OBERBAYERN NÜNCHE 10:22 (46:66)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Samstag, 18. Mai 2019, 13.00 Uhr,
Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Schwanenstrasse 19, 72336 Balingen



TKC 91 NÜRNBERG:

Hans Kraus
Hermann Frank
Ernst Jobst
Peter Dobler

OBERBAYERN MÜNCHEN:

William Schwass
Manuel Häfeli
Philipp Derungs
NN01

Hans Kraus	- William Schwass	1:9
Hermann Frank	- Manuel Häfeli	2:6
Ernst Jobst	- Philipp Derungs	1:7
Peter Dobler	- NN01	5:0 forfait
Hermann Frank	- William Schwass	3:4
Ernst Jobst	- Manuel Häfeli	1:5
Peter Dobler	- Philipp Derungs	1:4
Hans Kraus	- NN01	5:0 forfait
Peter Dobler	- Manuel Häfeli	4:4
Ernst Jobst	- William Schwass	2:4
Hermann Frank	- NN01	5:0 forfait
Hans Kraus	- Philipp Derungs	3:3
Hans Kraus	- Manuel Häfeli	2:5
Peter Dobler	- William Schwass	2:7
Ernst Jobst	- NN01	5:0 forfait
Hermann Frank	- Philipp Derungs	4:8

Einzelwertung:

1. William Schwass	Oberbayern München	8:0 Punkte	24:8	Tore
2. Philipp Derungs	Oberbayern München	7:1 Punkte	22:9	Tore
3. Manuel Häfeli	Oberbayern München	7:1 Punkte	20:9	Tore
4. Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	3:5 Punkte	12:15	Tore
5. Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	3:5 Punkte	11:17	Tore
6. Hermann Frank	TKC 91 Nürnberg	2:6 Punkte	14:18	Tore
7. Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	2:6 Punkte	9:16	Tore
8. NN01	Oberbayern München	0:8 Punkte	0:20	Tore

Bester Angriff: William Schwass (Oberbayern München) 24 Tore

Beste Abwehr: William Schwass (Oberbayern München) 8 Tore

OBERBAYERN MÜNCHEN – TKC HEADBANGERS BALINGEN 23:9 (73:41)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2018/2019,
Samstag, 18. Mai 2019, 15.00 Uhr,
Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Schwanenstrasse 19, 72336 Balingen



OBERBAYERN MÜNCHEN:

Philipp Derungs
NN01
Manuel Häfeli
William Schwass

TKC HEADBANGERS BALINGEN:

Thomas Will
Marco Germeroth
Frank Sauter
Dawood Malik

Philipp Derungs	- Thomas Will	4:2
NN01	- Marco Germeroth	0:5 forfait
Manuel Häfeli	- Frank Sauter	4:3
William Schwass	- Dawood Malik	4:1
NN01	- Thomas Will	0:5 forfait
Manuel Häfeli	- Marco Germeroth	8:2
William Schwass	- Frank Sauter	9:2
Philipp Derungs	- Dawood Malik	4:2
William Schwass	- Marco Germeroth	10:3
Manuel Häfeli	- Thomas Will	4:3
NN01	- Dawood Malik	0:5 forfait
Philipp Derungs	- Frank Sauter	9:1
Philipp Derungs	- Marco Germeroth	7:0
William Schwass	- Thomas Will	8:0
Manuel Häfeli	- Dawood Malik	2:2
NN01	- Frank Sauter	0:5 forfait

Einzelwertung:

1. William Schwass	Oberbayern München	8:0 Punkte	31:6	Tore
2. Philipp Derungs	Oberbayern München	8:0 Punkte	24:5	Tore
3. Manuel Häfeli	Oberbayern München	7:1 Punkte	18:10	Tore
4. Dawood Malik	Headbangers Balingen	3:5 Punkte	10:10	Tore
5. Thomas Will	Headbangers Balingen	2:6 Punkte	10:16	Tore
6. Frank Sauter	Headbangers Balingen	2:6 Punkte	11:22	Tore
7. Marco Germeroth	Headbangers Balingen	2:6 Punkte	10:25	Tore
8. NN01	Oberbayern München	0:8 Punkte	0:20	Tore

Bester Angriff: William Schwass (Oberbayern München) 31 Tore

Beste Abwehr: **Philipp Derungs** (Oberbayern München) 5 Tore



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 6/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 24. Mai wurden die 7. und die 8. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Es beteiligten sich 7 Spieler.



7. Runde (gespielt am 24. Mai 2019)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 7. Runde:

Achim Stebner	-	Leon Reng	4:2	(2:1)
Michael Fischli	-	Peter Sommerhalder	5:1	(2:1)
Kim Berger	-	Mike Braginsky	5:3	(3:1)
Mike Braginsky	-	Leon Reng	2:2	(1:2)
Kim Berger	-	Achim Stebner	6:2	(2:0)
Ferdinand Reng	-	Michael Fischli	5:4	(3:3)
Leon Reng	-	Peter Sommerhalder	6:2	(2:2)
Ferdinand Reng	-	Kim Berger	5:4	(2:3)
Michael Fischli	-	Achim Stebner	2:2	(1:2)
Kim Berger	-	Leon Reng	7:5	(3:3)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	9:3	(2:1)
Mike Braginsky	-	Achim Stebner	1:1	(0:0)
Michael Fischli	-	Leon Reng	5:2	(3:1)
Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	6:5	(0:3)

Mike Braginsky	-	Ferdinand Reng	3:3	(2:1)
Mike Braginsky	-	Peter Sommerhalder	5:5	(4:3)
Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	4:2	(1:1)
Kim Berger	-	Michael Fischli	7:5	(2:2)
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	5:1	(1:1)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	6:5	(3:3)
Mike Braginsky	-	Michael Fischli	6:6	(2:4)

Rangliste der 7. Runde

1. KIM BERGER	6	5	-	1	35:25	10	8 TP
2. Ferdinand Reng	6	3	1	2	21:27	7	6 TP
3. Michael Fischli	6	2	2	2	27:23	6	5 TP
4. Leon Reng	6	2	1	3	22:21	5	4 TP
5. Mike Braginsky	6	-	5	1	20:22	5	3 TP
6. Peter Sommerhalder	6	2	1	3	28:30	5	2 TP
7. Achim Stebner	6	1	2	3	16:21	4	1 TP

Leon Reng (3:1 Punkte, 8:4 Tore), Mike Braginsky (2:2 Punkte, 7:7 Tore) und Peter Sommerhalder (1:3 Punkte, 7:11 Tore) bei gleicher Punktzahl in den Gruppenspielen aufgrund der Punkte im direkten Vergleich klassiert.

TP = Turnierpunkte

8. Runde

(gespielt am 24. Mai 2019)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 8. Runde:

Leon Reng	-	Achim Stebner	8:4	(3:1)
Michael Fischli	-	Peter Sommerhalder	3:1	(1:1)
Kim Berger	-	Mike Braginsky	6:1	(3:1)
Leon Reng	-	Mike Braginsky	6:2	(3:1)
Kim Berger	-	Achim Stebner	6:4	(4:2)
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	5:0	(2:0)
Leon Reng	-	Peter Sommerhalder	7:3	(3:1)
Ferdinand Reng	-	Kim Berger	5:4	(3:0)
Michael Fischli	-	Achim Stebner	6:3	(4:0)
Kim Berger	-	Leon Reng	5:1	(2:0)
Ferdinand Reng	-	Peter Sommerhalder	5:5	(2:1)

Mike Braginsky	-	Achim Stebner	4:2	(1:0)
Leon Reng	-	Michael Fischli	5:3	(2:1)
Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	5:1	(1:1)
Ferdinand Reng	-	Mike Braginsky	5:2	(4:1)
Mike Braginsky	-	Peter Sommerhalder	3:3	(1:1)
Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	6:5	(1:3)
Kim Berger	-	Michael Fischli	4:4	(3:2)
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	5:2	(3:1)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	7:3	(3:2)
Michael Fischli	-	Mike Braginsky	4:2	(1:1)

Rangliste der 8. Runde:

1. LEON RENG	6	5	-	1	32:19	10	8 TP
2. Kim Berger	6	4	1	1	32:18	9	6 TP
3. Michael Fischli	6	4	1	1	25:15	9	5 TP
4. Ferdinand Reng	6	3	1	2	23:26	7	4 TP
5. Peter Sommerhalder	6	1	2	3	20:26	4	3 TP
6. Mike Braginsky	6	1	1	4	14:26	3	2 TP
7. Achim Stebner	6	-	-	6	19:35	0	1 TP

Kim Berger vor Michael Fischli klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

TP = Turnierpunkte

Der Kommentar von Ferdinand Reng zur 7. und 8. Runde:

"Das Feld ist nach der 7. und 8. Runde wieder ein Stück weiter zusammengerückt. Leon Reng hat als Sieger der 8. Runde einen grossen Schritt gemacht und den Anschluss an das Mittelfeld wieder hergestellt. Peter Sommerhalder hat an diesem Spieltag etwas geschwächt. Unangefochten vorne liegt Kim Berger. Selten hat man ihn so konzentriert aufspielen sehen. Seinem Angstgegner Ferdinand Reng unterlag er jedoch in beiden Partien. Achim Stebner hat in der 8. Runde zum Teil unglücklich verloren."

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 8 Runden:

	<u>1. R.</u>	<u>2. R.</u>	<u>3. R.</u>	<u>4. R.</u>	<u>5. R.</u>	<u>6. R.</u>	<u>7. R.</u>	<u>8. R.</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	8	6	44 TP
2. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	5	5	35 TP
3. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	6	4	33 TP
4. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	2	3	31 TP
5. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	-	-	28 TP
6. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	4	8	23 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	3	2	10 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	1	1	7 TP

** = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten*

TP = Turnierpunkte

2. Deutsche Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019

In der 2. Bundesliga Nordost sind am 19. Mai die letzten neun Partien der Saison 2018/2019 ausgetragen worden. Bekanntlich spielt in der 1. Mannschaft des TKC Flamengo Berlin **der Schweizer Knut Asmis**.

Hier die Ergebnisse vom 19. Mai 2019:

TKV Jerze I – SG Wolfsburg / Adersheim II	16:16	(60:40)
SG '94 Hannover I – TKC Flamengo Berlin I	19:13	(56:49)
SG Wolfsburg / Adersheim II – Celtic Berlin II	9:23	(38:62)
TFB Drispstedt von 1977 I – SG Wolfsburg / Adersheim I	19:13	(66:48)
TKV Jerze II – SG '94 Hannover I	2:30	(32:81)
SG Wolfsburg / Adersheim I – TKC Flamengo Berlin II	22:10	(70:54)
Celtic Berlin II – TKV Jerze I	14:18	(40:50)
TKC Flamengo Berlin II – TFB Drispstedt von 1977 I	4:28	(31:81)
TKC Flamengo Berlin I – TKV Jerze II	26:6	(60:33)

Schlussklassement der 2. Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019:

1. SG '94 Hannover I	8	8	-	-	16:0	177:79	450:331
2. TFB Drispstedt von 1977 I	8	7	-	1	14:2	166:90	480:326
3. SG Wolfsburg / Adersheim I	8	5	-	3	10:6	138:118	474:430
4. TKC Flamengo Berlin I	8	3	2	3	8:8	139:117	430:399
5. TKV Jerze I	8	3	2	3	8:8	133:123	416:374
6. Celtic Berlin II	8	3	1	4	7:9	130:126	414:403
7. TKV Jerze II	8	2	1	5	5:11	108:148	338:440
8. SG Wolfsburg / Adersheim II	8	-	2	6	2:14	99:157	351:451
9. TKC Flamengo Berlin II	8	1	-	7	2:14	62:194	309:508

Bemerkung: Die 1. Mannschaft der SG '94 Hannover steigt in die 1. Bundesliga auf.

Knut Asmis, Spieler der 1. Mannschaft des TKC Flamengo Berlin und Mitglied des Schweizer Traditionsvereins Tipp-Kick-Club Mutz Bern, im trendigen Hawaiihemd.



Auf den Seiten 5 und 6 dieses Informationsbulletins sind die Einzelresultate der Vergleichskämpfe der 2. Bundesliga Nordost vom 19. Mai 2019 mit Schweizer Beteiligung publiziert.

SG '94 Hannover I – TKC FLAMENGO BERLIN I 19:13 (56:49)



2. Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019,
Sonntag, 19. Mai 2019, 11.30 Uhr, Café Breslau,
Hauptstrasse 80 A, 12159 Berlin-Friedenau

SG '94 HANNOVER I:

Olaf Holzapfel
Fred Elesbao
Erik Overesch
Michael Kalentzi

TKC FLAMENGO BERLIN I:

Andreas Schalm
Sven Kressin
Christian Zingerle
Knut Asmis

Olaf Holzapfel	- Andreas Schalm	1:2
Fred Elesbao	- Sven Kressin	1:5
Erik Overesch	- Christian Zingerle	1:0
Michael Kalentzi	- Knut Asmis	4:2
Fred Elesbao	- Andreas Schalm	5:0
Erik Overesch	- Sven Kressin	2:4
Michael Kalentzi	- Christian Zingerle	8:3
Olaf Holzapfel	- Knut Asmis	3:6
Michael Kalentzi	- Sven Kressin	5:4
Erik Overesch	- Andreas Schalm	3:0
Fred Elesbao	- Knut Asmis	2:6
Olaf Holzapfel	- Christian Zingerle	5:4
Olaf Holzapfel	- Sven Kressin	6:4
Michael Kalentzi	- Andreas Schalm	4:4
Erik Overesch	- Knut Asmis	1:3
Fred Elesbao	- Christian Zingerle	5:2

Einzelwertung:

1. Michael Kalentzi	SG '94 Hannover I	7:1 Punkte	21:13 Tore
2. Knut Asmis	TKC Flamengo Berlin I	6:2 Punkte	17:10 Tore
3. Sven Kressin	TKC Flamengo Berlin I	4:4 Punkte	17:14 Tore
4. Fred Elesbao	SG '94 Hannover I	4:4 Punkte	13:13 Tore
5. Erik Overesch	SG '94 Hannover I	4:4 Punkte	7:7 Tore
6. Olaf Holzapfel	SG '94 Hannover I	4:4 Punkte	15:16 Tore
7. Andreas Schalm	TKC Flamengo Berlin I	3:5 Punkte	6:13 Tore
8. Christian Zingerle	TKC Flamengo Berlin I	0:8 Punkte	9:19 Tore

Bester Angriff: Michael Kalentzi (SG '94 Hannover I) 21 Tore

Beste Abwehr: Erik Overesch (SG '94 Hannover I) 7 Tore

TKC FLAMENGO BERLIN I – TKV JERZE II 26:6 (60:33)

2. Bundesliga Nordost, Saison 2018/2019,
Sonntag, 19. Mai 2019, 16.00 Uhr, Café Breslau,
Hauptstrasse 80 A, 12159 Berlin-Friedenau



TKC FLAMENGO BERLIN I:

Sven Kressin
Andreas Schalm
Knut Asmis
Christian Zingerle

TKV JERZE II:

Markus Schnetzke
Klaudia Witte
Daniel Otto
Michael Pfaffenrath

Sven Kressin	- Markus Schnetzke	3:3
Andreas Schalm	- Klaudia Witte	5:2
Knut Asmis	- Daniel Otto	3:1
Christian Zingerle	- Michael Pfaffenrath	3:3
Andreas Schalm	- Markus Schnetzke	3:2
Knut Asmis	- Klaudia Witte	4:1
Christian Zingerle	- Daniel Otto	4:3
Sven Kressin	- Michael Pfaffenrath	8:7
Christian Zingerle	- Klaudia Witte	4:1
Knut Asmis	- Markus Schnetzke	1:2
Andreas Schalm	- Michael Pfaffenrath	4:0
Sven Kressin	- Daniel Otto	4:0
Sven Kressin	- Klaudia Witte	6:3
Christian Zingerle	- Markus Schnetzke	1:3
Knut Asmis	- Michael Pfaffenrath	4:1
Andreas Schalm	- Daniel Otto	3:1

Einzelwertung:

1. Andreas Schalm	TKC Flamengo Berlin I	8:0 Punkte	15:5	Tore
2. Sven Kressin	TKC Flamengo Berlin I	7:1 Punkte	21:13	Tore
3. Knut Asmis	TKC Flamengo Berlin I	6:2 Punkte	12:5	Tore
4. Christian Zingerle	TKC Flamengo Berlin I	5:3 Punkte	12:10	Tore
5. Markus Schnetzke	TKV Jerze II	5:3 Punkte	10:8	Tore
6. Michael Pfaffenrath	TKV Jerze II	1:7 Punkte	11:19	Tore
7. Daniel Otto	TKV Jerze II	0:8 Punkte	5:14	Tore
8. Klaudia Witte	TKV Jerze II	0:8 Punkte	7:19	Tore

Bester Angriff: Sven Kressin (TKC Flamengo Berlin I) 21 Tore

Beste Abwehr: Andreas Schalm (TKC Flamengo Berlin I) 5 Tore
Knut Asmis (TKC Flamengo Berlin I) 5 Tore

2. Deutsche Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019

In der 2. Bundesliga Südwest sind am 19. Mai die letzten neun Partien der Saison 2018/2019 ausgetragen worden. Bekanntlich spielten in dieser Liga mehrere Schweizer Tipp-Kicker mit (entsprechende Mannschaften jeweils fett gedruckt).

Hier die Ergebnisse vom 19. Mai 2019:

SG Karlsruhe / Mainz – TKC Preussen Waltrop '80 II	19:13	(70:55)
TKC Preussen Waltrop '80 II – Flinke Finger Bruck	17:15	(47:57)
Flinke Finger Bruck – SG Karlsruhe / Mainz	17:15	(50:60)
Schlachtenbummler Bochum – Spieltrieb Ylipulli Giessen	16:16	(49:57)
TKC 1971 Hirschlanden II – OTC 90 Amberg	17:15	(55:38)
OTC 90 Amberg – 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	14:18	(40:56)
SG Rheinland / Düsseldorf – Schlachtenbummler Bochum	16:16	(49:53)
1. TKC 1986 Kaiserslautern II – TKC 1971 Hirschlanden II	10:22	(48:63)
Spieltrieb Ylipulli Giessen – SG Rheinland / Düsseldorf	20:12	(51:41)

Schlussklassement der 2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019:

1. Flinke Finger Bruck	8	6	-	2	12:4	147:109	442:376
2. Spieltrieb Ylipulli Giessen	8	5	1	2	11:5	139:117	445:394
3. OTC 90 Amberg	8	4	1	3	9:7	134:122	398:414
4. TKC 1971 Hirschlanden II	8	4	-	4	8:8	130:126	414:410
5. TKC Preussen Waltrop '80 II	8	4	-	4	8:8	129:127	406:428
6. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	8	3	1	4	7:9	128:128	463:420
7. SG Rheinland / Düsseldorf	8	2	3	3	7:9	126:130	374:394
8. SG Karlsruhe / Mainz	8	2	2	4	6:10	124:132	428:434
9. Schlachtenbummler Bochum	8	1	2	5	4:12	95:161	389:489

Bemerkung: Die Mannschaft Flinke Finger Bruck steigt in die 1. Bundesliga auf.

Der Schweizer Christian Meister aus Wangen bei Olten holte in der Saison 2018/2019 für den OTC 90 Amberg 20 Punkte und schoss 92 Tore. Die Amberger verpassten wohl allein deshalb den Aufstieg, weil sie die beiden letzten Partien mit bloss drei Spielern bestritten!



Auf den Seiten 8, 9 und 10 dieses Informationsbulletins sind die Einzelresultate der Vergleichskämpfe der 2. Bundesliga Südwest vom 19. Mai 2019 mit Schweizer Beteiligung publiziert.

TKC 1971 HIRTSCHLANDEN II – OTC 90 AMBERG 17:15 (55:38)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 19. Mai 2019, 10.00 Uhr,
Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden



TKC 1971 HIRSCHLANDEN II:

Max Daub
Markus Schmidt
Michael Bräuning
Stefan Poetsch

OTC 90 AMBERG:

NN01
Thomas Krätzig
Christian Meister
Sebastian Wagner

Max Daub	- NN01	5:0 forfait
Markus Schmidt	- Thomas Krätzig	4:5
Michael Bräuning	- Christian Meister	4:3
Stefan Poetsch	- Sebastian Wagner	5:1
Markus Schmidt	- NN01	5:0 forfait
Michael Bräuning	- Thomas Krätzig	6:1
Stefan Poetsch	- Christian Meister	0:2
Max Daub	- Sebastian Wagner	0:1
Stefan Poetsch	- Thomas Krätzig	3:6
Michael Bräuning	- NN01	5:0 forfait
Markus Schmidt	- Sebastian Wagner	2:6
Max Daub	- Christian Meister	5:4
Max Daub	- Thomas Krätzig	2:2
Stefan Poetsch	- NN01	5:0 forfait
Michael Bräuning	- Sebastian Wagner	1:3
Markus Schmidt	- Christian Meister	3:4

Einzelwertung:

1. Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden II	6:2 Punkte	16:7 Tore
2. Sebastian Wagner	OTC 90 Amberg	6:2 Punkte	11:8 Tore
3. Max Daub	TKC 1971 Hirschlanden II	5:3 Punkte	12:7 Tore
4. Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	5:3 Punkte	14:15 Tore
5. Stefan Poetsch	TKC 1971 Hirschlanden II	4:4 Punkte	13:9 Tore
6. Christian Meister	OTC 90 Amberg	4:4 Punkte	13:12 Tore
7. Markus Schmidt	TKC 1971 Hirschlanden II	2:6 Punkte	14:15 Tore
8. NN01	OTC 90 Amberg	0:8 Punkte	0:20 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Michael Bräuning	(TKC 1971 Hirschlanden II)	16 Tore
<u>Beste Abwehr:</u>	Michael Bräuning	(TKC 1971 Hirschlanden II)	7 Tore
	Max Daub	(TKC 1971 Hirschlanden II)	7 Tore

OTC 90 AMBERG – 1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II 14:18 (40:56)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 19. Mai 2019, 12.00 Uhr,
Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden



OTC 90 AMBERG:

NN01
Thomas Krätzig
Sebastian Wagner
Christian Meister

1. TFC 1986 KAISERSLAUTERN II:

Fabian Werle
Markus Kälin
Michael Link
Michael Steinfeld

NN01	- Fabian Werle	0:5 forfait
Thomas Krätzig	- Markus Kälin	5:6
Sebastian Wagner	- Michael Link	1:1
Christian Meister	- Michael Steinfeld	1:2
Thomas Krätzig	- Fabian Werle	4:2
Sebastian Wagner	- Markus Kälin	4:0
Christian Meister	- Michael Link	1:6
NN01	- Michael Steinfeld	0:5 forfait
Christian Meister	- Markus Kälin	4:4
Sebastian Wagner	- Fabian Werle	5:3
Thomas Krätzig	- Michael Steinfeld	4:3
NN01	- Michael Link	0:5 forfait
NN01	- Markus Kälin	0:5 forfait
Christian Meister	- Fabian Werle	3:4
Sebastian Wagner	- Michael Steinfeld	4:2
Thomas Krätzig	- Michael Link	4:3

Einzelwertung:

1. Sebastian Wagner	OTC 90 Amberg	7:1 Punkte	14:6 Tore
2. Thomas Krätzig	OTC 90 Amberg	6:2 Punkte	17:14 Tore
3. Michael Link	1. TFC 1986 Kaiserslautern II	5:3 Punkte	15:6 Tore
4. Markus Kälin	1. TFC 1986 Kaiserslautern II	5:3 Punkte	15:13 Tore
5. Michael Steinfeld	1. TFC 1986 Kaiserslautern II	4:4 Punkte	12:9 Tore
6. Fabian Werle	1. TFC 1986 Kaiserslautern II	4:4 Punkte	14:12 Tore
7. Christian Meister	OTC 90 Amberg	1:7 Punkte	9:16 Tore
8. NN01	OTC 90 Amberg	0:8 Punkte	0:20 Tore

Bester Angriff: Thomas Krätzig (OTC 90 Amberg) 17 Tore

Beste Abwehr: Sebastian Wagner (OTC 90 Amberg) 6 Tore
Michael Link (1. TFC 1986 Kaiserslautern II) 6 Tore

1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II – TKC 1971 HIRSCHLANDEN II 10:22 (48:63)

2. Bundesliga Südwest, Saison 2018/2019,
Sonntag, 19. Mai 2019, 14.00 Uhr,
Karl-Koch-Halle, Schwabstrasse 1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden



1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II: TKC 1971 HIRSCHLANDEN II:

Michael Steinfeld	Max Daub
Fabian Werle	Markus Schmidt
Michael Link	Stefan Poetsch
Markus Kälin	Michael Bräuning

Michael Steinfeld	- Max Daub	1:8
Fabian Werle	- Markus Schmidt	1:2
Michael Link	- Stefan Poetsch	3:3
Markus Kälin	- Michael Bräuning	3:5
Fabian Werle	- Max Daub	2:4
Michael Link	- Markus Schmidt	4:1
Markus Kälin	- Stefan Poetsch	4:4
Michael Steinfeld	- Michael Bräuning	2:5
Markus Kälin	- Markus Schmidt	5:3
Michael Link	- Max Daub	2:3
Fabian Werle	- Michael Bräuning	5:4
Michael Steinfeld	- Stefan Poetsch	3:5
Michael Steinfeld	- Markus Schmidt	4:5
Markus Kälin	- Max Daub	3:5
Michael Link	- Michael Bräuning	3:1
Fabian Werle	- Stefan Poetsch	3:5

Einzelwertung:

1. Max Daub	TKC 1971 Hirschlanden II	8:0 Punkte	20:8 Tore
2. Stefan Poetsch	TKC 1971 Hirschlanden II	6:2 Punkte	17:13 Tore
3. Michael Link	1. TKC 1986 Kaiserslautern II	5:3 Punkte	12:8 Tore
4. Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden II	4:4 Punkte	15:13 Tore
5. Markus Schmidt	TKC 1971 Hirschlanden II	4:4 Punkte	11:14 Tore
6. Markus Kälin	1. TKC 1986 Kaiserslautern II	3:5 Punkte	15:17 Tore
7. Fabian Werle	1. TKC 1986 Kaiserslautern II	2:6 Punkte	11:15 Tore
8. Michael Steinfeld	1. TKC 1986 Kaiserslautern II	0:8 Punkte	10:23 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Max Daub	(TKC 1971 Hirschlanden II)	20 Tore
<u>Beste Abwehr:</u>	Max Daub	(TKC 1971 Hirschlanden II)	8 Tore
	Michael Link	(1. TKC 1986 Kaiserslautern II)	8 Tore

1. TKC 1986 Kaiserslautern Meister und Cupsieger!



Der 1. TKC 1986 Kaiserslautern gewann in Deutschland das Double.

Hintere Reihe von links nach rechts: Christoph Ihme, Philipp Baadte, Mathias Hahnel und Daniel Nater.

Vorne von links nach rechts: Jochen Hahnel, Michael Link und Fabian Werle.



Der Schweizer Daniel Nater zeigt stolz die beiden Pokale.





* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 7/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

42. Mutzencup: Kurt Howald Mutzencup-Sieger!



Am 14. Juni 2019 war im Restaurant Rössli in Uetendorf Cup-Abend. Es nahmen vier Tipp-Kicker teil. Sehr erfreulich war das Erscheinen von Kurt Howald, der sich seit dem 12. Oktober 2018 erstmals wieder blicken liess. Dass Jürg Hayoz nach seinem in Spanien erlittenen Bruch des Schlüsselbeins (keine Schlägerei, sondern Biker-Unfall) wieder mitkicken konnte, war ebenfalls sehr positiv.

Mutzencup 2019; Resultate:

Halbfinals:

Jürg Hayoz	- Gottfried Balzli	5:3 (2:1)
Kurt Howald	- Erwin Balli	5:2 (4:0)

Finalspiel:

Kurt Howald	- Jürg Hayoz	4:2 (2:1)
-------------	--------------	-----------

Damit gewann **KURT HOWALD** nach 1985, 1987, 1999 und 2002 zum 5. Mal den Mutzencup. Herzliche Gratulation!

Kurt Howald, Mutzencup-Sieger 2019 →



Die 42 bisherigen Finalsspiele um den Mutzencup

1978: Kurt Wilhelm	- Andreas Keller	8:4
1979: Heinz Eichenberger	- Ulrich Ruppen	6:2
1980: Peter Gubler	- Gottfried Balzli	7:2
1981: Gottfried Balzli	- Heinz Eichenberger	4:3
1982: Kurt Wilhelm	- Ulrich Ruppen	6:3
1983: Heinz Eichenberger	- Kurt Wilhelm	5:2 n. Verl.
1984: Kurt Wilhelm	- Nadia Wilhelm	5:1
1985: Kurt Howald	- Marc Burri (†)	5:4
1986: Hans Lerf	- Heinz Eichenberger	5:2
1987: Kurt Howald	- Heinz Eichenberger	3:2
1988: Heinz Eichenberger	- Michel Lerf	5:3
1989: Heinz Eichenberger	- Kurt Howald	5:4
1990: Werner Stalder	- Michel Lerf	6:6 n. Verl., MS = 1:0
1991: Knut Asmis	- Heinz Eichenberger	5:5 n. Verl., MS = 3:2
1992: Roger Hügli	- Heinz Eichenberger	7:5
1993: Knut Asmis	- Heinz Eichenberger	6:3
1994: Roland Walter	- Kurt Howald	4:2
1995: Knut Asmis	- Kurt Howald	6:3 n. Verl.
1996: Knut Asmis	- Urs Gerber	8:5
1997: Roland Walter	- Kurt Howald	10:2
1998: Martin Stalder	- Werner Stalder	7:4
1999: Kurt Howald	- Martin Stalder	7:2
2000: Werner Stalder	- Kurt Howald	5:4
2001: Werner Stalder	- Ulrich Walter (†)	10:6
2002: Kurt Howald	- Gottfried Balzli	5:3
2003: Martin Stalder	- Gottfried Balzli	6:4
2004: Martin Stalder	- Kurt Howald	2:1
2005: Ulrich Walter (†)	- Gottfried Balzli	3:1
2006: Martin Stalder	- Werner Stalder	5:2
2007: Martin Stalder	- Kurt Howald	2:2 n. Verl., MS = 2:0
2008: Martin Stalder	- Kurt Howald	8:3
2009: Werner Stalder	- Marcel Meichtry	7:1
2010: Martin Stalder	- Gottfried Balzli	9:5
2011: Martin Stalder	- Kurt Howald	5:1
2012: Werner Stalder	- Martin Stalder	5:2
2013: Martin Stalder	- Dominik Schmalstieg	8:0
2014: Urs Kaderli	- Erwin Balli	6:2
2015: Kevin Kaderli	- Urs Kaderli	4:2
2016: Kevin Kaderli	- Gottfried Balzli	4:1
2017: Urs Kaderli	- Kevin Kaderli	7:6 n. Verl.
2018: Knut Asmis	- Kurt Howald	5:1
2019: Kurt Howald	- Jürg Hayoz	4:2



Fotos vom 42. Mutzencup

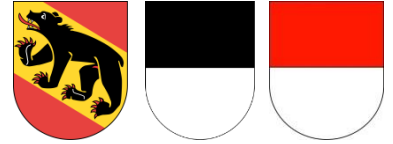


Mutzencup 2019, Halbfinal: Kurt Howald, genannt "Küre" (rechts im Bild), spielte gegen den in Wimmis wohnhaften Erwin Balli eine hervorragende 1. Halbzeit (Pausenresultat 4:0) und gewann die unterhaltsame Partie schliesslich am Ende mit 5:2 Toren.



Mutzencup 2019, Finalspiel: Kurt Howald aus Bremgarten bei Bern (rechts) besiegte Jürg Hayoz aus Schmitten im Kanton Freiburg mit 4:2 Toren und gewann damit zum 5. Mal den traditionsreichen Mutzencup. Als Schiedsrichter amtierte am 14. Juni 2019 Erwin Balli.

Cup der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:



Es gewann der Berner Oberländer Erwin Balli!

Am 14. Juni 2019 folgte im Restaurant Rössli in Uetendorf auf den Mutzencup der diesjährige Cup der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker.

Hier die Ergebnisse:

Halbfinals:

Kurt Howald	- Gottfried Balzli	5:5 (3:0, 5:5) nach Verlängerung Mittelpunktschiessen = 2:0
Erwin Balli	- Jürg Hayoz	7:4 (1:1, 3:3) nach Verlängerung

Finalspiel:

Erwin Balli	- Kurt Howald	4:3 (0:1)
-------------	---------------	-----------

Damit gewann **ERWIN BALLI** erstmals den Cup der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker. Auch ihm herzliche Gratulation!



Cup der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019, Halbfinal: Erwin Balli (rechts) konnte Jürg Hayoz nach Verlängerung mit 7:4 Toren besiegen.



Cup der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019, Final: Erwin Balli (links) konnte sich in einem spannenden Endspiel gegen Kurt Howald knapp mit 4:3 Toren durchsetzen und gewann einen kostbaren Schlüsselanhänger des türkischen Fussballklubs Selimiye Spor.

Cup der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker; die bisherigen Finalsspiele

2011: Martin Stalder (TKC Mutz Bern)	- Alex Lehmann (TKC Red Lions Ueberstorf)	6:1 (3:0)
2012: nicht ausgetragen		
2013: Kevin Kaderli (TKC Mutz Bern)	- Martin Stalder (TKC Mutz Bern)	6:4 (4:3)
2014: Urs Kaderli (TKC Mutz Bern)	- Hans-Peter Pfäffli (TKT Torpedo Thun-Wimmis)	4:1 (2:0)
2015: nicht ausgetragen		
2016: Urs Kaderli (TKC Mutz Bern)	- Hans-Peter Pfäffli (TKC Mutz Bern)	5:4 (1:3)
2017: Christian Meister (Leppard United)	- Erwin Balli (TKC Mutz Bern)	4:3 (2:3)
2018: Knut Asmis (TKC Mutz Bern)	- Kurt Howald (TKC Mutz Bern)	5:2 (2:0)
2019: Erwin Balli (TKC Mutz Bern)	- Kurt Howald (TKC Mutz Bern)	4:3 (0:1)

2011 bis 2016 = nur Berner und Freiburger Tipp-Kicker teilnahmeberechtigt



Nach seinem Finalsieg gegen "Küre" Howald gönnt sich Erwin Balli einen kräftigen und verdienten Schluck alkoholfreies Bier. Als Auto fahrender Tipp-Kicker ist man sich schliesslich seiner Verantwortung bewusst und fährt nicht angetrunken.



Diesen geschmackvollen türkischen Schlüsselanhänger gewann Erwin Balli im Rössli in Uetendorf. Die Einwohner von Wimmis werden Erwin bestimmt darum beneiden!

3. Slezský Pohár 2019 in Bohumín



Am Samstag, dem 25. Mai 2019, wurde im Restaurant U Stružků in Bohumín (Mährisch-Schlesische Region) der **3. Slezský Pohár** ausgetragen. Am Turnier beteiligten sich 19 Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker aus der Tschechischen Republik und aus Deutschland.

Hier die Ergebnisse der Halbfinals und des Finalspiels:

Halbfinals:

Sebastian Wagner (OTC 90 Amberg) - Thomas Krätzig (OTC 90 Amberg) 6:5 nach Golden Goal

Alexander Breuss (Bitterfeld, Deutschland) - Tereza Šranková (Tipp-Kick Bohumín) 10:5

Finalspiel:

Alexander Breuss (Bitterfeld, Deutschland) - Sebastian Wagner (OTC 90 Amberg) 1:0

Herzliche Gratulation an den Turniersieger Alexander Breuss!

Kommentar von Zdeněk Palatka (Tipp-Kick Bohumín):

(Übersetzung)

"Am 3. Slezský Pohár vom 25. Mai beteiligten sich 19 Personen. Das Finalspiel gewann Alexander Breuss gegen Sebastian Wagner 1:0. Eine grosse Überraschung war das Spiel um den 3. Platz zwischen Thomas Krätzig und Tereza Šranková. Das Mädchen lag 1:6 zurück, gab jedoch nicht auf und kämpfte bis zur letzten Sekunde. Thomas siegte am Ende mit 8:5 Toren. Tereza bekam von den deutschen Tipp-Kickern verdiente Komplimente zu hören. Sie konnte als einzige Teilnehmerin aus Tschechien ins Halbfinale vordringen."

Tereza Šranková



Fotos vom 3. Slezský Pohár



René Chytrý (links) war aus Nymburk in der Mittelböhmischen Region in den Nordosten der Tschechischen Republik gereist, um am Turnier teilzunehmen.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am 3. Slezský Pohár

Freundschafts-Vergleichskampf in Bohumín:

TSCHECHISCHE REPUBLIK – DEUTSCHE AUSWAHL 6:26 (45:127)

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019, wurde im Restaurant U Stružků in Bohumín ein Freundschafts-Vergleichskampf zwischen der Tschechischen Republik und einer Deutschen Auswahl ausgetragen. Für die Mannschaft von Tschechien traten nicht wie üblich vier, sondern fünf Spieler an die Platten, d.h. Martin Polák und Zdeněk Palatka bestritten je zwei Spiele. In der Deutschen Auswahl spielten drei Deutsche und mit René Chytrý aus Nymburk ein tschechischer Tipp-Kicker.



Die Deutsche Auswahl von links nach rechts: Sebastian Wagner, Thomas Krätzig, Alexander Breuss und der Tscheche René Chytrý.



Tschechische Republik von links nach rechts: Alice Bannertová, Tereza Šranková, Zdeněk Palatka, Martin Polák und Lubomir Látal.

TSCHECHISCHE REPUBLIK – DEUTSCHE AUSWAHL 6:26 (45:127)

Internationaler Freundschafts-Vergleichkampf,
Sonntag, 26. Mai 2019, 10.00 Uhr, Restaurace U Stružků,
Bezručova 708, 735 81 Bohumín, Tschechische Republik



TSCHECHISCHE REPUBLIK:

Lubomir Látal (Bohumín)
Alice Bannertová (Bohumín)
Tereza Šranková (Bohumín)
Martin Polák (Bohumín)
Zdeněk Palatka (Bohumín)

DEUTSCHE AUSWAHL:

René Chytrý (Nymburk, Tschech. Rep.)
Sebastian Wagner (OTC 90 Amberg)
Alexander Breuss (Bitterfeld)
Thomas Krätzig (OTC 90 Amberg)



Lubomir Látal	- René Chytrý	7:4
Alice Bannertová	- Sebastian Wagner	0:6
Tereza Šranková	- Alexander Breuss	2:7
Martin Polák	- Thomas Krätzig	1:13
Alice Bannertová	- René Chytrý	10:5
Tereza Šranková	- Sebastian Wagner	2:7
Martin Polák	- Alexander Breuss	1:16
Lubomir Látal	- Thomas Krätzig	1:7
Zdeněk Palatka	- Sebastian Wagner	2:6
Tereza Šranková	- René Chytrý	5:10
Alice Bannertová	- Thomas Krätzig	0:13
Lubomir Látal	- Alexander Breuss	2:5
Lubomir Látal	- Sebastian Wagner	3:5
Zdeněk Palatka	- René Chytrý	7:4
Tereza Šranková	- Thomas Krätzig	0:14
Alice Bannertová	- Alexander Breuss	2:5

Einzelwertung:

1. Thomas Krätzig	Deutsche Auswahl	8:0 Punkte	47:2	Tore
2. Alexander Breuss	Deutsche Auswahl	8:0 Punkte	33:7	Tore
3. Sebastian Wagner	Deutsche Auswahl	8:0 Punkte	24:7	Tore
4. Zdeněk Palatka	Tschechische Republik	2:2 Punkte	9:10	Tore
5. René Chytrý	Deutsche Auswahl	2:6 Punkte	23:29	Tore
6. Lubomir Látal	Tschechische Republik	2:6 Punkte	13:21	Tore
7. Alice Bannertová	Tschechische Republik	2:6 Punkte	12:29	Tore
8. Martin Polák	Tschechische Republik	0:4 Punkte	2:29	Tore
9. Tereza Šranková	Tschechische Republik	0:8 Punkte	9:38	Tore

Bester Angriff: Thomas Krätzig (Deutsche Auswahl) 47 Tore

Beste Abwehr: Thomas Krätzig (Deutsche Auswahl) 2 Tore

Slezská Národní Liga 2018/2019

Die zum ersten Mal ausgetragene "Schlesische Nationalliga" wurde von einer Frau gewonnen! Von **Alice Bannertová**. Herzliche Gratulation.

Hier die Klassierungen der drei Ersten:

1. Alice Bannertová
2. Lubomír Látal
3. Zdeněk Palatka

Die drei Erstklassierten der Juniorenwertung:

1. Tereza Šranková
2. Daniel Bernatík
3. Jan Machej



Alice Bannertová mit ihrer Trophäe.



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 8/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 22. Juni wurden im Hof der alten Coop-Zentrale in Pratteln (also unter freiem Himmel) die 9. und die 10. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Es beteiligten sich 6 Spieler.



9. Runde

(gespielt am 22. Juni 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 9. Runde:

Leon Reng	- Peter Sommerhalder	2:2	(0:2)
Ferdinand Reng	- Achim Stebner	4:3	(1:1)
Kim Berger	- Mike Braginsky	7:2	(4:1)
Ferdinand Reng	- Peter Sommerhalder	6:6	(2:4)
Leon Reng	- Mike Braginsky	6:4	(4:2)
Kim Berger	- Achim Stebner	8:5	(5:1)
Mike Braginsky	- Peter Sommerhalder	5:5	(3:4)
Leon Reng	- Achim Stebner	5:3	(3:2)
Ferdinand Reng	- Kim Berger	3:2	(1:2)
Peter Sommerhalder	- Achim Stebner	3:1	(2:1)
Kim Berger	- Leon Reng	4:2	(2:1)
Mike Braginsky	- Ferdinand Reng	3:2	(1:1)
Kim Berger	- Peter Sommerhalder	6:2	(4:0)
Leon Reng	- Ferdinand Reng	7:5	(1:2)
Mike Braginsky	- Achim Stebner	2:2	(0:2)

Rangliste der 9. Runde

1. KIM BERGER	5	4	-	1	27:14	8	7 TP
2. Leon Reng	5	3	1	1	22:18	7	5 TP
3. Ferdinand Reng	5	2	1	2	20:21	5	4 TP
4. Peter Sommerhalder	5	1	3	1	18:20	5	3 TP
5. Mike Braginsky	5	1	2	2	16:22	4	2 TP
6. Achim Stebner	5	-	1	4	14:22	1	1 TP

Ferdinand Reng vor Peter Sommerhalder klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

TP = Turnierpunkte

10. Runde

(gespielt am 22. Juni 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 10. Runde:

Leon Reng	- Achim Stebner	4:1	(2:0)
Mike Braginsky	- Ferdinand Reng	2:2	(1:1)
Peter Sommerhalder	- Kim Berger	4:3	(3:3)
Mike Braginsky	- Achim Stebner	4:3	(3:1)
Kim Berger	- Leon Reng	7:3	(4:2)
Peter Sommerhalder	- Ferdinand Reng	4:3	(1:3)
Kim Berger	- Achim Stebner	8:4	(3:2)
Leon Reng	- Ferdinand Reng	4:3	(1:2)
Peter Sommerhalder	- Mike Braginsky	4:0	(3:0)
Ferdinand Reng	- Achim Stebner	6:4	(1:2)
Leon Reng	- Peter Sommerhalder	9:6	(5:2)
Kim Berger	- Mike Braginsky	5:4	(3:2)
Peter Sommerhalder	- Achim Stebner	3:3	(2:1)
Leon Reng	- Mike Braginsky	3:2	(2:2)
Kim Berger	- Ferdinand Reng	7:6	(4:2)



Rangliste der 10. Runde

1. KIM BERGER	5	4	-	1	30:21	8	7 TP
2. Leon Reng	5	4	-	1	23:19	8	5 TP
3. Peter Sommerhalder	5	3	1	1	21:18	7	4 TP
4. Ferdinand Reng	5	1	1	3	20:21	3	3 TP
5. Mike Braginsky	5	1	1	3	12:17	3	2 TP
6. Achim Stebner	5	-	1	4	15:25	1	1 TP

Kim Berger vor Leon Reng klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Ferdinand Reng vor Mike Braginsky klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

TP = Turnierpunkte

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 10 Runden:

	<u>1.</u>	<u>2.</u>	<u>3.</u>	<u>4.</u>	<u>5.</u>	<u>6.</u>	<u>7.</u>	<u>8.</u>	<u>9.</u>	<u>10.</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	8	6	7	7	58 TP
2. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	6	4	4	3	40 TP
3. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	2	3	3	4	38 TP
4. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	5	5	-	-	35 TP
5. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	4	8	5	5	33 TP
6. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	-	-	-	-	28 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	3	2	2	2	14 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	1	1	1	1	9 TP

** = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten*

TP = Turnierpunkte

Der Kommentar von Ferdinand Reng zur 9. und 10. Runde:

"Leon wird von Spieltag zu Spieltag stärker und hat an diesem Abend mit 15 erzielten Spielpunkten nur einen weniger als Kim erkämpft. Kim führt nach wie vor souverän die Tabelle mit 58 Turnierpunkten an. Spannend wird es um Platz zwei, denn da liegen Peter Sommerhalder, Michael Fischli und Leon Reng nahe beieinander. Der Kampf um den Vizemeistertitel bleibt somit offen und interessant. Für die übrigen Spieler wird es bereits schwierig, sich an das erwähnte Trio heranzuarbeiten zu können."

* * * * *



Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019



2. Runde

Am 28. Juni wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 2. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker des Jahres 2019 ausgetragen. Es beteiligten sich zwei Spieler und eine Spielerin. Gemäss dem neu gestalteten Reglement wurde eine Doppelrunde gespielt. Erwin Balli und Jürg Hayoz fehlten wegen Ferienabwesenheit.

Die Teilnehmer an der 2. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Jacqueline Pfäffli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern

Die Resultate der 2. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Gottfried Balzli	-	Jacqueline Pfäffli	3:0	(0:0)
Hans-Peter Pfäffli	-	Gottfried Balzli	3:1	(2:0)
Hans-Peter Pfäffli	-	Jacqueline Pfäffli	4:1	(1:1)
Gottfried Balzli	-	Jacqueline Pfäffli	5:3	(2:3)
Hans-Peter Pfäffli	-	Gottfried Balzli	10:2	(5:2)
Hans-Peter Pfäffli	-	Jacqueline Pfäffli	4:0	(1:0)

Klassement der 2. Runde der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

1. HANS-PETER PFÄFFLI	4	4	-	-	21:4	8	4 TP
2. Gottfried Balzli	4	2	-	2	11:16	4	2 TP
3. Jacqueline Pfäffli	4	-	-	4	4:16	0	1 TP

TP = Turnierpunkte



Bewertungen der Spieler der 2. Meisterschaftsrunde

Hans-Peter Pfäffli:

Der Neo-Riggisberger konnte sich mehr oder weniger ungefährdet durchsetzen, obwohl er wegen seines beeinträchtigten Auges handicapiert war. Sein 10:2-Sieg gegen Gottfried Balzli beweist, dass er nach wie vor grosse Torjägerqualitäten besitzt. Aber auch in der Abwehr ist Hans-Peter stark. Er kassierte in vier Spielen bloss 4 Gegentore. Eine bemerkenswerte Leistung.

Gottfried Balzli:

Der Präsident des TKC Mutz Bern erreichte sein Minimalziel: den 2. Rang. Dass er gegen die unerfahrene Jacqueline Pfäffli vier Punkte holen würde, hatte man erwarten dürfen. Gegen deren Gatten Hans-Peter konnte Gottfried im ersten Spiel einigermaßen mithalten, aber in der zweiten Partie setzte es für den Thuner eine peinliche Kanterniederlage ab.

Jacqueline Pfäffli:

Jacqueline hatte wegen ihrer Unerfahrenheit einige Probleme mit den Spielregeln und musste am 28. Juni im Restaurant Rössli in Uetendorf Lehrgeld bezahlen. Immerhin gelangen ihr einige sehenswerte Tore, Schön, dass sie mitgekickt hat!

Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019 nach 2 von 6 Runden:

(Die 4 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung». Gemeint sind damit die Turnierpunkte.)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	4 TP
2. Erwin Balli (Mutz)	3	-	3 TP
3. Gottfried Balzli (Mutz)	1	2	3 TP
4. Jacqueline Pfäffli (Mutz)	-	1	1 TP

Erwin Balli (ein 1. Rang) vor Gottfried Balzli (zwei 2. Ränge) klassiert.

TP = Turnierpunkte



Dorfstrasse 15
3661 Uetendorf
033 345 12 12
info@roessli-uetendorf.ch
www.roessli-uetendorf.ch

- Schützenstube
- Riegstübli
- Saal (bis 80 Personen)
- Fumoir
- Gaststube
- Bar
- Kegelbahn
- Terrasse
- Catering

- Gutbürgerliches Essen
- Pizza
- Galgenspiess
- Heisser Stein

zwei hochmoderne Kegelbahnanlagen für Sport- und Plauschkegler



Hans-Peter Pfäffli besiegte seine Frau Jacqueline mit 4:1 und 4:0 Toren. Hier ist allerdings Jacqueline im Angriff, deren Schuss vom gegnerischen Kicker abgefangen werden kann.



Jacqueline Pfäffli gab sich Mühe, aber sie verlor ihre vier Spiele dennoch. Bestimmt hat sie am 28. Juni 2019 viel gelernt und wird beim nächsten Mal erfolgreicher abschneiden.



Nach den Spielen war im Restaurant Rössli in Uetendorf natürlich noch lange nicht Schluss. Von links nach rechts erkennt man Türu (Stammgast, der sehr viel Bier trinkt), Jürg (Rössliwirt), Gödu (Tipp-Kicker) und Küsu (Koch) beim gemütlichen Zusammensitzen auf der Terrasse. Das Foto wurde von Serviertochter Daniela aufgenommen.

* * * * *



← Mit dem FC Basel geht es weiterhin unaufhaltsam und dramatisch abwärts. Bettzeug zum halben Preis!

Zur Erinnerung:
Stadion Wankdorf, Bern, 23.9.2018:
BSC Young Boys – FC Basel 7:1



Schlussrangliste Super League 2018/2019:

1. Young Boys	36	29	4	3	99:36	91
2. FC Basel	36	20	11	5	71:46	71

Oster-Turnier in Bohumín



Am Samstag, dem 13. April 2019, organisierte der tschechische Verein Tipp-Kick Bohumín in der Pivnice Prádelka in Bohumín sein diesjähriges Oster-Turnier.

Wie man auf dem unten stehenden Foto sieht, war das Interesse gross. Viele junge Tipp-Kick-Fans drängten sich um die Platten im Pub.

Die Bemühungen unserer tschechischen Hobbykollegen, Tipp-Kick in ihrem Land populär zu machen, sind vorbildlich! Macht weiter so, lieber Zdeněk, lieber Lubomír, lieber Martin, liebe Alice und liebe Tereza!



Der Andrang im Pub "Pivnice Prádelka" war am 13. April 2019 riesig. Szene aus dem Spiel zwischen Lubomír Látal und Tereza Šranková. Im Hintergrund: Zdeněk Palatka.



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 9/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft

Am **14. Juli 2019** wurde in der Turnhalle der Grundschule am Strückerberg am Alten Hohlweg in 58285 Gevelsberg die **1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft** im Tipp-Kick ausgetragen. Es beteiligten sich **45 Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker**, darunter auch die beiden Schweizer **Christian Meister** (Einzelmitglied des STKV, Wangen bei Olten, 19. Schlussrang) und **Hanspeter Conrad** (Leppard United Steinhof, 35. Schlussrang). Gevelsberg ist eine Stadt mit rund 31'000 Einwohnern im südlichen Ruhrgebiet in Nordrhein-Westfalen und gehört dem Ennepe-Ruhr-Kreis an.

Gespielt wurde nach folgendem Turniermodus: 9 Runden Schweizer System, anschliessend 24er Play Off (Best of One).



Die Turnhalle der Grundschule am Strückerberg ist bereit, die Tipp-Kick-Freunde zu empfangen. Man beachte, dass zu Ehren der Schweizer Gäste die Schweizer Flagge aufgehängt wurde!

1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft vom 14. Juli 2019



Hier die Ergebnisse der beiden Schweizer:

Christian Meister (19. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System):

gegen Sylvia Sgobio	1. TKC Scorpions Kierspe	2:1	Sieg
gegen Mirko Schunder	Tornado 09 Dortmund	5:5	Unentsch.
gegen Roberto Pulice	TKC 1986 Gevelsberg	7:3	Sieg
gegen Nils Mettegang	TKC 1986 Gevelsberg	4:4	Unentsch.
gegen Arnold Gotzhein	TKC Preussen Waltrop '80	1:0	Sieg
gegen Oliver Hahne	TKC Preussen Waltrop '80	6:6	Unentsch.
gegen Mathias Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	3:3	Unentsch.
gegen Jens Foit	TKC Preussen Waltrop '80	3:6	Niederlage
gegen Joachim Buss	TKC Menden	3:4	Niederlage



Christian Meister

Damit qualifizierte sich Christian Meister mit 10:8 Punkten und 34:32 Toren für die Play Offs.

Play Offs, 1. Runde:

gegen Ivan Pulice	TKC 1986 Gevelsberg	1:3	Niederlage
-------------------	---------------------	-----	------------

Damit schied Christian Meister aus und landete auf dem 19. Schlussrang der 1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft.

Hanspeter Conrad (35. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System):

gegen Fred Elesbão	SG '94 Hannover	1:4	Niederlage
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	6:1	Sieg
gegen Oliver Hahne	TKC Preussen Waltrop '80	0:4	Niederlage
gegen Alexander Wemhoff	TKV Weiss Weiss Steinbeck	2:3	Niederlage
gegen Michael Sammrei	Borussia 88 TKC Schwerte	2:3	Niederlage
gegen Jürgen Gabriel	TKC Preussen Waltrop '80	3:2	Sieg
gegen Roland Eichler	Tornado 09 Dortmund	5:2	Sieg
gegen Matthias Degen	1. TKC Scorpions Kierspe	3:5	Niederlage
gegen Mathias Kaufmann	Ruhrpott Schwerte	4:4	Unentschieden



Hanspeter Conrad

Damit schied Hanspeter Conrad mit 7:11 Punkten und 26:28 Toren aus und landete auf dem 35. Schlussrang der 1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft.



1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft vom 14. Juli 2019



Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft:

FRED ELESBÃO
(SG '94 Hannover)

- **OLIVER HAHNE**
(TKC Preussen Waltrop '80)

5:1



Fred Elesbão



Oliver Hahne



Szene aus der Vorrunde der 1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft: Mirko Schunder (Tornado 09 Dortmund, links) und STKV-Präsident "Chrigu" Meister trennten sich 5:5 unentschieden.
(Foto zur Verfügung gestellt von Hanspeter Conrad.)

1. Gevelsberger Stadtmeisterschaft vom 14. Juli 2019



Und noch ein Bild, welches Christian Meister in Gevelsberg im Einsatz zeigt. Diesmal war der Gegner der starke Jens Foit vom TKC Preussen Waltrop '80, welcher das Spiel mit 6:3 Toren gewann. Fotograf war erneut Hanspeter Conrad.



"Hampi" Conrad im Einsatz (Foto: Ch. Meister)



Turniersieger Fred Elesbão

Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 19. Juli wurden in der alten Coop-Zentrale in Pratteln die 11. und die 12. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Mit dabei war auch der STKV-Präsident Christian Meister. An der 11. Runde beteiligten sich 6 Spieler. Leider konnte Achim Stebner dann die 12. Runde aufgrund einer Handverletzung nicht mehr bestreiten.



11. Runde

(gespielt am 19. Juli 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten

Resultate der 11. Runde:

Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	9:0	(4:0)
Mike Braginsky	-	Peter Sommerhalder	1:1	(0:0)
Christian Meister	-	Kim Berger	6:3	(5:0)
Mike Braginsky	-	Achim Stebner	2:0	(1:0)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	9:5	(5:4)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	3:3	(0:2)
Kim Berger	-	Achim Stebner	4:3	(2:1)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	6:2	(4:1)
Christian Meister	-	Mike Braginsky	2:0	(1:0)
Peter Sommerhalder	-	Achim Stebner	7:1	(3:1)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	7:2	(4:2)
Kim Berger	-	Mike Braginsky	6:3	(2:2)
Christian Meister	-	Achim Stebner	7:1	(4:1)
Ferdinand Reng	-	Mike Braginsky	7:4	(4:2)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	6:1	(5:0)

Rangliste der 11. Runde

1. CHRISTIAN MEISTER	5	4	1	-	25:9	9	7 TP
2. Kim Berger	5	4	-	1	28:18	8	5 TP
3. Peter Sommerhalder	5	2	2	1	18:13	6	4 TP
4. Ferdinand Reng	5	2	-	3	25:26	4	3 TP
5. Mike Braginsky	5	1	1	3	10:16	3	2 TP
6. Achim Stebner	5	-	-	5	5:29	0	1 TP

TP = Turnierpunkte

12. Runde

(gespielt am 19. Juli 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten

Resultate der 12. Runde:

Christian Meister	-	Kim Berger	5:1	(2:0)
Mike Braginsky	-	Ferdinand Reng	4:2	(2:1)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	5:0	(3:0)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	3:2	(3:1)
Mike Braginsky	-	Peter Sommerhalder	3:3	(1:1)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	5:1	(2:0)
Kim Berger	-	Mike Braginsky	7:3	(3:1)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	7:4	(4:1)
Christian Meister	-	Mike Braginsky	2:0	(1:0)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	8:3	(5:2)

Rangliste der 12. Runde

1. CHRISTIAN MEISTER	4	4	-	-	17:2	8	6 TP
2. Kim Berger	4	3	-	1	19:13	6	4 TP
3. Mike Braginsky	4	1	1	2	10:14	3	3 TP
4. Peter Sommerhalder	4	1	1	2	13:20	3	2 TP
5. Ferdinand Reng	4	-	-	4	9:19	0	1 TP

Mike Braginsky vor Peter Sommerhalder klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

TP = Turnierpunkte



Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 12 Runden:

	<u>1.</u>	<u>2.</u>	<u>3.</u>	<u>4.</u>	<u>5.</u>	<u>6.</u>	<u>7.</u>	<u>8.</u>	<u>9.</u>	<u>10.</u>	<u>11.</u>	<u>12.</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	8	6	7	7	5	4	67 TP
2. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	2	3	3	4	4	2	44 TP
3. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	6	4	4	3	3	1	44 TP
4. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	-	-	-	-	7	6	41 TP
5. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	5	5	-	-	-	-	35 TP
6. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	4	8	5	5	-	-	33 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	3	2	2	2	2	3	19 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	1	1	1	1	1	-	10 TP

Peter Sommerhalder (ein 1. Rang) vor Ferdinand Reng (zwei 2. Ränge) klassiert.

** = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten*

TP = Turnierpunkte

Der Kommentar von Ferdinand Reng zur 11. und 12. Runde:

"Kim Berger führt nach wie vor unangefochten die Tabelle an. Christian Meister und Peter Sommerhalder erwischten wieder einen starken Abend. Mit null Punkten in der 12. Runde lieferte ich meine schlechteste Leistung in der laufenden Saison ab. Achim Stebner musste leider nach der 11. Runde aufgrund einer Handverletzung aufhören."

* * * * *

Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019



3. Runde

Am 9. August wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 3. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker des Jahres 2019 ausgetragen. Es beteiligten sich nur drei Spieler. Gemäss dem neu gestalteten Reglement wurde eine Doppelrunde gespielt. Christian Meister und Hans-Peter Pfäffli hatten sich entschuldigt, während Werner Stalder aus Oberbipp als Zuschauer anwesend war. Leider kann Werner nach einer Operation am Handgelenk seit längerer Zeit nicht mehr oder nur mit grossen Schmerzen Tipp-Kick spielen.

Die Teilnehmer an der 3. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Jürg Hayoz	TKC Mutz Bern

Die Resultate der 3. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Gottfried Balzli	-	Erwin Balli	2:1	(0:1)
Jürg Hayoz	-	Erwin Balli	5:4	(2:1)
Jürg Hayoz	-	Gottfried Balzli	5:3	(2:2)
Erwin Balli	-	Gottfried Balzli	7:5	(3:3)
Erwin Balli	-	Jürg Hayoz	4:2	(2:1)
Jürg Hayoz	-	Gottfried Balzli	2:1	(2:0)

Klassement der 3. Runde der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

1. JÜRIG HAYOZ (Mutz)	4	3	-	1	14:12	6	4 TP
2. Erwin Balli (Mutz)	4	2	-	2	16:14	4	2 TP
3. Gottfried Balzli (Mutz)	4	1	-	3	11:15	2	1 TP

TP = Turnierpunkte

Bewertungen der Spieler der 3. Meisterschaftsrunde

Jürg Hayoz:

Der Mann aus Schmitten im Freiburger Sensebezirk nahm erstmals in der laufenden Saison an der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker teil und gewann sein erstes Spiel gegen den Berner Oberländer Erwin Balli knapp mit 5:4 Toren. Es war ein dramatischer und heiss umkämpfter Fight, der bewies, dass auch Akteure aus ländlichen Gegenden durchaus gepflegtes, beinahe städtisch anmutendes Tipp-Kick spielen können. Gegen Gottfried Balzli gewann Jürg danach ebenfalls. Das Rückspiel gegen Erwin Balli ging dann allerdings in die Hose (4:2 zugunsten des Wimmisers), bevor der Freiburger den Thuner Gottfried Balzli erneut knapp bezwingen konnte und damit Sieger der 3. Runde wurde.

Erwin Balli:

Dass Erwin Balli nie aufgibt, ist landesweit bekannt, und dass er dabei stets grossen Wert auf Fairness legt, ebenfalls. So war es auch am 9. August 2019 in Uetendorf. Nach einer etwas missglückten Vorrunde (zwei Spiele, null Punkte) besiegte Erwin in der Rückrunde beide Kontrahenten. So reichte es trotz der anfänglichen Probleme immerhin zum 2. Schlussrang, der den Tipp-Kicker aus Wimmis auf den 1. Rang im temporären Gesamtklassement katapultierte.

Gottfried Balzli:

Der Präsident des TKC Mutz Bern ist seit seinem langen Aufenthalt im Berner Inselspital nicht mehr der Fitteste. Dies macht sich zwangsläufig auch beim Tipp-Kicken bemerkbar. Zwar waren seine Klubkameraden erneut sehr hilfsbereit und lasen die am Boden liegenden Bälle für ihn auf, aber vor allem in der Rückrunde war Gottfried dennoch fix und fertig. Ein Wunder, dass er keine Kanterniederlagen einstecken musste. Beim Tipp-Kick ist es jedoch wie beim Fussball: "Young Boys for ever!" respektive "Tipp-Kick for ever!", lautet nach wie vor das Motto. Aus Liebe zum Fussballsport und zum zwölfeckigen Ball. Und natürlich auch wegen den langjährigen Freunden!

Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019 nach 3 von 6 Runden:

(Die 4 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung». Gemeint sind damit die Turnierpunkte.)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Erwin Balli (Mutz)	3	-	2	5 TP
2. Jürg Hayoz (Mutz)	-	-	4	4 TP
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	-	4 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	1	2	1	4 TP
5. Jacqueline Pfäffli (Mutz)	-	1	-	1 TP

Jürg Hayoz und Hans-Peter Pfäffli (je ein 1. Rang) vor Gottfried Balzli (zwei 2. Ränge) klassiert.

TP = Turnierpunkte



Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019, 3. Runde: Jürg Hayoz (links) gewann die erste Partie gegen Erwin Balli knapp mit 5:4 Toren, verlor dann aber das Rückspiel 2:4, so dass beide Aktive je 2 Punkte holen konnten.





Jürg Hayoz ist ein sehr zuverlässiger und fairer Spieler. Deshalb ist er landauf, landab äusserst beliebt.



Dies gilt auch für Erwin Balli. Er besitzt dieselben Charaktereigenschaften.

100 Jahre Tipp-Kick im Jahr 2024

Mathias Mieg liess uns am 6. August 2019 mittels E-Mail die tolle Nachricht zukommen, dass am **8. und 9. Juni 2024** im Rahmen der offenen Deutschen Einzelmeisterschaft in Schwenningen das Jubiläum "100 Jahre Tipp-Kick" gefeiert wird! Alle Tipp-Kick-Freunde sind eingeladen, an diesem Fest teilzunehmen! Reserviert euch also den 8. und 9. Juni 2024 bereits jetzt! Näheres werdet ihr später erfahren. Es bleiben ja noch einige Jahre Zeit.

Die EDWIN MIEG OHG hat übrigens die Matchbälle für die SEM 2019 gespendet. Vielen Dank!

* * * * *



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 10/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Knut Asmis Schweizer Einzelmeister 2019!

Am **Sonntag, dem 25. August 2019**, wurde in der **Cucina Arte GmbH**, Brügghmoosstrasse 13, 4500 **Solothurn**, die **39. Schweizer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick** ausgetragen. Es beteiligten sich 20 Spieler. Organisiert wurde die SEM 2019 von **Christian Meister**, dem Präsidenten des STKV.

Die Auslosung der 1. Runde (vier Fünfergruppen) wurde um 09.30 Uhr von Christian Meister und Peter Funke, dem Präsidenten des Deutschen Tipp-Kick-Verbandes, welcher aus München angereist war, vorgenommen. Assistierte wurden die beiden dabei von Magda, einer Kollegin von Christians Frau Chrigi.



Christian Meister (links), Peter Funke und "Glücksfee" Magda bei der Auslosung der 1. Runde der SEM 2019 in der Cucina Arte GmbH in Solothurn..

Von den 20 Turnierteilnehmern qualifizierten sich deren 16 für die 2. Runde, die Zwischenrunde. Für diese wurden wiederum vier Gruppen ausgelost, und zwar à je 4 Spieler, von denen sich die Ersten, die Zweiten und die Dritten für die Endrunde qualifizierten.

Endrunde, Gruppe A

Teilnehmer:

Jérôme Wingeier	Leppard United Steinhof
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten SO
Knut Asmis	TKC Mutz Bern
Hanspeter Conrad	Leppard United Steinhof
John Appenzeller	TKC Mutz Bern
Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel

Jérôme Wingeier	- Christian Meister	4:3	(1:2)
Knut Asmis	- Hanspeter Conrad	6:0	(5:0)
John Appenzeller	- Leon Reng	2:2	(1:1)
Knut Asmis	- Jérôme Wingeier	2:1	(0:1)
John Appenzeller	- Christian Meister	3:2	(2:0)
Hanspeter Conrad	- Leon Reng	2:2	(0:1)
Jérôme Wingeier	- John Appenzeller	5:1	(1:0)
Christian Meister	- Hanspeter Conrad	3:2	(1:2)
Knut Asmis	- Leon Reng	6:3	(4:1)
Jérôme Wingeier	- Hanspeter Conrad	4:3	(2:2)
Christian Meister	- Leon Reng	4:2	(2:0)
Knut Asmis	- John Appenzeller	5:2	(3:2)
Jérôme Wingeier	- Leon Reng	6:4	(4:2)
Knut Asmis	- Christian Meister	5:4	(5:1)
John Appenzeller	- Hanspeter Conrad	3:3	(3:3)

1. Knut Asmis	5	5	-	-	24:10	10
2. Jérôme Wingeier	5	4	-	1	20:13	8
3. John Appenzeller	5	1	2	2	11:17	4
4. Christian Meister	5	2	-	3	16:16	4
5. Leon Reng	5	-	2	3	13:20	2
6. Hanspeter Conrad	5	-	2	3	10:18	2

John Appenzeller vor Christian Meister klassiert, wie er die Direktbegegnung gewann.

Leon Reng vor Hanspeter Conrad klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.



Endrunde, Gruppe B

Teilnehmer:

Lukas Meier	Leppard United Steinhof
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Daniel Nater	Einzelmitglied STKV, Mettmenstetten ZH
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Manuel Häfeli	Baden Hotspurs
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel

Lukas Meier	- Mike Braginsky	5:0	(3:0)
Daniel Nater	- Michael Fischli	9:2	(4:2)
Manuel Häfeli	- Kim Berger	4:3	(2:1)
Lukas Meier	- Daniel Nater	3:1	(1:0)
Manuel Häfeli	- Mike Braginsky	6:0	(4:0)
Kim Berger	- Michael Fischli	5:2	(3:0)
Lukas Meier	- Manuel Häfeli	3:2	(2:0)
Michael Fischli	- Mike Braginsky	6:3	(4:1)
Daniel Nater	- Kim Berger	7:0	(1:0)
Michael Fischli	- Lukas Meier	2:1	(2:0)
Kim Berger	- Mike Braginsky	8:1	(2:1)
Manuel Häfeli	- Daniel Nater	2:1	(1:1)
Lukas Meier	- Kim Berger	7:3	(4:1)
Daniel Nater	- Mike Braginsky	7:0	(6:0)
Michael Fischli	- Manuel Häfeli	2:2	(1:1)

1. Lukas Meier	5	4	-	1	19:8	8
2. Manuel Häfeli	5	3	1	1	16:9	7
3. Daniel Nater	5	3	-	2	25:7	6
4. Michael Fischli	5	2	1	2	14:20	5
5. Kim Berger	5	2	-	3	19:21	4
6. Mike Braginsky	5	-	-	5	4:32	0

Chrigi Meister war zusammen mit ihrer Kollegin Magda für die Verpflegung und die Getränke zuständig. Man konnte das → gute Solothurner Öufi-Bier trinken, und die hervorragenden Sandwiches waren ein Genuss. Merci für eure Arbeit, liebes Chrigi und liebe Magda!



Platzierungsspiele und Finalspiel der SEM 2019

Platzierungsspiel um den 11. und 12. Schlussrang:

Hanspeter Conrad (Leppard United Steinhof)	- Mike Braginsky (TKC Dreiländereck Basel)	5:0 (3:0)
---	---	-----------

Platzierungsspiel um den 9. und 10. Schlussrang:

Kim Berger (TKC Dreiländereck Basel)	- Leon Reng (TKC Dreiländereck Basel)	5:4 (5:4)
---	--	-----------

Platzierungsspiel um den 7. und 8. Schlussrang:

Christian Meister (EM STKV, Wangen bei Olten)	- Michael Fischli (TKC Dreiländereck Basel)	5:2 (1:1)
--	--	-----------

Platzierungsspiel um den 5. und 6. Schlussrang:

John Appenzeller (TKC Mutz Bern)	- Daniel Nater (EM STKV, Mettmenstetten)	3:1 (1:0)
-------------------------------------	---	-----------

Platzierungsspiel um den 3. und 4. Schlussrang:

Jérôme Wingeier (Leppard United Steinhof)	- Manuel Häfeli (Baden Hotspurs)	5:3 (1:3)
--	-------------------------------------	-----------

Finalspiel um den 1. und 2. Schlussrang:

Knut Asmis (TKC Mutz Bern)	- Lukas Meier (Leppard United Steinhof)	5:3 (2:2)
-------------------------------	--	-----------

Schweizer Einzelmeister im Tipp-Kick 2019: KNUT ASMIS (TKC Mutz Bern)

Knut Asmis →



Offizielle Schlussrangliste der SEM 2019

1. KNUT ASMIS	TKC Mutz Bern
2. Lukas Meier	Leppard United Steinhof
3. Jérôme Wingeier	Leppard United Steinhof
4. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs
5. John Appenzeller	TKC Mutz Bern
6. Daniel Nater	Einzelmitglied STKV, Mettmenstetten ZH
7. Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten SO
8. Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
9. Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
10. Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
11. Hanspeter Conrad	Leppard United Steinhof
12. Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
13. Patrick Wingeier	Leppard United Steinhof
14. Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
15. Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Michael Mauron	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
17. Fabio Raetzo	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
18. Sven Mauron	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
19. Lucien Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
20. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern

* * * * *

2. Schweizer Junioren-Einzelmeisterschaft

Am 25. August 2019 wurde in Solothurn zum zweiten Mal eine Schweizer Junioren-Einzelmeisterschaft ausgetragen. Es waren folgende drei Tipp-Kicker teilnahmeberechtigt:

Lucien Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Fabio Raetzo	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Sven Mauron	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Lucien Appenzeller	- Fabio Raetzo 5:4 (3:1)
Sven Mauron	- Lucien Appenzeller 5:2 (3:0)
Fabio Raetzo	- Sven Mauron 3:2 (2:1)

1. SVEN MAURON	2	1	-	1	7:5	2
2. Fabio Raetzo	2	1	-	1	7:7	2
3. Lucien Appenzeller	2	1	-	1	7:9	2

SEM 2019, Juniorenfinal:

Sven Mauron - Fabio Raetzo 6:4 (0:1, 3:3) nach Verlängerung

Damit wurde SVEN MAURON Schweizer Juniorenmeister 2019.

* * * * *

Lucky-Loser-Cup

1. Runde

Die 4 in der 1. Runde der SEM 2019 ausgeschiedenen Tipp-Kicker waren berechtigt, die 1. Runde des Lucky-Loser-Cups zu bestreiten. Drei Spieler machten von dieser Möglichkeit Gebrauch, während Gottfried Balzli verzichtete.

Teilnehmer:

Lucien Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Fabio Raetzo	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Sven Mauron	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Fabio Raetzo	- Lucien Appenzeller 3:1 (2:0)
Sven Mauron	- Lucien Appenzeller 6:2 (1:1)
Sven Mauron	- Fabio Raetzo 7:2 (5:2)
1. SVEN MAURON	2 2 - - 13:4 4
2. Fabio Raetzo	2 1 - 1 5:8 2
3. Lucien Appenzeller	2 - - 2 3:9 0

Es wurde beschlossen, dass sich alle drei Spieler an der 2. Runde des Lucky-Loser-Cups beteiligen dürfen, denn sie waren ja nach Solothurn gereist, um Tipp-Kick zu spielen.

2. Runde

Nebst den drei oben erwähnten Spielern waren in der 2. Runde des Lucky-Loser-Cups auch noch die vier Gruppenvierten der 2. Runde der SEM teilnahmeberechtigt. Patrick Wingeier und Michael Mauron entschieden sich für die Teilnahme, während Peter Sommerhalder und Erwin Balli verzichteten.

Teilnehmer:

Patrick Wingeier	Leppard United Steinhof
Sven Mauron	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Michael Mauron	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Fabio Raetzo	Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR
Lucien Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Fabio Raetzo	- Lucien Appenzeller 3:1 (2:1)
Patrick Wingeier	- Sven Mauron 7:2 (3:1)
Michael Mauron	- Lucien Appenzeller 6:4 (3:2)
Patrick Wingeier	- Fabio Raetzo 6:1 (4:0)
Michael Mauron	- Sven Mauron 6:5 (2:1)
Patrick Wingeier	- Lucien Appenzeller 7:3 (4:2)
Sven Mauron	- Fabio Raetzo 5:3 (2:2)
Patrick Wingeier	- Michael Mauron 5:3 (1:1)
Lucien Appenzeller	- Sven Mauron 4:4 (2:3)
Michael Mauron	- Fabio Raetzo 4:4 (3:4)



Schlussrangliste des Lucky-Loser-Cups:

1. PATRICK WINGEIER	4	4	-	-	25:9	8
2. Michael Mauron	4	2	1	1	19:18	5
3. Sven Mauron	4	1	1	2	16:20	3
4. Fabio Raetzo	4	1	1	2	11:16	3
5. Lucien Appenzeller	4	-	1	3	12:20	1

Sven Mauron vor Fabio Raetzo klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Damit gewann PATRICK WINGEIER den Luck-Loser-Cup.

* * * * *



Bei strahlendem Augustwetter konnte man in den Spielpausen auch draussen sitzen. Peter Funke (vorne links) unterhält sich mit seinem Landsmann Kim Berger vom TKC Dreiländereck Basel. Im Hintergrund erkennt man Mike Braginsky, Leon Reng (Nr. 11) und Peter Sommerhalder (stehend).

Tipp-Kick – kreativ, spannend, zeitlos!

Weitere Fotos aus Solothurn vom 25. August 2019



SEM 2019, 1. Runde, Gruppe A: Daniel Nater (Einzelmitglied des STKV, Mettmenstetten) bekundete gegen den starken Kim Berger vom TKC Dreiländereck Basel (links) grosse Mühe und vermochte die Partie nur sehr knapp mit 5:4 Toren zu gewinnen.



SEM 2019, 1. Runde, Gruppe B: Manuel Häfeli (Baden Hotspurs, links) erfreute sich einer guten Form und besiegte den aus Leipzig angereisten Knut Asmis vom TKC Mutz Bern mit 5:3 Treffern.

Weitere Fotos aus Solothurn vom 25. August 2019



SEM 2019, 1. Runde, Gruppe C: Michael Fischli vom TKC Dreiländereck Basel (rechts) feierte gegen den erstmals an einem Turnier antretenden Sven Mauron (Einzelmittglied des STKV aus Ueberstorf) einen problemlosen 7:1-Sieg. Referee war Christian Meister.



SEM 2019, 1. Runde, Gruppe D: Leon Reng (TKC Dreiländereck Basel, links) errang gegen den erstmals an einem Turnier spielenden Fabio Raetzo (Einzelmittglied STKV, Ueberstorf) einen knappen 3:2-Sieg. In der Bildmitte: Schiedsrichter Erwin Balli.

Weitere Fotos aus Solothurn vom 25. August 2019



SEM 2019, 2. Runde, Gruppe D: Manuel Häfeli (Baden Hotspurs, links) landete gegen Michael Mauron (Einzelmitglied STKV, Ueberstorf) einen standesgemässen 7:2-Sieg.



SEM 2019, Endrunde, Gruppe A: Knut Asmis (TKC Mutz Bern, links) feierte gegen Hanspeter Conrad (Leppard United Steinhof) einen klaren 6:0-Sieg.

Weitere Fotos aus Solothurn vom 25. August 2019



SEM 2019, Endrunde, Gruppe A: John Appenzeller vom TKC Mutz Bern (rechts) und Leon Reng vom TKC Dreiländereck Basel trennten sich 2:2 unentschieden.



SEM 2019, Spiel um den 3. und 4. Schlussrang: Jérôme Wingeier (Leppard United Steinhof) konnte den zweimaligen Schweizer Einzelmeister Manuel Häfeli von den Baden Hotspurs, (rechts) mit 5:3 Toren besiegen. Schiedsrichter der Partie war Patrick Wingeier (im gelben Leppard-Dress).

Weitere Fotos aus Solothurn vom 25. August 2019



SEM 2019: Finalspiel: Knut Asmis vom TKC Mutz Bern (rechts) vermochte seinen Finalgegner Lukas Meier (Leppard United Steinhof) mit dem Ergebnis von 5:3 zu besiegen.



Die Teilnehmer an der 39. Schweizer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick

Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 16. August wurden in der alten Coop-Zentrale in Pratteln die 13. und die 14. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Mit dabei war erneut auch der STKV-Präsident Christian Meister. Total beteiligten sich 7 Spieler. Achim Stebner fehlte wegen Ferienabwesenheit.



13. Runde

(gespielt am 16. August 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten

Resultate der 13. Runde:

Peter Sommerhalder	-	Michael Fischli	4:2	(2:1)
Kim Berger	-	Mike Braginsky	4:1	(2:0)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	4:2	(1:2)
Leon Reng	-	Mike Braginsky	4:3	(2:0)
Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	4:2	(1:1)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	7:3	(4:1)
Leon Reng	-	Peter Sommerhalder	10:7	(8:0)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	4:4	(2:2)
Christian Meister	-	Mike Braginsky	5:1	(2:1)
Kim Berger	-	Leon Reng	6:4	(3:1)
Michael Fischli	-	Christian Meister	1:1	(1:0)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	6:5	(4:4)
Leon Reng	-	Michael Fischli	7:6	(2:4)
Ferdinand Reng	-	Mike Braginsky	7:2	(2:2)
Christian Meister	-	Kim Berger	5:4	(1:2)
Peter Sommerhalder	-	Mike Braginsky	4:0	(3:0)
Christian Meister	-	Leon Reng	5:5	(?:?)
Kim Berger	-	Michael Fischli	6:5	(1:3)
Ferdinand Reng	-	Leon Reng	6:4	(4:1)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	7:6	(3:4)
Mike Braginsky	-	Michael Fischli	2:0	(1:0)





Rangliste der 13. Runde

1. CHRISTIAN MEISTER	6	4	2	-	27:16	10	8 TP
2. Kim Berger	6	4	1	1	31:25	9	6 TP
3. Leon Reng	6	3	1	2	34:33	7	5 TP
4. Peter Sommerhalder	6	3	-	3	30:31	6	4 TP
5. Ferdinand Reng	6	2	1	3	26:24	5	3 TP
6. Michael Fischli	6	1	1	4	18:22	3	2 TP
7. Mike Braginsky	6	1	-	5	9:24	2	1 TP

TP = Turnierpunkte

14. Runde

(gespielt am 16. August 2019 in Pratteln)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 14. Runde:

Christian Meister	-	Leon Reng	9:3	(5:0)
Peter Sommerhalder	-	Michael Fischli	7:3	(4:2)
Mike Braginsky	-	Kim Berger	3:1	(2:0)
Leon Reng	-	Mike Braginsky	6:3	(3:2)
Christian Meister	-	Kim Berger	10:3	(3:2)
Ferdinand Reng	-	Michael Fischli	5:4	(1:2)
Peter Sommerhalder	-	Leon Reng	7:5	(3:2)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	9:2	(3:1)
Christian Meister	-	Michael Fischli	5:3	(3:2)
Kim Berger	-	Leon Reng	6:2	(2:1)
Ferdinand Reng	-	Peter Sommerhalder	7:4	(2:1)
Christian Meister	-	Mike Braginsky	7:1	(4:0)
Leon Reng	-	Michael Fischli	4:0	(1:0)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	4:2	(2:1)
Mike Braginsky	-	Ferdinand Reng	4:2	(3:0)
Mike Braginsky	-	Peter Sommerhalder	8:3	(6:1)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	5:3	(3:1)
Kim Berger	-	Michael Fischli	6:6	(3:3)
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	4:3	(3:1)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	7:4	(3:1)
Michael Fischli	-	Mike Braginsky	2:1	(2:1)





Rangliste der 14. Runde

1. CHRISTIAN MEISTER	6	6	-	-	40:15	12	8 TP
2. Kim Berger	6	3	1	2	32:27	7	6 TP
3. Leon Reng	6	3	-	3	24:28	6	5 TP
4. Mike Braginsky	6	3	-	3	20:21	6	4 TP
5. Ferdinand Reng	6	2	-	4	22:30	4	3 TP
6. Peter Sommerhalder	6	2	-	4	27:34	4	2 TP
7. Michael Fischli	6	1	1	4	18:28	3	1 TP

Leon Reng vor Mike Braginsky klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Ferdinand Reng vor Peter Sommerhalder klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

TP = Turnierpunkte

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 14 Runden:

	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>11</u>	<u>12</u>	<u>13</u>	<u>14</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	8	6	7	7	5	4	6	6	79 TP
2. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	-	-	-	-	7	6	8	8	57 TP
3. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	2	3	3	4	4	2	4	2	50 TP
4. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	6	4	4	3	3	1	3	3	50 TP
5. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	4	8	5	5	-	-	5	5	43 TP
6. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	5	5	-	-	-	-	2	1	38 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	3	2	2	2	2	3	1	4	24 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	1	1	1	1	1	-	-	-	10 TP

Peter Sommerhalder (ein 1. Rang) vor Ferdinand Reng (zwei 2. Ränge) klassiert.

** = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten*

TP = Turnierpunkte

Der Kommentar von Ferdinand Reng zur 13. und 14. Runde:

"Die Teilnahme von Christian Meister als Gast fließt fairerweise in die Auswertung mit ein. Er blieb wieder einmal ungeschlagen bei lediglich zwei Unentschieden. Christian ist dem führenden Kim Berger deutlich nähergerückt. Leon Reng hatte einen starken Auftritt. Er verdrängte Michael Fischli im Zwischenklassement vom 5. Rang. Peter Sommerhalder konnte mit einer konstanten Leistung seinen 3. Rang verteidigen. Mike Braginsky überraschte in der 14. Runde mit einer starken Leistung. Dabei erzielte er seine bisher höchste Punktezahl (6). Achim Stebner konnte ferienbedingt am 16. August nicht an den Spielen teilnehmen."

* * * * *



Auslosung Schweizer Mannschafts-Cup 2019

An der SEM vom 25. August in Solothurn wurden die Paarungen des Schweizer Mannschafts-Cup 2019, für welchen sich leider nur 3 Mannschaften angemeldet hatten, ausgelost. Die Auslosung ergab das folgende Ergebnis:

1. Cuprunde:

Leppard United Steinhof gegen TKC Dreiländereck Basel

Final:

Sieger Leppard United Steinhof / TKC Dreiländereck Basel gegen TKC Mutz Bern

* * * * *

Herzliche Gratulation!

Am 27. August 2019 kam in Aarau **Amélie Sophia**, das gesunde Töchterchen von **Patrick Wingeier** und dessen Frau **Anna** zur Welt. Die Schweizer Tipp-Kicker freuen sich mit den glücklichen Eltern des Kindes und wünschen den Dreien von Herzen alles Gute! Und nicht vergessen: Rechtzeitig vor der Einschulung Tipp-Kick-Figuren kaufen!

* * * * *

Tipp-Kick am Schweizer Nationalfeiertag



Dietmar Max Burger feierte den 1. August, den Schweizer Nationalfeiertag, mit seinem Göttimeitschi Eva beim Spiel mit dem zwölfckigen Ball.



Dies ist der Grund, weshalb Bauern keine Frau finden. Nicht einmal eine hässliche!



Ausgerechnet in ein offenes Cabrio hat sich das Güllefass eines Landwirtes ergossen. Der fehlbare Bauer sollte sich schämen!

* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 11/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019



Am Freitag, dem 13. September hätte im Restaurant Rössli in Uetendorf die 4. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019 ausgetragen werden sollen. Unter anderem wegen Ferienabwesenheiten musste diese Runde leider ausfallen. Dadurch werden in der diesjährigen Meisterschaft nur 5 Runden gespielt.

4. Runde

Die 4. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker des Jahres 2019 wurde schliesslich am 11. Oktober ausgetragen. Im Restaurant Rössli in Uetendorf traten fünf Spieler an. Christian Meister (Ferien im Ausland) und Jürg Hayoz (Daumenprellung) hatten sich entschuldigt. Erfreulicherweise war jedoch Dietmar Max Burger aus Sankt Gallen angereist, was alle Anwesenden sehr freute. Der gute Dietmar Max nahm für die Anreise eine zweistündige Bahnfahrt auf sich, denn bekanntlich liegt die Stadt der berühmten Bratwürste nicht gerade um die Ecke! Erfreulich war auch die überraschende Teilnahme von Vater und Sohn Juillard aus Spiez.

Die Teilnehmer an der 4. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Dietmar Max Burger	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Lukas Juillard	vereinslos, Spiez
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Michael Juillard	vereinslos, Spiez

Die Resultate der 4. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Erwin Balli	-	Michael Juillard	3:1	(3:1)
Dietmar Max Burger	-	Gottfried Balzli	7:3	(5:1)
Michael Juillard	-	Lukas Juillard	2:1	(1:0)
Erwin Balli	-	Dietmar Max Burger	9:5	(6:1)
Lukas Juillard	-	Gottfried Balzli	6:2	(3:2)
Dietmar Max Burger	-	Michael Juillard	5:2	(2:2)
Erwin Balli	-	Gottfried Balzli	6:3	(2:1)
Dietmar Max Burger	-	Lukas Juillard	5:4	(2:0)
Gottfried Balzli	-	Michael Juillard	2:2	(1:0)
Erwin Balli	-	Lukas Juillard	9:5	(6:3)

Klassement der 4. Runde der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

1. ERWIN BALLI (Mutz)	4	4	-	-	27:14	8	6 TP
2. Dietmar Max Burger (Mutz)	4	3	-	1	22:18	6	4 TP
3. Michael Juillard (Spiez)	4	1	1	2	7:11	3	3 TP
4. Lukas Juillard (Spiez)	4	1	-	3	16:18	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	-	1	3	10:21	1	1 TP

TP = Turnierpunkte

Bewertungen der Spieler der 4. Meisterschaftsrunde

Erwin Balli:

Erwin konnte sich dank seiner Routine und seiner seriösen Einstellung gegen die Konkurrenz durchsetzen. Der rüstige Rentner aus Wimmis siegte in allen vier Spielen souverän und hat nun vor der letzten Meisterschaftsrunde sehr gute Chancen, erstmals den Meistertitel des TKC Mutz Bern zu gewinnen. Wer hätte dies am Saisonanfang gedacht!

Dietmar Max Burger:

Unser Doktor aus Sankt Gallen trainiert bekanntlich stets fleissig mit seinem Patenkind Eva, seiner Nichte Klara und einigen Freunden in der Ostschweiz, was sich sichtlich auszahlt. Wahrscheinlich trägt auch seine gesunde Lebensweise zum Erfolg auf dem grünen Filz bei. Nicht wahr, lieber Dietmar Max? Alle gönnen dir den wohlverdienten 2. Platz vom 11. Oktober 2019 im bernischen Uetendorf! Wir freuen uns immer sehr, wenn du die lange Reise zu uns unter die Räder nimmst!

Michael Juillard:

Michael Juillard aus Spiez holte beachtliche 3 Punkte (ein Sieg gegen seinen Sohn Lukas und ein Unentschieden gegen Gottfried Balzli). Dies reichte zum 3. Rang. Es ist anzunehmen, dass sich Michael noch steigern könnte, wenn er mehr Zeit zum Tipp-Kick spielen hätte, denn er hat deutliche Fortschritte gemacht. Wie das Beispiel von Erwin Balli zeigt, ist Routine in unserem Spiel sehr wichtig, wobei natürlich andere Faktoren, wie zum Beispiel Talent, Nervenstärke und schnelle Reaktion à la Kasper Schmeichel ebenfalls erheblich zum Erfolg beitragen.

Lukas Juillard:

Lukas Juillard, der am 24. Oktober 2019 seinen 10. Geburtstag feiern wird, ist in jeder Hinsicht ein Vorzeige-Tipp-Kicker: talentiert, sympathisch, freundlich, fair und nicht zuletzt ein aufgeweckter Bub mit einer coolen Frisur! Deshalb mögen ihn alle sehr und freuen sich, wenn er mit seinem Vater in Uetendorf auftaucht. Diesmal konnte Lukas einen verdienten 6:2-Sieg gegen Gottfried Balzli feiern, und auch in den drei anderen Partien machte der junge Spiezer eine gute Figur. Wenn er dem Tipp-Kick treu bleibt, was alle hoffen, wird er eines Tages mit Sicherheit ein grosser Spieler mit dem zwölfeckigen Ball.

Gottfried Balzli:

Gleich zu Beginn eine 3:7-Niederlage gegen Dietmar Max Burger! Dies liess nichts Gutes erahnen, und so kam es dann auch. Wie immer war die Balzli-Abwehr löchrig wie diejenige des FC Basel anlässlich der 1:7-Klatsche gegen die Mannschaft des BSC Young Boys vom 23. September 2018 im Stadion Wankdorf in Bern. (Echte YB-Fans nehmen die blöde Bezeichnung "Stade de Suisse" bekanntlich niemals in den Mund!) Dass Gottfried das Unentschieden gegen Michael Juillard wie einen Sieg feierte, zeigt, auf welchem Tiefpunkt er inzwischen angelangt ist.

Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019 nach 4 von 5 Runden:

(Die 3 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung». Gemeint sind damit die Turnierpunkte.)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>4. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Erwin Balli (Mutz)	3	-	2	5	10 TP
2. Jürg Hayoz (Mutz)	-	-	4	-	4 TP
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	-	-	4 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	<u>1</u>	2	1	1	4 TP
5. Michael Juillard (Spiez)	-	-	-	3	3 TP
6. Lukas Juillard (Spiez)	-	-	-	2	2 TP
7. Jacqueline Pfäffli (Mutz)	-	1	-	-	1 TP

Jürg Hayoz und Hans-Peter Pfäffli (je ein 1. Rang) vor Gottfried Balzli (zwei 2. Ränge) klassiert.

TP = Turnierpunkte / Eingerahmte Zahl = Streichresultat



*Obwohl er für administrative Aufgaben geeigneter ist als für solche auf dem grünen
◀ Filz, spielt Gottfried Balzli auch als 73-Jähriger weiterhin hartnäckig Tipp-Kick.
(Foto: Dietmar Max Burger)*

**Fotos von der 4. Runde der Meisterschaft der Berner,
Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker**



*Die fünf Teilnehmer an der 4. Runde 2019 von links nach rechts:
Gottfried Balzli, Michael Juillard, Lukas Juillard, Erwin Balli und
Dietmar Max Burger (Selfie von Dietmar Max Burger).*



Michael Juillard besiegte seinen Sohn Lukas knapp mit 2:1 Toren.

**Fotos von der 4. Runde der Meisterschaft der Berner,
Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker**



Dietmar Max Burger (links) unterlag Erwin Balli mit den Skore von 5:9 Toren. Bei Halbzeit hatte der Berner Oberländer bereits 6:1 geführt.



*Gottfried Balzli (links) und Michael Juillard trennten sich 2:2 unentschieden.
(Foto: Dietmar Max Burger)*

**Fotos von der 4. Runde der Meisterschaft der Berner,
Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker**



*Erwin Balli konnte den jungen Lukas Juillard mit dem Resultat von 9:5 besiegen.
(Foto: Dietmar Max Burger)*



Michael Juillard aus Spiez



Lukas Juillard, geboren am 24.10.2009

**Fotos von der 4. Runde der Meisterschaft der Berner,
Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker**



Es war ein schöner Tipp-Kick-Abend. Die vier besten Spieler der 4. Runde von links nach rechts: Dietmar Max Burger (Zweiter), Michael Juillard (Dritter), Lukas Juillard (Vierter) und Erwin Balli (Erster).



Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 20. September wurde die 15. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Es beteiligten sich acht Spieler.



15. Runde (gespielt am 20. September)

Teilnehmer:

Leon Reng	TKC Dreiländereck Basel
Achim Stebner	TKC Dreiländereck Basel
Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten

Resultate der 15. Runde:

Leon Reng	- Achim Stebner	3:1
Peter Sommerhalder	- Michael Fischli	4:3
Mike Braginsky	- Kim Berger	5:4
Christian Meister	- Ferdinand Reng	8:1
Leon Reng	- Mike Braginsky	4:2
Kim Berger	- Achim Stebner	6:6
Michael Fischli	- Ferdinand Reng	6:6
Peter Sommerhalder	- Christian Meister	2:1
Peter Sommerhalder	- Leon Reng	4:2
Ferdinand Reng	- Kim Berger	7:3
Christian Meister	- Mike Braginsky	5:0
Michael Fischli	- Achim Stebner	4:3
Kim Berger	- Leon Reng	4:4
Christian Meister	- Michael Fischli	5:2
Peter Sommerhalder	- Ferdinand Reng	5:4
Achim Stebner	- Mike Braginsky	5:4
Michael Fischli	- Leon Reng	2:2
Peter Sommerhalder	- Achim Stebner	3:1
Mike Braginsky	- Ferdinand Reng	6:3
Christian Meister	- Kim Berger	8:5

Tipp-Kick – klein aber fein!



Peter Sommerhalder	-	Mike Braginsky	6:5
Christian Meister	-	Leon Reng	5:4
Ferdinand Reng	-	Achim Stebner	3:2
Kim Berger	-	Michael Fischli	6:6
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	6:1
Peter Sommerhalder	-	Kim Berger	5:4
Michael Fischli	-	Mike Braginsky	3:1
Christian Meister	-	Achim Stebner	5:1

Rangliste der 15. Runde

1. PETER SOMMERHALDER	7	7	-	-	29:20	14	9 TP
2. Christian Meister	7	6	-	1	37:15	12	7 TP
3. Leon Reng	7	3	2	2	25:19	8	6 TP
4. Michael Fischli	7	2	3	2	26:27	7	5 TP
5. Ferdinand Reng	7	2	1	4	25:36	5	4 TP
6. Mike Braginsky	7	2	-	5	23:30	4	3 TP
7. Kim Berger	7	-	3	4	32:41	3	2 TP
8. Achim Stebner	7	1	1	5	19:28	3	1 TP

Kim Berger vor Achim Stebner klassiert weil er bei unentschiedener Direktbegegnung und identischer Tordifferenz mehr Tore erzielt hat.

TP = Turnierpunkte

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 15 Runden:

	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>11</u>	<u>12</u>	<u>13</u>	<u>14</u>	<u>15</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	8	6	7	7	5	4	6	6	2	81 TP
2. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	-	-	-	-	7	6	8	8	7	64 TP
3. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	2	3	3	4	4	2	4	2	9	59 TP
4. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	6	4	4	3	3	1	3	3	4	54 TP
5. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	4	8	5	5	-	-	5	5	6	49 TP
6. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	5	5	-	-	-	-	2	1	5	43 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	3	2	2	2	2	3	1	4	3	27 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	1	1	1	1	1	-	-	-	1	11 TP

** = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten*

TP = Turnierpunkte

Der Kommentar von Ferdinand Reng zur 15. Runde:

"Die 15. Runde konnte wieder einmal mit 8 Spielern stattfinden. In den 28 Partien gab es fünf Unentschieden und zehn Begegnungen mit nur einem Tor Unterschied, was zeigt, dass viele Spiele auf Augenhöhe ausgetragen wurden. Die Mitglieder des TKC Dreiländereck Basel haben in etwa alle das selbe Niveau, was die Spannung ausmacht. Herausragend gespielt hat wieder einmal Peter Sommerhalder, der sämtliche Partien zum Teil knapp für sich entscheiden konnte. Spitzenreiter Kim Berger hatte mit nur drei erspielten Punkten diesmal einen sehr müden Auftritt."

Leppard United wie erwartet im Cupfinal

Cupverteidiger Leppard United Steinhof sicherte sich am 13. Oktober im solothurnischen Zuchwil mit einem klaren 29:3-Heimsieg gegen die Mannschaft des TKC Dreiländereck Basel den Einzug in den diesjährigen Cupfinal. Herzliche Gratulation!

Auf Seite 12 dieses Informationsbulletins sind alle Ergebnisse dieser Cup-Begegnung publiziert.



Kim Berger vom TKC Dreiländereck (links) unterlag dem "Leppard" Lukas Meier mit 3:6 Toren. Im Hintergrund: Jérôme Wingeier.

René Gerber (Leppard United, links) besiegte den Basler Michael Fischli mit dem Skore von 8:3 Treffern. René ist stets ein sicherer Wert. ➔



Die beiden Fotos auf dieser Seite wurden von Hanspeter Conrad zur Verfügung gestellt. Vielen Dank nach Davos lieber "Hampi"!



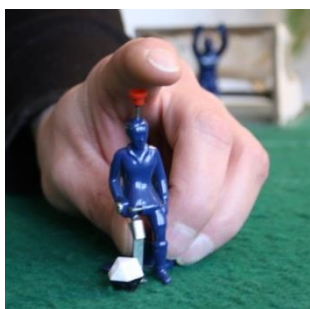
*In Zuchwil konnte unter optimalen Bedingungen gespielt werden. Auf der Platte links stehen sich René Gerber und Michael Fischli gegenüber und auf der Platte rechts Luks Meier (im gelben Leibchen) und der in Basel wohnhafte Deutsche Kim Berger. Peter Sommerhalder und "Hampi" Conrad (im Hintergrund) verfolgen die beiden Partien interessiert.
(Foto zur Verfügung gestellt von Ferdinand Reng)*

* * *

Der Kommentar von Ferdinand Reng (TKC Dreiländereck Basel) zum Cupspiel:

"Der TKC Dreiländereck Basel hatte sich keine grossen Chancen auf das Weiterkommen versprochen. Unser Ziel war es, in einigen Partien auf Augenhöhe mitzuhalten, was uns auch gelungen ist; zu erkennen an den zum Teil knappen Resultaten. Die nur drei errungenen Punkte geben das Leistungsniveau unserer Mannschaft nicht wirklich wieder. Die «Leppards» waren freundliche Gastgeber. Die Location und die kurze Anfahrtszeit waren ideal."

* * *



LEPPARD UNITED STEINHOF – TKC DREILÄNDERECK BASEL	29:3	(82:34)
---	------	---------

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2019, 1. Cuprunde,
Sonntag, 13. Oktober 2019, 11.15 Uhr,
VEBO Genossenschaft, Werk 2, Allmendweg 1, 4528 Zuchwil SO

LEPPARD UNITED STEINHOF:

Jérôme Wingeier
Hanspeter Conrad
Lukas Meier
René Gerber

TKC DREILÄNDERECK BASEL:

Ferdinand Reng
Peter Sommerhalder
Kim Berger
Michael Fischli

Jérôme Wingeier	- Ferdinand Reng	3:2	(1:1)
Hanspeter Conrad	- Peter Sommerhalder	6:6	(2:3)
Lukas Meier	- Kim Berger	6:3	(3:2)
René Gerber	- Michael Fischli	8:3	(4:2)
Hanspeter Conrad	- Ferdinand Reng	1:2	(0:1)
Lukas Meier	- Peter Sommerhalder	10:2	(6:2)
René Gerber	- Kim Berger	4:1	(1:0)
Jérôme Wingeier	- Michael Fischli	2:1	(1:1)
René Gerber	- Peter Sommerhalder	8:3	(3:0)
Lukas Meier	- Ferdinand Reng	6:3	(3:1)
Hanspeter Conrad	- Michael Fischli	4:2	(4:1)
Jérôme Wingeier	- Kim Berger	2:1	(0:0)
Jérôme Wingeier	- Peter Sommerhalder	6:0	(2:0)
René Gerber	- Ferdinand Reng	5:0	(2:0)
Lukas Meier	- Michael Fischli	7:2	(3:0)
Hanspeter Conrad	- Kim Berger	4:3	(3:0)

Einzelwertung:

1. Lukas Meier	Leppard United	8:0 Punkte	29:10 Tore
2. René Gerber	Leppard United	8:0 Punkte	25:7 Tore
3. Jérôme Wingeier	Leppard United	8:0 Punkte	13:4 Tore
4. Hanspeter Conrad	Leppard United	5:3 Punkte	15:13 Tore
5. Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck	2:6 Punkte	7:15 Tore
6. Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck	1:7 Punkte	11:30 Tore
7. Kim Berger	TKC Dreiländereck	0:8 Punkte	8:16 Tore
8. Michael Fischli	TKC Dreiländereck	0:8 Punkte	8:21 Tore

Bester Angriff: Lukas Meier (Leppard United) 29 Tore

Beste Abwehr: Jérôme Wingeier (Leppard United) 4 Tore

1. Bochumer Stadtmeisterschaft

An der **1. Bochumer Stadtmeisterschaft im Tipp-Kick**, welche am **31. August 2019** in der Turnhalle der Hildegardis-Schule an der Klinikstrasse 1 in 44791 Bochum ausgetragen wurde, beteiligten sich **45 Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker**, darunter auch die beiden Schweizer **Markus Kälin** (Einzelmittglied des STKV aus Bettwiesen TG) und **Manuel Häfeli** (Baden Hotspurs). Markus landete auf dem 15. und Manuel auf dem 25. Schlussrang.

Hier die Ergebnisse der beiden Eidgenossen im Ruhrgebiet:



Markus Kälin (15. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 4:

gegen Jochen Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:3	Niederlage
gegen Yvonne Filipiak	1. TKC Scorpions Kierspe	4:0	Sieg
gegen Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	4:2	Sieg
gegen Mathias Kaufmann	Ruhrpott Schwerte	3:4	Niederlage



Markus Kälin

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 4:4 Punkten und 13:9 Toren als Gruppendritter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 5:

gegen Michael Link	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:5	Niederlage
gegen Fred Elesbão	SG '94 Hannover	2:5	Niederlage
gegen Alexander Wrobel	Ruhrpott Schwerte	6:5	Sieg
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	4:5	Niederlage
gegen Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	4:2	Sieg

Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 4:6 Punkten und 18:22 Toren als Gruppenvierter für die 3. Runde.

3. Runde, Gruppe 3:

gegen Olaf Dransfeld	TKC Menden	6:2	Sieg
gegen Arnold Gotzhein	TKC Preussen Waltrop 1980	4:5	Niederlage
gegen Jens Foit	TKC Preussen Waltrop 1980	4:8	Niederlage
gegen Frank Filipiak	1. TKC Scorpions Kierspe	4:4	Unentschieden
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	3:3	Unentschieden

Damit schied Markus Kälin mit 4:6 Punkten und 21:22 Toren als Gruppenvierter aus und landete auf dem 15. Schlussrang der 1. Bochumer Stadtmeisterschaft.



Manuel Häfeli (25. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 4:

gegen Mathias Kaufmann	Ruhrpott Schwerte	2:3	Niederlage
gegen Markus Kälin	EM STKV, Bettwiesen TG	2:4	Niederlage
gegen Jochen Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:0	Sieg
gegen Yvonne Filipiak	1. TKC Scorpions Kierspe	5:4	Sieg



Manuel Häfeli

Damit qualifizierte sich Manuel Häfeli mit 4:4 Punkten und 11:11 Toren als Gruppendritter für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 5:

gegen Michael Link	1. TKC Kaiserslautern 1986	3:5	Niederlage
gegen Alexander Wrobel	Ruhrpott Schwerte	1:5	Niederlage
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	4:2	Sieg
gegen Fred Elesbão	SG '94 Hannover	7:3	Sieg
gegen Markus Kälin	EM STKV, Bettwiesen TG	2:4	Niederlage

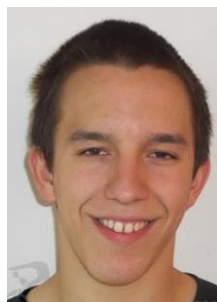
Damit schied Manuel Häfeli mit 4:6 Punkten und 17:19 Toren als Gruppenfünfter aus und landete auf dem 25. Schlussrang der 1. Bochumer Stadtmeisterschaft.

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 1. Bochumer Stadtmeisterschaft:

MATHIAS HAHNEL - **JONATHAN WEBER** 2:1 n. Verl. (sudden death)
(1. TKC Kaiserslautern 1986) (PWR 1978 Wasseralfingen)



Mathias Hahnel



Jonathan Weber

* * * * *



Letní turnaj 2019 des Klubs Tipp-Kick Bohumín



Die tschechischen Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker des Vereins Tipp-Kick Bohumín veranstalteten am 31. August 2019 ein Sommerurnier (Letní turnaj), an welchem sich einige sehr junge Spieler und Spielerinnen beteiligten. Vorbildliche Nachwuchsförderung!

Dank Kollege Zdeněk Palatka kann das Informationsbulletin des STKV einige Fotos dieses bei grosser Hitze ausgetragenen Turniers präsentieren. Vielen Dank, lieber Zdeněk, für die stets sehr angenehme Zusammenarbeit!



Klubpräsident Lubomir Látal ist bestens gelaunt.



Daniel Bernatík (links) gegen Zdeněk Palatka



Martin Polák (rechts) gegen Michal Hladík

Weitere Fotos vom Letní turnaj 2019



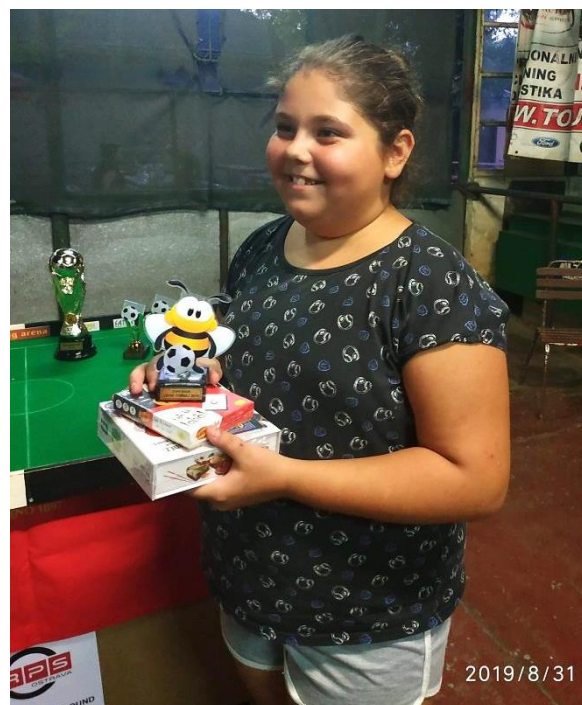
Alice Bannertová (Vizeräsidentin TK Bohumín)



Radek Fuka



Vendulka Plačková, und Lubomir Látal



Tereza Šranková

Weitere Fotos vom Letní turnaj 2019



Vendulka Plačková freut sich über die Biene Maja, die sie am Letní turnaj vom 31. August 2019 gewonnen hat.



Auch Michal Hladík erhielt selbstverständlich einen Preis.



Beck über Verkaufsmethoden in Telecomshops

* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch





Informationsbulletin Nr. 12/2019 des STKV

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

38. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick:

Iwan Grütter aus Hochdorf Turniersieger!

Am 38. Karl-Mayer-Cup, welcher am 10. November 2019 im Restaurant Rössli in Uetendorf ausgetragen wurde, beteiligten sich 15 Spieler. Der ebenfalls angereiste Christian Meister konnte leider wegen sehr starker Rückenschmerzen nicht mitspielen, was ihn nicht daran hinderte, das Startgeld trotzdem zu bezahlen. Vielen Dank, lieber Chrigu!

Gewonnen wurde das Turnier von **Iwan Grütter** (Einzelmitglied STKV, Hochdorf, Kanton Luzern), der in einem spannenden Finalspiel **Patrick Wingeier** (Leppard United Steinhof) mit 3:2 Toren besiegen konnte.



Iwan Grütter, Karl-Mayer-Cup-Sieger 2019

Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 11. und 12. Schlussrang:

MICHAEL MAURON (EM STKV, Ueberstorf FR)	- LUCIEN APPANZELLER (TKC Birmensdorf Eagles)	7:2 (3:1)
--	--	-----------

Platzierungsspiel um den 9. und 10. Schlussrang:

SVEN MAURON (EM STKV, Ueberstorf FR)	- GOTTFRIED BALZLI (TKC Mutz Bern)	5:1 (2:0)
---	---------------------------------------	-----------

Platzierungsspiel um den 7. und 8. Schlussrang:

JÉRÔME WINGEIER (Leppard United Steinhof)	- JOHN APPENZELLER (TKC Mutz Bern)	6:3 (3:2)
--	---------------------------------------	-----------

Platzierungsspiel um den 5. und 6. Schlussrang:

HANSPETER CONRAD (Leppard United Steinhof)	- KIM BERGER (TKC Dreiländereck Basel)	4:3 (2:2)
---	---	-----------

Platzierungsspiel um den 3. und 4. Schlussrang:

LUKAS MEIER (Leppard United Steinhof)	- MIKE BRAGINSKY (TKC Dreiländereck Basel)	6:1 (2:0)
--	---	-----------

FINALSPIEL um den 1. und 2. Schlussrang:

IWAN GRÜTTER (EM STKV, Hochdorf LU)	- PATRICK WINGEIER (Leppard United Steinhof)	3:2 (2:2)
--	---	-----------

Damit gewann IWAN GRÜTTER den 38. Karl-Mayer-Cup.

Schlussklassement des Karl-Mayer-Cup 2019:

- | | |
|------------------------|------------------------------------|
| 1. IWAN GRÜTTER | Einzelmitglied STKV, Hochdorf LU |
| 2. Patrick Wingeier | Leppard United Steinhof |
| 3. Lukas Meier | Leppard United Steinhof |
| 4. Mike Braginsky | TKC Dreiländereck Basel |
| 5. Hanspeter Conrad | Leppard United Steinhof |
| 6. Kim Berger | TKC Dreiländereck Basel |
| 7. Jérôme Wingeier | Leppard United Steinhof |
| 8. John Appenzeller | TKC Mutz Bern |
| 9. Sven Mauron | Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR |
| 10. Gottfried Balzli | TKC Mutz Bern |
| 11. Michael Mauron | Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR |
| 12. Lucien Appenzeller | TKC Birmensdorf Eagles |
| 13. Jürg Hayoz | TKC Mutz Bern |
| 14. Fabio Raetzo | Einzelmitglied STKV, Ueberstorf FR |
| 15. Peter Manser | Einzelmitglied STKV, Therwil BL |



Diese vier Pokale gab es am 38. Karl-Mayer-Cup zu gewinnen.

1. Runde, Gruppe 2:
Gottfried Balzli (mit Bart)
startete mit einem 5:2-Sieg
gegen Peter Manser (Einzel-
mitglied STKV aus Therwil) ➔
erfolgreich. Im Hintergrund
spielt Jürg Hayoz mit seinem
Mobiltelefon.

(Foto: Christian Meister)





Auch mit dabei: Kim Berger vom Tipp-Kick-Club Dreiländereck Basel.



1. Runde, Gruppe 2: Peter Manser aus Therwil (rechts) zeigte gegen Jérôme Wingeier, den Karl-Mayer-Cup-Sieger des Jahres 2018, eine sehr gute Leistung und unterlag dem hoch favorisierten Spieler des Vereins Leppard United Steinhof nur knapp mit 4:5 Treffern. Bravo Peter!



1. Runde, Gruppe 3: Vater und Sohn Appenzeller im Einsatz. Sohn Lucien schuf eine Sensation. Er besiegte seinen Vater John mit dem Skore von 1:0 und klassierte sich damit auf dem sehr guten 3. Gruppenrang! Im Hintergrund: Patrizia Appenzeller.



1. Runde, Gruppe 3: Patrick Wingeier (Leppard United Steinhof, rechts) gelang gegen Jürg Hayoz vom TKC Mutz Bern ein 2:0-Sieg.



2. Runde, Gruppe 2: Der spätere Turniersieger Iwan Grütter aus Hochdorf bekundete gegen den jungen Sven Mauron aus Ueberstorf (links) mehr Mühe als erwartet und siegte bloss mit dem knappen Resultat von 3:2 Toren. Schiedsrichter war Fabio Raetzo.



Finalspiel: Iwan Grütter gewann die spannende Partie gegen Patrick Wingeier mit 3:2 Toren. Geleitet wurde das Spiel von Mike Braginsky aus Basel.



Die drei Erstklassierten des 38. Karl-Mayer-Cup von links nach rechts:
Lukas Meier (Dritter), Iwan Grütter (Erster) und Patrick Wingeier (Zweiter)



Den Lucky-Loser-Cup gewann Peter Manser aus Therwil im Kanton Basellandschaft
gegen Fabio Raetzo aus dem Freiburger Dorf Ueberstorf (links) in zwei Spielen..

Die bisherigen Karl-Mayer-Cup-Sieger

1982: Heinz Eichenberger	TKC Mutz Bern
1983: Urs Wetli	TKC Steinbruch Winterthur
1984: Roger Klotz	TKC 1980 Winterthur
1985: Dieter Weisskopf	TKC Wettingen
1986: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1987: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1988: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1989: Felix Brügger	TFC Rapperswil-Jona
1990: Christian Meister	TKC Leopard Luterbach
1991: Beat Meier	TKC Wimmis
1992: Beat Meier	TKC Wimmis
1993: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1994: Beat Meier	TKC Wimmis
1995: Lukas Meier	TKC Birmensdorf
1996: Christian Meister	TKC Leopard Luterbach
1997: Michael Nyffenegger	Thurgauer Kickers Weiningen TG
1998: Beat Meier	Torpedo Linden-Wimmis 98
1999: Daniel Nater	Thurgau United Herdern
2000: Manuel Häfeli	Fortuna Schöffland 92
2001: Michael Nyffenegger	Thurgau United Herdern
2002: Christian Schmutz	TKC Red Lions Ueberstorf
2003: Serge Brugger	TKC Bad Bears Egg
2004: Serge Brugger	TKC Bad Bears Egg
2005: Nico Pfäffli	TKT Torpedo Thun-Wimmis
2006: Serge Brugger	TKC Bad Bears Egg
2007: Philipp Derungs	Baden St-Germain
2008: Jan Pedersen	TKC Birmensdorf Eagles
2009: Martin Stalder	TKC Mutz Bern
2010: Martin Stalder	tKC Mutz Bern
2011: Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
2012: Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
2013: Martin Stalder	TKC Mutz Bern
2014: Lukas Meier	TFC Dynamo Zürich
2015: Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
2016: Serge Brugger	Baden Hotspurs
2017: Christian Meister	Leppard United Steinhof
2018: Jérôme Wingeier	Leppard United Steinhof
2019: Iwan Grütter	Einzelmitglied STKV, Hochdorf LU



Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019



5. Runde

Die 5. und letzte Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker des Jahres 2019 wurde am 8. November ausgetragen. Im Restaurant Rössli in Uetendorf traten drei Spieler an.

Die Teilnehmer an der 5. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Jürg Hayoz	TKC Mutz Bern

Die Resultate der 5. Runde der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

Gottfried Balzli	-	Erwin Balli	3:2	(2:1)
Gottfried Balzli	-	Jürg Hayoz	1:1	(1:0)
Erwin Balli	-	Jürg Hayoz	5:2	(1:1)
Erwin Balli	-	Gottfried Balzli	2:1	(1:1)
Gottfried Balzli	-	Jürg Hayoz	3:3	(1:0)
Jürg Hayoz	-	Erwin Balli	5:3	(4:1)

Klassement der 5. Runde der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

1. ERWIN BALLI (Mutz)	4	2	-	2	12:11	4	4 TP
2. Gottfried Balzli (Mutz)	4	1	2	1	8:8	4	2 TP
3. Jürg Hayoz (Mutz)	4	1	2	1	11:12	4	1 TP

Klassierungen aufgrund der Tordifferenzen

TP = Turnierpunkte

Bewertungen der Spieler der 5. Meisterschaftsrunde

Erwin Balli:

Weil sich nur drei Spieler an der 5. und letzten Runde beteiligten, stand der Wimmiser Erwin Balli bereits vor Beginn der Spiele als Sieger der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker und als neuer Meister des TKC Mutz Bern fest. Dies hinderte den Routinier Erwin jedoch nicht dran, noch einmal alles zu geben. Das Startspiel gegen Gottfried Balzli verlor er zwar knapp, aber danach lief es ihm besser. Am Ende landete Erwin Balli dank der besten Tordifferenz der drei Kontrahenten auf dem ersten Rang.

Gottfried Balzli:

Gottfried Balzli ist im ganzen Land als ständiger Punktelieferant bekannt, und selbst in Deutschland, in Österreich und in der Tschechischen Republik sind seine dürftigen Resultate publik geworden, denn auch in diesen Ländern wird das Informationsbulletin des STKV gelesen. Umso mehr erstaunt, dass der Präsident des TKC Mutz Bern diesmal mithalten konnte und von vier Spielen nur eines verlor. Wahrlich eine unerwartete Steigerung! Hoffen wir, dass es mit Gottfried weiterhin aufwärts geht und dass er künftig erneut nur wenige Gegentore zulassen muss.

Jürg Hayoz:

Kein sehr glücklicher Abend für den Freiburger, denn er bekleidete nach seinen vier Spielen den dritten und letzten Rang, wobei dafür die Tordifferenz den Ausschlag gab. Abgefallen ist Jürg jedoch nicht, denn es war eine sehr ausgeglichene 5. Runde.



Szene aus dem ersten Spiel zwischen Erwin Balli (links) und Jürg Hayoz, welches Erwin mit 5:2 Toren relativ souverän gewann.





In der zweiten Partie des Abends zwischen Jürg Hayoz und Erwin Balli konnte sich der Freiburger Akteur Jürg Hayoz hingegen mit 5:3 Treffern gegen den Berner Oberländer durchsetzen.



Jürg Hayoz aus dem Dorf Schmitten im Kanton Freiburg spielt seit Jahrzehnten Tipp-Kick und gehört wegen seiner ruhigen Art und seinem freundlichen Wesen zu den beliebtesten Spielern der Schweiz. Auch am 8. November 2019 war seine Fairness einmal mehr vorbildlich.

Schlussklassament der Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker 2019:

(Die 3 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen für die «Schlussabrechnung». Gemeint sind die Turnierpunkte.)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>4. Turnier</u>	<u>5. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. ERWIN BALLI (Mutz)	3	-	2	5	4	12 TP
2. Jürg Hayoz (Mutz)	-	-	4	-	1	5 TP
3. Gottfried Balzli (Mutz)	1	2	1	1	2	5 TP
4. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	-	-	-	4 TP
5. Michael Juillard (Spiez)	-	-	-	3	-	3 TP
6. Lukas Juillard (Spiez)	-	-	-	2	-	2 TP
7. Jacqueline Pfäffli (Mutz)	-	1	-	-	-	1 TP

Jürg Hayoz (ein 1. Rang) vor Gottfried Balzli (drei 2. Ränge) klassiert.

TP = Turnierpunkte / Eingerahmte Zahlen = Streichresultate

Damit gewann ERWIN BALLI die Meisterschaft der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker des Jahres 2019. Herzliche Gratulation!

Schlussklassament der Meisterschaft des TKC Mutz Bern 2019:

1. ERWIN BALLI	12 Turnierpunkte
2. Jürg Hayoz	5 Turnierpunkte
3. Gottfried Balzli	5 Turnierpunkte
4. Hans-Peter Pfäffli	4 Turnierpunkte
5. Jacqueline Pfäffli	1 Turnierpunkt

Herzliche Gratulation an ERWIN BALLI, den Meister 2010 des TKC Mutz Bern!



Erwin Balli aus Wimmis, Meister 2019 der Berner, Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker und Meister 2019 des TKC Mutz Bern. Eine erfolgreiche Saison!

**Die Sieger der Meisterschaft der Berner,
Freiburger und Solothurner Tipp-Kicker
seit 2011**

2011: Martin Stalder *	TKC Mutz Bern
2012: Martin Stalder *	TKC Mutz Bern
2013: Martin Stalder *	TKC Mutz Bern
2014: Kevin Kaderli *	TKC Mutz Bern
2015: Urs Kaderli *	TKC Mutz Bern
2016: Urs Kaderli *	TKC Mutz Bern
2017: Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
2018: Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
2019: Erwin Balli	TKC Mutz Bern

* = ohne Solothurner Tipp-Kicker

Die bisherigen Klubmeister des TKC Mutz Bern

1978: Kurt Wilhelm	1992: Knut Asmis	2006: Martin Stalder
1979: Heinz Eichenberger	1993: Knut Asmis	2007: Martin Stalder
1980: Heinz Eichenberger	1994: Knut Asmis	2008: Martin Stalder
1981: Heinz Eichenberger	1995: Knut Asmis	2009: Martin Stalder
1982: Heinz Eichenberger	1996: Knut Asmis	2010: Werner Stalder
1983: Heinz Eichenberger	1997: Roland Walter	2011: Martin Stalder
1984: Kurt Wilhelm	1998: Werner Stalder	2012: Martin Stalder
1985: Heinz Eichenberger	1999: Roger Hügli	2013: Martin Stalder
1986: Heinz Eichenberger	2000: Werner Stalder	2014: Kevin Kaderli
1987: Heinz Eichenberger	2001: Werner Stalder	2015: Urs Kaderli
1988: Heinz Eichenberger	2002: Kurt Howald	2016: Urs Kaderli
1989: Heinz Eichenberger	2003: Martin Stalder	2017: Kevin Kaderli
1990: Heinz Eichenberger	2004: Martin Stalder	2018: Hans-Peter Pfäffli
1991: Werner Stalder	2005: Werner Stalder	2019: Erwin Balli



Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel

Am 18. Oktober wurden in der alten Coop-Zentrale in Pratteln die 16. und 17. Runde diesjährigen Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Es beteiligten sich fünf Spieler.



16. Runde

(gespielt am 18. Oktober in Pratteln)

Teilnehmer:

Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 16. Runde:

Michael Fischli	-	Ferdinand Reng	4:4	(2:3)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	5:0	(4:0)
Ferdinand Reng	-	Kim Berger	4:3	(2:2)
Michael Fischli	-	Peter Sommerhalder	9:6	(5:5)
Christian Meister	-	Kim Berger	8:2	(4:2)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	2:1	(1:1)
Michael Fischli	-	Christian Meister	0:0	(0:0)
Kim Berger	-	Peter Sommerhalder	8:2	(3:1)
Ferdinand Reng	-	Christian Meister	2:1	(1:1)
Kim Berger	-	Michael Fischli	6:2	(2:2)

Rangliste der 16. Runde:

1. FERDINAND RENG	4	2	1	1	11:10	5	6 TP
2. Christian Meister	4	2	1	1	14:4	5	4 TP
3. Kim Berger	4	2	-	2	19:16	4	3 TP
4. Michael Fischli	4	1	2	1	15:16	4	2 TP
5. Peter Sommerhalder	4	1	-	3	10:23	2	1 TP

Ferdinand Reng vor Christian Meister klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Kim Berger vor Michael Fischli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

TP = Turnierpunkte





17. Runde

(gespielt am 18. Oktober in Pratteln)

Teilnehmer:

Peter Sommerhalder	TKC Dreiländereck Basel
Christian Meister	Einzelmitglied STKV, Wangen bei Olten
Kim Berger	TKC Dreiländereck Basel
Michael Fischli	TKC Dreiländereck Basel
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel

Resultate der 17. Runde:

Ferdinand Reng	-	Michael Fischli	4:1	(2:1)
Christian Meister	-	Peter Sommerhalder	4:3	(2:1)
Kim Berger	-	Ferdinand Reng	5:1	(4:0)
Peter Sommerhalder	-	Michael Fischli	4:2	(2:1)
Kim Berger	-	Christian Meister	2:2	(1:1)
Peter Sommerhalder	-	Ferdinand Reng	5:4	(1:1)
Christian Meister	-	Michael Fischli	7:3	(3:1)
Peter Sommerhalder	-	Kim Berger	5:4	(1:3)
Christian Meister	-	Ferdinand Reng	7:3	(3:1)
Kim Berger	-	Michael Fischli	6:2	(2:2)

Rangliste der 17. Runde:

1. CHRISTIAN MEISTER	4	3	1	-	20:11	7	6 TP
2. Peter Sommerhalder	4	3	-	1	17:14	6	4 TP
3. Kim Berger	4	2	1	1	17:10	5	3 TP
4. Ferdinand Reng	4	1	-	3	12:18	2	2 TP
5. Michael Fischli	4	-	-	4	8:21	0	1 TP

TP = Turnierpunkte

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2019 des TKC Dreiländereck Basel nach 17 Runden:

	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>11</u>	<u>12</u>	<u>13</u>	<u>14</u>	<u>15</u>	<u>16</u>	<u>17</u>	<u>Total</u>
1. Kim Berger	2	8	7	4	5	4	8	6	7	7	5	4	6	6	2	3	3	87 TP
2. Christian Meister *	8	5	-	-	8	7	-	-	-	-	7	6	8	8	7	4	6	74 TP
3. Peter Sommerhalder	5	2	5	7	4	3	2	3	3	4	4	2	4	2	9	1	4	64 TP
4. Ferdinand Reng	6	4	2	3	3	5	6	4	4	3	3	1	3	3	4	6	2	62 TP
5. Leon Reng	4	1	4	2	-	-	4	8	5	5	-	-	5	5	6	-	-	49 TP
6. Michael Fischli	3	6	3	5	6	2	5	5	-	-	-	-	2	1	5	2	1	46 TP
7. Mike Braginsky	1	3	-	-	1	-	3	2	2	2	2	3	1	4	3	-	-	27 TP
8. Achim Stebner	-	-	1	1	2	1	1	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	11 TP

* = Einzelmitglied SKTV, Wangen bei Olten

TP = Turnierpunkte

Lesen bildet

Die wenigen Bewohner der ehemaligen Walfangstation **Grytvyken** auf der Insel **Südgeorgien** wollen verständlicherweise nicht auf das Fussballspielen verzichten, wie das untenstehende Foto beweist. Südgeorgien liegt im Südatlantik, hat eine durchschnittliche Jahrestemperatur von 5,8 Grad und ist nicht gerade ideal für das weltweit sehr beliebte Spiel mit dem Lederball. Dazu kommt, dass das Klima rau und feucht ist, also eher problematisch für Fussball-Liebhaber. Ergo sei den Leuten auf Südgeorgien **Tipp-Kick** wärmstens empfohlen! Grytvyken ist nicht mehr ganzjährig von Menschen bewohnt. Hingegen hat es auf der Insel Südgeorgien etwa 400'000 Königspinguine, 5 Millionen Goldschopfpinguine, Seeelefanten, Antarktische und Subantarktische Seebären, Krabbenfresser, Weddell-Robben und sogar Rentiere.





* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Schweizerischer Tipp-Kick-Verband
Gottfried Balzli, Vizepräsident
goba@hispeed.ch
www.tippkick.ch

